Inhalt
Impressum

STATISTISCHES LANDESAMT | Freistaat SACHSEN

Statistischer Bericht

Baugewerbe im Freistaat Sachsen

Bauhauptgewerbe
2019

E II 4 – j/19

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
... Angabe fällt später an
/ Zahlenwert nicht sicher genug
. Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
() Aussagewert ist eingeschränkt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen, die in Abbildungen und Tabellen auf ab- bzw. aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen sind.

Inhalt

Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63, 01917 Kamenz
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
E-Mail info@statistik.sachsen.de

Druck
Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

Redaktionsschluss
März 2020

Bezug
Download im Internet kostenfrei unter
www.statistik.sachsen.de

Erscheinungsfolge
jährlich

Verteilerhinweis
Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.
Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.
Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.
Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2020
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Statistischer Bericht E II 4 - j/19
Baugewerbe - Bauhauptgewerbe im Freistaat Sachsen
Jahr 2019

Titel
Impressum

Inhalt

Vorbemerkungen (Verweis auf Qualitätsbericht)
Ergebnisdarstellung

Tabellen

1. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Monaten - Monatsberichtskreis
2. Auftragseingangsindex (Wertindex) nach Art der Bauten im Bauhauptgewerbe nach Monaten (2015=100) - Monatsberichtskreis
3. Auftragseingangsindex (Wertindex) nach Art der Bauten im Bauhauptgewerbe nach Quartalen (2015=100) - Monatsberichtskreis
4. Volumenindex des Auftragseinganges im Bauhauptgewerbe nach Quartalen (2015=100) - Monatsberichtskreis
5. Auftragsbestandsindex (Wertindex) nach Art der Bauten im Bauhauptgewerbe nach Quartalen (2015=100) - Monatsberichtskreis
6. Volumenindex des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe nach Quartalen (2010=100) - Monatsberichtskreis
7. Betriebe und tätige Personen als Jahresmittel sowie Entgelte als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Monatsberichtskreis
8. Geleistete Arbeitsstunden als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Art der Bauten sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen - Monatsberichtskreis
9. Gesamtumsatz als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Auftraggebern sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen - Monatsberichtskreis
10. Baugewerblicher Umsatz als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Art der Bauten sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen - Monatsberichtskreis
11. Auftragseingang als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Art der Bauten sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen - Monatsberichtskreis
12. Betriebe, tätige Personen, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
13. Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
14. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
15. Betriebe und tätige Personen als Jahresmittel sowie Entgelte im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen - Monatsberichtskreis
16. Geleistete Arbeitsstunden als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Art der Bauten und Wirtschaftszweigen - Monatsberichtskreis
17. Gesamtumsatz als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Auftraggebern und Wirtschaftszweigen - Monatsberichtskreis
18. Baugewerblicher Umsatz als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Art der Bauten und Wirtschaftszweigen - Monatsberichtskreis
19. Auftragseingang als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Art der Bauten und Wirtschaftszweigen - Monatsberichtskreis
20. Betriebe, tätige Personen, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
21. Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
22. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
23. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen - Monatsberichtskreis
24. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
25. Auftragsbestand am Jahresende im Bauhauptgewerbe nach Art der Bauten sowie nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Monatsberichtskreis
26. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang in Handwerksbetrieben im Bauhauptgewerbe nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Monatsberichtskreis
27. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang in Handwerksbetrieben im Bauhauptgewerbe nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
28. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang in Handwerksbetrieben im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen - Monatsberichtskreis
29. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang in Handwerksbetrieben im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis

30. Jahresergebnisse für das Baugewerbe in Sachsen im Jahr 2019 nach Wirtschaftszweigen - Betriebe mit allgemein 20 und mehr tätigen Personen im Bauhauptgewerbe und 23 und mehr tätigen Personen im Ausbaugewerbe

31. Jahresergebnisse für das Baugewerbe in Sachsen im Jahr 2019 nach Wirtschaftszweigen - Veränderung zum Vorjahr - Betriebe mit allgemein 20 und mehr tätigen Personen im Bauhauptgewerbe und 23 und mehr tätigen Personen im Ausbaugewerbe

Abbildungen

1. Stellung Sachsens im Bauhauptgewerbe in der Bundesrepublik Deutschland 2017 bis 2019
2. Betriebe und tätige Personen im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
3. Bauhauptgewerbe 2019 nach Beschäftigtengrößenklassen
4. Entgelte im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
5. Entgelte je tätiger Person im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
6. Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
7. Gesamtumsatz je tätiger Person im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
8. Auftragseingangsindex (Wertindex) im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
9. Auftragsbestandsindex (Wertindex) im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
10. Auftragseingangsindex (Wertindex) im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019 nach Bauarten
11. Volumenindex des Auftragseinganges im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
12. Volumenindex des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019

Anhang

1. Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Bauhauptgewerbe

Inhalt

Vorbemerkungen

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über folgenden Link gelangen Sie zum den Qualitätsberichten:
Monatsbericht im Bauhauptgewerbe

URL:
https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Bauen/monatsbericht-bauhauptgewerbe.pdf?__blob=publicationFile&v=3
Stand: 19.02.2020

Vierteljährliche Statistik über den Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

URL:
https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Bauen/auftragsbestand-bauhauptgewerbe.pdf?__blob=publicationFile
Stand: 19.02..2020

Zusätzliche Erläuterungen
Hinweis: Öffnen der Datei durch Doppelklick auf das Symbol. Falls Ihr Betriebssystem das Öffnen der nachfolgend eingebetteten PDF-Datei nicht unterstützt, ist dieser Inhalt in der zur Langzeitarchivierung erstellten PDF-Datei des gesamten Statistischen Berichts enthalten. Diese ist in der gemeinsamen Publikationsdatenbank (Statistische Bibliothek) des Bundes und der Länder abgelegt.

Vorbemerkungen

Vorbemerkungen

Grundlage des vorliegenden Berichtes sind der "Monatsbericht im Bauhauptgewerbe" (MB-B) und die "Vierteljährliche Statistik des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe" (AB-B).
Die Ergebnisse zum Auftragsbestand befinden sich jeweils in den Statistischen Berichten zu den Berichtsmonaten April, Juli, Oktober und Januar bzw. im jeweiligen Jahresbericht.
Seit 2009 wird in den Baugewerbestatistiken die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008" (WZ 2008) benutzt.
Die Auftragseingangs- und Auftragsbestandsindizes wurden ab dem 3. Quartal 2018 auf die Basis 2015 = 100 umgestellt.
Die hier veröffentlichten Daten sind korrigierte Daten. Mehrere Tabellen mit Ergebnissen für das Bauhandwerk wurden in diesem Statistischen Bericht aufgenommen. Dabei ist zu beachten, dass sich diese Ergebnisse nur auf die Handwerksbetriebe mit in der Regel 20 und mehr tätigen Personen beziehen, so dass sie nicht repräsentativ für das Bauhandwerk insgesamt sind.

Rechtsgrundlage
Rechtsgrundlage für diese Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 22. November 2019 (BGBl. I S. 1746) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618) geändert worden ist.

Erläuterungen

Berichtskreis und Merkmale
Die Betriebe der Wirtschaftszweige 41 (Hochbau), 42 (Tiefbau) und 43.1 sowie 43.9 (Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten) werden mit den Formblättern zum Bauhauptgewerbe befragt. Diese Erhebung umfasst die bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen des Baugewerbes sowie von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige und alle Arbeitsgemeinschaften, soweit diese Einheiten im Inland tätig sind. Für Betriebe von Mehrbetriebs- und Mehrländerunternehmen gelten darüber hinaus gehende Regelungen.

Methodische Hinweise
Eventuell vorhandene Abweichungen in den Summen sind auf Rundungen in unterschiedlichen Aggregationsstufen zurückzuführen.
Betriebe, die zur Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (EE-B) im Juni eines jeden Jahres 20 und mehr tätige Personen ausweisen, werden ab 2016 zum Januar mit der Berichtspflicht zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe belegt, entsprechend endet die Berichtspflicht für die Betriebe mit laut EE-B weniger als 20 tätigen Personen im Dezember (sogenannter Berichtskreissprung). Darüber hinaus erfolgen laufend Neuaufnahmen von Betrieben, so wie sie aus den Gewerbeanzeigen oder anderen Quellen bekannt werden.
Die Methode der Berechnung von vierteljährlichen Volumenindizes des Auftragseinganges und Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe für den Freistaat Sachsen ist in einem Sonderheft der Statistischen Berichte ausführlich dargestellt (Auftragsindizes im Bauhauptgewerbe, 1995 bis 1998; Kamenz 1998). Die Jahresangaben der Volumenindizes wurden auf der Grundlage der vierteljährlichen realen (d. h. preisbereinigten) Auftragswerte errechnet. Damit gehen die vier vierteljährlichen absoluten Auftragswerte entsprechend ihrer Gewichtung in den Jahresindex ein. Die Jahresindizes können somit mit dem arithmetischen Mittel näherungsweise zusammenfallen oder auch stärker abweichen. Die Berechnung dieser Jahresindizes erfolgt, um mit einer längeren Reihe in späteren Jahren entsprechende Analysen möglich zu machen.

Definitionen

Betrieb
Betriebe sind Einbetriebsunternehmen, Haupt- und Zweigniederlassungen, Filialen sowie Bauhöfe und Baustellen, die ein eigenes Bau- oder Lohnbüro mit gesonderter Abrechnung besitzen, Arbeitsgemeinschaften und Betriebe sowie selbständige Betriebsabteilungen von Unternehmen, deren Schwerpunkt nicht in bauhauptgewerblicher Tätigkeit liegt, sofern sie Bauleistungen für den Absatz am Markt erbringen oder Bauten zum Zweck der Vermietung durch das eigene Unternehmen erstellen.

Tätige Personen
Tätige Personen sind tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehenden Personen (Arbeiter, Angestellte sowie kaufmännisch, technisch und gewerblich Auszubildende).

Entgelte
Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) angegeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.
Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

Geleistete Arbeitsstunden
Geleistete Arbeitsstunden sind alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)
Als Gesamtumsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerpflichtigen und steuerfreien Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet, Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen und Leistungen ab 5 000 €, Beträge für sonstige eigene Erzeugnisse, industrielle und handwerkliche Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen und nichthandwerklichen Tätigkeiten und zwar ohne die dem Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer. Der Gesamtumsatz versteht sich einschließlich von Leistungen aus Nachunternehmertätigkeit.

Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)
Das sind steuerpflichtige und steuerfreie Beträge für erbrachte Bauleistungen einschließlich Anzahlungen für Teilleistungen und Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Leistungen ab 5 000 €.

Auftragseingang (ohne Umsatzsteuer)
Als Auftragseingang gilt der Wert aller im Berichtsmonat vorhandenen, fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d. h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand (ohne Umsatzsteuer)
Der Auftragsbestand ist der Wert aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertig gestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Wertindex des Auftragseinganges
Der Wertindex des Auftragseinganges wird als Proportion mit der Basis 2015 = 100 berechnet. Er kann wahlweise als Monatsindex oder Quartalsindex berechnet werden. Die Basis ist jeweils das arithmetische Mittel der 12 Monate bzw. 4 Quartale des Jahres 2015.

Wertindex des Auftragsbestandes
Der Wertindex des Auftragsbestandes wird analog dem Wertindex des Auftragseinganges vierteljährlich berechnet.

Volumenindex des Auftragseinganges
Der Volumenindex des Auftragseinganges wird für den Hochbau, den Tiefbau sowie für das Bauhauptgewerbe zusammen berechnet. Für den Hochbau finden die Nettopreisindizes für Rohbauarbeiten an Wohngebäuden sowie für Rohbauarbeiten an Bürogebäuden und gewerblichen Betriebsgebäuden Verwendung. Für den Tiefbau sind es die Nettopreisindizes für Straßenbau insgesamt sowie für Ortskanäle insgesamt. Da die Preisindizes nur einmal im Quartal ermittelt werden (für die Monate Februar, Mai, August, November), erfolgt die Berechnung des Volumenindexes des Auftragseinganges ebenfalls nur vierteljährlich.

Volumenindex des Auftragsbestandes
Die Berechnung des Volumenindexes des Auftragsbestandes erfolgt analog der Berechnung des Volumenindexes des Auftragseinganges. Anstelle der originalen Preisindizes werden jedoch gleitende Vierer-Durchschnitte der Preisindizes genutzt.

Nettopreisindizes
Baupreisindizes messen die Entwicklung der Preise für den Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Tiefbaus. Die Indizes sind gewogene Durchschnitte aus den Preisveränderungszahlen (Durchschnittsmesszahlen) zu den Preisen für eine repräsentative Auswahl von Bauleistungen des Basisjahres 2015. Den Durchschnittsmesszahlen liegen die Preise zugrunde, die von den betreffenden Baufirmen gemeldet werden. Für die Berechnung der Volumenindizes im Baugewerbe werden die folgenden Nettopreisindizes verwendet (ohne Mehrwertsteuer), da die Auftragsbestände und Auftragseingänge ohne Mehrwertsteuer erhoben werden: Preisindex für Rohbauarbeiten an Wohngebäuden, Preisindex für Rohbauarbeiten an Bürogebäuden, Preisindex für Rohbauarbeiten an gewerblichen Betriebsgebäuden, Preisindex für Straßenbau und Preisindex für Ortskanäle.

Handwerk
Zum "Handwerk" zählen die Baubetriebe, deren Inhaber oder Leiter in der Handwerksrolle, Anlage A eingetragen sind. Nicht dazu zählen die Betriebe des handwerksähnlichen Gewerbes Handwerksrolle, Anlage B.

Bauarten und Auftraggeber
In den Wirtschaftszweigen des Bauhauptgewerbes gelten als Bauleistungen die baugewerblichen Leistungen von Betrieben im Wohnungsbau, im gewerblichen und industriellen Bau sowie im öffentlichen Bau.
Der Hochbau setzt sich aus dem Wohnungsbau, gewerblichen und industriellen Hochbau, Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck sowie Hochbau für Körperschaften des öffentlichen Rechts zusammen.
Der Tiefbau besteht aus gewerblichem und industriellem Tiefbau, Straßenbau sowie sonstigem Tiefbau für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck (öffentlicher Tiefbau).

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen - unabhängig vom Auftraggeber. Der landwirtschaftliche Bau umfasst Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Er ist jetzt dem gewerblichen und industriellen Hochbau zugeordnet.
Zum gewerblichen und industriellen Bau gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienenden Bauten für die private Wirtschaft sowie Bauten privater Auftraggeber für Erziehung und Wissenschaft, Gesundheitswesen, Sport und Kultur - ohne Wohnungsbau, landwirtschaftlichen Bau und Straßenbau.
Zum Straßenbau zählen Straßen, Autobahnen, Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze - unabhängig vom Auftraggeber.
Der öffentliche Bau (Hoch- und Tiefbau für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck) umfasst alle Hoch- und Tiefbauten dieser Auftraggeber - ohne Wohnungsbau, landwirtschaftlichen Bau und Straßenbau.

Inhalt

Ergebnisdarstellung

Hinweis: Öffnen der Datei durch Doppelklick auf das Symbol. Falls Ihr Betriebssystem das Öffnen der nachfolgend eingebetteten PDF-Datei nicht unterstützt, ist dieser Inhalt in der zur Langzeitarchivierung erstellten PDF-Datei des gesamten Statistischen Berichts enthalten. Diese ist in der gemeinsamen Publikationsdatenbank (Statistische Bibliothek) des Bundes und der Länder abgelegt.

Ergebnisdarstellung

Ergebnisdarstellung

Bei der Zahl der Betriebe und der tätigen Personen im Monatsberichtskreis (vgl. auch Abb. 1) nimmt Sachsen 2019 den sechsten Rang unter allen Bundesländern ein. Unter den neuen Bundesländern und Berlin belegt Sachsen, auf das 30,4 Prozent der Betriebe und 31,5 Prozent der tätigen Personen entfallen, den ersten Platz. Beim Gesamtumsatz ist Sachsen weiter das fünfstärkste Bundesland und beansprucht unter den neuen Bundesländern und Berlin mit einem Umsatzanteil von 30,6 Prozent auch bei dieser Betrachtung Platz eins. Im Jahresmittel 2019 hatte Sachsen 625 Betriebe im Berichtskreis des Monatsberichtes im Bauhauptgewerbe. Gegenüber dem Vorjahr gab es einen Anstieg der Betriebszahl um 6 Betriebe (vgl. auch Abb. 2).

Im Jahresmittel wurden 33 810 tätige Personen registriert. Im Vergleich zum Vorjahr mit 32 787 ist das ein Anstieg um 3,1 Prozent. Damit weist die Beschäftigtenzahl im Bauhauptgewerbe weiter eine positive Entwicklung auf.

Die Entgelte folgen in ihrem langfristigen Trend der Entwicklung der Zahl der tätigen Personen. Die Summe der Entgelte erhöhte sich zum Vorjahr um 7,5 Prozent, während die Zahl der tätigen Personen um 3,1 Prozent zunahm. Die beschriebene Entwicklung lässt sich anhand der Trend-Konjunktur-Komponente[1)] gut nachvollziehen (vgl. Abb. 2 und Abb. 4).

Die nominalen Entgelte je tätiger Person lagen 2019 deshalb um 4,3 Prozent über dem Vorjahreswert bei 35 500 €. Aus Abbildung 5 ist die längerfristige Entwicklung dieses Merkmals ersichtlich.

Ein Vergleich zwischen dem früheren Bundesgebiet und Sachsen zeigt, dass die Entgelte je tätiger Person in einem Verhältnis von 100 : 85,3 stehen. Das Verhältnis früheres Bundesgebiet zu den neuen Bundesländern und Berlin beträgt 100 : 87,2. Das heißt, das mittlere statistische Lohn- und Gehaltsniveau bei den Betrieben des Monatsberichtskreises ist in Sachsen wie auch schon in den Vorjahren etwas niedriger als in den neuen Ländern zusammen.

2019 wurden 39,2 Millionen Arbeitsstunden geleistet, 2,8 Prozent mehr als im Vorjahr. Im Hochbau wurden 4,1 Prozent und im Tiefbau 1,9 Prozent mehr Arbeitsstunden erbracht. Insgesamt wurden 2019 je tätiger Person 1 159 Arbeitsstunden geleistet, 0,3 Prozent weniger als im Vorjahr.

Im Jahr 2019 konnte gegenüber 2018 im Bauhauptgewerbe weiter eine positive Umsatzentwicklung von 6,2 Prozent festgestellt werden. Der Gesamtumsatz erreichte eine Größenordnung von rund 6 037,3 Millionen €. Der baugewerbliche Umsatz stieg um 6,4 Prozent. Im Hochbau wurde ein Anstieg um 6,2 Prozent (2018: 11,7 Prozent) und im Tiefbau um 6,5 Prozent (2018: 14,9 Prozent) gemeldet. Im Vorjahresvergleich stiegen die Umsätze 2019 im Wirtschaftshochbau um 6,8 Prozent und im öffentlichen Hochbau um 17,0 Prozent. Im Wohnungsbau ist der Umsatz um 1,2 Prozent gefallen. Innerhalb des Tiefbaus stieg der Umsatz im Straßenbau um 10,8 Prozent und im öffentlichen Tiefbau um 12,6 Prozent. Im Wirtschaftstiefbau stieg der Umsatz im Jahr 2019 um 0,1 Prozent.

Der Gesamtumsatz je tätiger Person lag 2019 bei 178 566 €, 3,0 Prozent über dem Vorjahreswert von 173 346 €.

Der Auftragseingang stellt den wichtigsten vorausschauenden Indikator für die Beurteilung des Konjunkturverlaufs in den Wirtschaftszweigen Hoch- und Tiefbau sowie Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spezialisierte Baustellenarbeiten dar. Abbildung 8 zeigt die Kurve des durchschnittlichen Auftragseingangs seit 2010. Ab diesem Zeitpunkt steigt die Kurve leicht an.

Die Summe der Auftragseingänge lag 2019 mit fast 5 763 Millionen € um 8,8 Prozent über dem Vorjahresniveau (2018: 9,6 Prozent). Im Hochbau waren es 7,7 Prozent und im Tiefbau 9,5 Prozent mehr Auftragseingänge.

Im Hochbau wurden im Wohnungsbau 17,4 Prozent und im öffentlichen Hochbau 19,2 Prozent mehr neue Aufträge gemeldet. Nur im Wirtschaftshochbau wurde das Vorjahresergebnis um 0,9 Prozent verfehlt. Im Wirtschaftstiefbau wurden um 5,3 Prozent mehr Aufträge akquiriert. Gestiegene Auftragseingänge innerhalb des Tiefbaus gibt es auch im Straßenbau um 11,5 Prozent und im öffentlichen Tiefbau um 14,1 Prozent.

Die Auftragseingangs- und Auftragsbestandsindizes wurden auf die Basis 2015 = 100 umgestellt. Der Volumenindex des Auftragseinganges für das Bauhauptgewerbe insgesamt (2015 = 100) liegt 2019 bei 124,8 (zum Vergleich 2018 bei 122,2). Im Tiefbau liegt der Volumenindex des Auftragseinganges bei 122,7 (2018 bei 120,0) und im Hochbau bei 128,4 (2018 bei 125,6). Das heißt, die reale Auftragssituation weist gegenüber dem Vorjahr (vgl. auch Abb. 11) sowohl im Hochbau als auch im Tiefbau eine steigende Entwicklung auf. Die Auftragssituation ist günstiger als im Basisjahr 2015.

Ende 2019 betrug der nominelle Auftragsbestand in den Wirtschaftszweigen des Bauhauptgewerbes 3 119 Millionen €. Gegenüber dem Stand Ende 2018 ist das ein Anstieg um 9,0 Prozent. Im Hochbau liegt der Auftragsbestand um 4,2 Prozent und im Tiefbau um 12,4 Prozent über dem Vorjahreswert.

Der Volumenindex des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe liegt am Jahresende 2019 bei 167,6 Prozent (2015 = 100) und damit 8,3 Prozentpunkte über dem entsprechenden Vorjahreswert von 159,3. Im Hochbau liegt er mit 169,2 um 10,3 Prozentpunkte und im Tiefbau mit 166,6 um 7,0 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert.

Die Größenstruktur der Betriebe an Hand der Beschäftigtengrößenklassen zeigt 2019 eine kleine Verschiebung zu Gunsten der größeren Betriebe.

Der Anteil der Betriebe mit 100 und mehr tätigen Personen betrug 2019 11,0 Prozent (2018: 10,7 Prozent). Diese Entwicklung spiegelt sich auch in dem Merkmal tätige Personen wider, deren Anteil auf 40,5 Prozent steigt

____

1) Trend-Konjunktur-Komponente nach dem in den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder verwendeten Berliner Verfahren (BV4.1).

(2018: 38,7 Prozent). Bei dem Gesamtumsatz mit 49,3 Prozent (2018: 46,7 Prozent) konnte eine positive Entwicklung 2019 verzeichnet werden. Der Anteil bei geleisteten Arbeitsstunden stieg auf 38,7 Prozent (2018: 36,1 Prozent). Einen Überblick über die Größenstruktur bietet auch die Abbildung 3.

Bei 75,8 Prozent der Betriebe sind die Inhaber oder Gesellschafter in die Handwerksrolle (Anlage A) eingetragen. In diesen Handwerksbetrieben sind 69,9 Prozent der im Bauhauptgewerbe tätigen Personen beschäftigt. Vom Gesamtumsatz im Jahr 2019 entfielen 62,2 Prozent auf diese Handwerksbetriebe.

Inhalt

1. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Monaten - Monatsberichtskreis

Monat Jahr		Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeits-stunden	Entgelte	Gesamt-umsatz	Gesamtumsatz je tätiger Person
				1 000	1 000 €		€
2008	Jahressumme	x	x	35 306	761 180	3 650 506	*x*
2008	Jahresmittel	534	29 179	2 942	63 432	304 209	*10 426*
2009	Jahressumme	x	x	34 622	783 643	3 554 689	x
2009	Jahresmittel	515	29 132	2 885	65 304	296 224	*10 168*
2010	Jahressumme	x	x	34 648	802 011	3 704 265	*x*
2010	Jahresmittel	515	30 027	2 887	66 834	308 689	*10 280*
2011	Jahressumme	x	x	37 893	849 743	4 186 098	*x*
2011	Jahresmittel	532	30 710	3 158	70 812	348 842	*11 359*
2012	Jahressumme	x	x	35 138	843 627	4 069 260	*x*
2012	Jahresmittel	554	29 944	2 928	70 302	339 105	*11 325*
2013	Jahressumme	x	x	34 951	857 526	4 187 331	*x*
2013	Jahresmittel	568	29 914	2 913	71 461	348 944	*11 665*
2014	Jahressumme	x	x	36 679	906 852	4 219 971	*x*
2014	Jahresmittel	573	30 281	3 057	75 571	351 664	*11 614*
2015	Jahressumme	x	x	35 324	917 471	4 370 640	*x*
2015	Jahresmittel	565	29 899	2 944	76 456	364 220	*12 182*
2016	Jahressumme	x	x	36 957	972 675	4 571 092	*x*
2016	Jahresmittel	575	30 710	3 080	81 056	380 924	*12 404*
2017	Januar	595	30 344	1 582	69 751	197 339	*6 503*
	Februar	595	30 169	1 975	65 386	229 503	*7 607*
	März	595	30 890	3 277	79 415	355 337	*11 503*
	April	596	31 309	3 099	81 575	382 210	*12 208*
	Mai	596	31 429	3 529	89 240	433 652	*13 798*
	Juni	596	31 672	3 482	89 369	455 276	*14 375*
	Juli	595	31 866	3 406	90 124	470 055	*14 751*
	August	595	32 194	3 793	91 745	513 153	*15 939*
	September	594	32 189	3 545	88 504	470 135	*14 605*
	Oktober	594	32 012	3 278	91 684	479 743	*14 986*
	November	594	31 865	3 589	103 100	521 817	*16 376*
	Dezember	594	31 435	2 342	85 071	504 783	*16 058*
2017	Jahressumme	x	x	36 896	1 024 963	5 013 003	*x*
2017	Jahresmittel	595	31 448	3 075	85 414	417 750	*13 284*
2018	Januar	619	31 461	2 262	80 217	237 986	*7 564*
	Februar	619	31 630	2 042	71 644	245 694	*7 768*
	März	619	31 901	2 597	78 722	325 873	*10 215*
	April	619	32 479	3 444	90 763	404 678	*12 460*
	Mai	619	32 676	3 483	95 796	454 717	*13 916*
	Juni	619	32 865	3 621	94 788	541 507	*16 477*
	Juli	618	33 187	3 652	100 293	529 329	*15 950*
	August	618	33 603	3 802	99 160	552 546	*16 443*
	September	618	33 693	3 549	94 337	587 308	*17 431*
	Oktober	618	33 625	3 681	103 619	593 865	*17 661*
	November	618	33 355	3 672	113 012	627 599	*18 816*
	Dezember	618	32 965	2 324	93 879	582 389	*17 667*
2018	Jahressumme	x	x	38 130	1 116 229	5 683 491	*x*
2018	Jahresmittel	619	32 787	3 177	93 019	473 624	*14 446*
2019	Januar	626	32 903	1 997	84 606	264 764	*8 047*
	Februar	626	32 910	2 341	79 201	293 024	*8 904*
	März	626	33 190	3 182	88 746	437 519	*13 182*
	April	627	33 518	3 530	100 562	462 770	*13 807*
	Mai	626	33 650	3 649	102 784	531 533	*15 796*
	Juni	626	33 822	3 388	99 086	538 809	*15 931*
	Juli	624	34 128	3 883	107 330	561 246	*16 445*
	August	624	34 452	3 715	103 235	576 769	*16 741*
	September	624	34 553	3 699	102 856	594 565	*17 207*
	Oktober	624	34 443	3 698	110 139	587 265	*17 050*
	November	624	34 235	3 566	119 615	625 769	*18 279*
	Dezember	624	33 919	2 543	102 081	563 277	*16 607*
2019	Jahressumme	x	x	39 191	1 200 241	6 037 310	*x*
2019	Jahresmittel	625	33 810	3 266	100 020	503 109	*14 880*

Darunter baugewerbl. Umsatz	Davon Hochbau	Davon Tiefbau	Auftrags-eingang	Davon Hochbau	Davon Tiefbau	Auftrags-eingang je tätiger Person	Monat Jahr	
1 000 €						€		
3 609 286	1 618 187	1 991 099	3 083 894	1 218 088	1 865 806	*x*	Jahressumme	2007
300 774	134 849	165 925	256 991	101 507	155 484	*8 808*	Jahresmittel	2007
3 521 095	1 506 417	2 014 678	3 041 191	1 146 626	1 894 565	*x*	Jahressumme	2008
293 425	125 535	167 890	253 433	95 552	157 880	*8 699*	Jahresmittel	2008
3 658 621	1 554 275	2 104 346	3 097 734	1 195 132	1 902 602	*x*	Jahressumme	2009
304 885	129 523	175 362	258 145	99 594	158 550	*8 597*	Jahresmittel	2009
4 133 896	1 764 922	2 368 974	3 342 374	1 284 369	2 058 005	*x*	Jahressumme	2010
344 491	147 077	197 415	278 531	107 031	171 500	*9 070*	Jahresmittel	2010
4 010 884	1 812 960	2 197 924	3 380 099	1 433 384	1 946 715	*x*	Jahressumme	2011
334 240	151 080	183 160	281 675	119 449	162 226	*9 407*	Jahresmittel	2011
4 138 008	1 853 847	2 284 161	3 473 231	1 349 798	2 123 433	*x*	Jahressumme	2012
344 834	154 487	190 347	289 436	112 483	176 953	*9 676*	Jahresmittel	2012
4 165 558	1 874 356	2 291 202	3 601 778	1 414 251	2 187 527	*x*	Jahressumme	2013
347 130	156 196	190 934	300 148	117 854	182 294	*9 912*	Jahresmittel	2013
4 317 137	1 816 992	2 500 145	3 767 847	1 494 041	2 273 807	*x*	Jahressumme	2014
359 761	151 416	208 345	313 987	124 503	189 484	*10 501*	Jahresmittel	2014
4 518 569	1 996 999	2 521 570	4 297 439	1 673 043	2 624 396	*x*	Jahressumme	2015
376 548	166 417	210 131	358 120	139 420	218 700	*11 661*	Jahresmittel	2015
194 634	110 683	83 951	261 574	107 060	154 514	*8 620*	Januar	2017
226 535	130 787	95 748	325 976	158 228	167 747	*10 805*	Februar	
351 540	187 899	163 640	525 910	202 931	322 979	*17 025*	März	
378 405	180 731	197 674	450 146	171 698	278 448	*14 378*	April	
430 026	198 615	231 412	452 760	187 616	265 144	*14 406*	Mai	
451 529	204 752	246 777	447 963	153 285	294 678	*14 144*	Juni	
465 738	209 557	256 181	414 892	142 056	272 837	*13 020*	Juli	
509 502	223 810	285 692	405 014	170 833	234 181	*12 580*	August	
465 069	200 274	264 795	361 576	155 354	206 222	*11 233*	September	
475 565	199 729	275 837	329 957	130 090	199 867	*10 307*	Oktober	
515 963	208 879	307 084	290 553	132 586	157 967	*9 118*	November	
499 327	198 137	301 190	566 815	210 590	356 225	*18 031*	Dezember	
4 963 833	2 253 853	2 709 981	4 833 136	1 922 327	2 910 809	*x*	Jahressumme	2017
413 653	187 821	225 832	402 761	160 194	242 567	*12 807*	Jahresmittel	2017
235 336	128 910	106 426	339 524	165 639	173 886	*10 792*	Januar	2018
242 193	135 049	107 144	317 539	111 257	206 282	*10 039*	Februar	
322 722	170 419	152 304	527 555	197 488	330 067	*16 537*	März	
401 431	196 679	204 753	574 495	269 138	305 357	*17 688*	April	
450 592	203 520	247 072	461 576	166 831	294 746	*14 126*	Mai	
536 878	233 914	302 964	445 563	163 412	282 150	*13 557*	Juni	
524 332	211 977	312 355	379 660	139 561	240 099	*11 440*	Juli	
547 852	228 857	318 995	480 059	157 535	322 524	*14 286*	August	
582 708	254 779	327 929	471 297	177 640	293 657	*13 988*	September	
589 710	229 394	360 315	415 019	190 445	224 575	*12 343*	Oktober	
622 450	256 758	365 691	429 066	184 800	244 265	*12 864*	November	
576 644	268 292	308 352	456 262	186 210	270 052	*13 841*	Dezember	
5 632 848	2 518 548	3 114 301	5 297 614	2 109 954	3 187 660	*x*	Jahressumme	2018
469 404	209 879	259 525	441 468	175 830	265 638	*13 465*	Jahresmittel	2018
262 440	139 486	122 954	347 712	148 342	199 370	*10 568*	Januar	2019
289 788	155 386	134 402	393 854	142 847	251 007	*11 968*	Februar	
434 052	219 680	214 372	713 925	212 679	501 245	*21 510*	März	
459 291	196 979	262 312	462 951	201 989	260 963	*13 812*	April	
527 888	238 568	289 320	534 947	209 300	325 647	*15 897*	Mai	
533 836	233 567	300 269	518 587	224 963	293 623	*15 333*	Juni	
556 799	234 229	322 570	511 955	169 926	342 028	*15 001*	Juli	
573 406	247 080	326 325	457 373	181 433	275 940	*13 276*	August	
590 839	253 206	337 633	492 554	211 959	280 595	*14 255*	September	
583 159	260 508	322 651	398 935	146 343	252 592	*11 582*	Oktober	
621 179	248 117	373 063	353 525	127 743	225 782	*10 326*	November	
557 952	247 842	310 110	576 871	295 158	281 713	*17 007*	Dezember	
5 990 629	2 674 648	3 315 981	5 763 189	2 272 682	3 490 505	*x*	Jahressumme	2019
499 219	222 887	276 332	480 266	189 390	290 875	*14 205*	Jahresmittel	2019

Inhalt

2. Auftragseingangsindex (Wertindex) nach Art der Bauten im Bauhauptgewerbe nach Monaten (2015 = 100)
- Monatsberichtskreis

Monat Jahr		Bauhaupt-gewerbe	Und zwar					
			Hochbau	Tiefbau	Wohnungs-bau	Hochbau ohne Wohnungsbau	Straßenbau	Tiefbau ohne Straßenbau
1997	Jahresmittel	144,2	239,1	81,8	420,0	156,3	77,7	83,9
1998	Jahresmittel	143,5	231,7	85,5	397,4	155,8	91,9	82,3
1999	Jahresmittel	135,7	206,6	89,0	319,4	154,9	90,2	88,4
2000	Jahresmittel	116,1	163,2	85,2	225,3	134,8	87,6	83,9
2001	Jahresmittel	98,4	125,5	80,5	148,4	115,1	72,0	84,8
2002	Jahresmittel	97,7	106,9	91,7	111,6	104,7	85,4	94,9
2003	Jahresmittel	93,1	97,8	90,0	94,7	99,3	92,2	88,9
2004	Jahresmittel	86,0	88,1	84,5	68,0	97,4	88,6	82,5
2005	Jahresmittel	79,7	81,6	78,4	52,7	94,8	83,1	76,1
2006	Jahresmittel	80,6	81,9	79,7	53,3	95,0	89,4	74,9
2007	Jahresmittel	82,3	90,2	77,1	59,1	104,4	83,0	74,1
2008	Jahresmittel	81,8	81,5	82,1	51,2	95,4	97,7	74,2
2009	Jahresmittel	80,7	76,7	83,3	45,3	91,2	90,5	79,7
2010	Jahresmittel	82,2	80,0	83,7	48,0	94,7	93,8	78,6
2011	Jahresmittel	88,7	86,0	90,5	65,4	95,4	89,2	91,1
2012	Jahresmittel	89,7	95,9	85,6	71,7	107,0	93,6	81,6
2013	Jahresmittel	92,2	90,3	93,4	77,8	96,1	99,9	90,2
2014	Jahresmittel	95,6	94,7	96,2	90,1	96,8	95,8	96,4
2015	Jahresmittel	100	100	100	100	100	100	100
2016	Jahresmittel	114,1	112,0	115,4	97,2	118,8	118,7	113,8
2017	Januar	83,3	86,0	81,5	86,3	85,9	61,4	91,6
	Februar	103,8	127,1	88,5	133,9	124,0	77,3	94,2
	März	167,5	163,0	170,5	144,2	171,6	141,3	185,0
	April	143,4	137,9	147,0	111,3	150,1	231,0	105,0
	Mai	144,2	150,7	139,9	123,5	163,2	111,0	154,4
	Juni	142,7	123,1	155,5	124,3	122,6	176,4	145,1
	Juli	132,1	114,1	144,0	96,8	122,0	156,5	137,8
	August	129,0	137,2	123,6	130,8	140,2	147,3	111,8
	September	115,2	124,8	108,8	88,8	141,3	106,9	109,8
	Oktober	105,1	104,5	105,5	88,5	111,8	96,2	110,1
	November	92,5	106,5	83,4	118,3	101,1	81,6	84,3
	Dezember	180,5	169,1	188,0	210,9	150,0	251,3	156,4
2017	Jahresmittel	128,3	128,7	128,0	121,5	132,0	136,5	123,8
2018	Januar	108,1	133,0	91,8	77,9	158,3	56,6	109,3
	Februar	101,1	89,4	108,9	76,7	95,2	97,4	114,6
	März	168,0	158,6	174,2	165,7	155,4	173,1	174,7
	April	183,0	216,2	161,2	233,6	208,2	180,6	151,5
	Mai	147,0	134,0	155,6	123,9	138,6	176,8	144,9
	Juni	141,9	131,3	148,9	93,0	148,8	158,0	144,4
	Juli	120,9	112,1	126,7	99,9	117,7	133,7	123,2
	August	152,9	126,5	170,2	93,2	141,8	138,2	186,2
	September	150,1	142,7	155,0	132,8	147,2	156,9	154,0
	Oktober	132,2	153,0	118,5	81,6	185,7	100,6	127,5
	November	136,7	148,4	128,9	128,8	157,4	120,4	133,2
	Dezember	145,3	149,6	142,5	153,8	147,6	132,9	147,3
2018	Jahresmittel	140,6	141,2	140,2	121,7	150,2	135,4	142,6
2019	Januar	110,7	119,1	105,2	109,9	123,4	73,3	121,2
	Februar	125,4	114,7	132,5	108,3	117,7	148,0	124,7
	März	227,4	170,8	264,5	224,5	146,2	263,3	265,2
	April	147,4	162,2	137,7	132,6	175,8	117,2	148,0
	Mai	170,4	168,1	171,9	106,4	196,4	153,9	180,8
	Juni	165,2	180,7	155,0	204,1	169,9	206,1	129,4
	Juli	163,0	136,5	180,5	103,8	151,5	208,2	166,7
	August	145,7	145,7	145,6	95,2	168,9	158,1	139,4
	September	156,9	170,2	148,1	206,7	153,6	122,8	160,7
	Oktober	127,1	117,5	133,3	93,5	128,6	142,6	128,6
	November	112,6	102,6	119,2	110,1	99,2	91,6	132,9
	Dezember	183,7	237,1	148,7	219,3	245,2	127,5	159,3
2019	Jahresmittel	153,0	152,1	153,5	142,9	156,4	151,0	154,7

Inhalt

3. Auftragseingangsindex (Wertindex) nach Art der Bauten im Bauhauptgewerbe nach Quartalen (2015 = 100)
- Monatsberichtskreis

Quartal Jahresdurchschnitt		Bauhaupt-gewerbe	Und zwar					
			Hochbau	Tiefbau	Wohnungs-bau	Hochbau ohne Wohnungsbau	Straßenbau	Tiefbau ohne Straßenbau
2014	1. Quartal	*90,0*	*90,9*	*89,4*	*74,9*	*98,2*	*91,6*	*88,3*
	2. Quartal	*108,8*	*109,0*	*108,6*	*109,4*	*108,8*	*104,2*	*110,8*
	3. Quartal	*105,0*	*89,2*	*115,3*	*93,3*	*87,4*	*125,6*	*110,1*
	4. Quartal	*78,7*	*89,6*	*71,5*	*82,8*	*92,7*	*61,9*	*76,3*
Jahresdurchschnitt		***95,6***	***94,7***	***96,2***	***90,1***	***96,8***	***95,8***	***96,4***
2015	1. Quartal	*91,4*	*93,8*	*89,8*	*94,3*	*93,6*	*77,6*	*95,8*
	2. Quartal	*105,1*	*98,9*	*109,2*	*102,5*	*97,2*	*116,1*	*105,7*
	3. Quartal	*107,3*	*104,1*	*109,4*	*105,6*	*103,4*	*117,3*	*105,5*
	4. Quartal	*96,2*	*103,2*	*91,6*	*97,5*	*105,9*	*89,0*	*92,9*
Jahresdurchschnitt		***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***
2016	1. Quartal	*120,1*	*109,7*	*126,8*	*87,4*	*120,0*	*119,1*	*130,7*
	2. Quartal	*123,5*	*120,7*	*125,3*	*118,3*	*121,8*	*149,0*	*113,5*
	3. Quartal	*119,8*	*114,9*	*123,1*	*106,0*	*118,9*	*136,3*	*116,5*
	4. Quartal	*92,8*	*102,6*	*86,4*	*77,1*	*114,3*	*70,5*	*94,4*
Jahresdurchschnitt		***114,1***	***112,0***	***115,4***	***97,2***	***118,8***	***118,7***	***113,8***
2017	1. Quartal	*118,2*	*125,4*	*113,5*	*121,4*	*127,1*	*93,3*	*123,6*
	2. Quartal	*143,4*	*137,2*	*147,5*	*119,7*	*145,3*	*172,8*	*134,8*
	3. Quartal	*125,4*	*125,4*	*125,5*	*105,5*	*134,5*	*136,9*	*119,8*
	4. Quartal	*126,0*	*126,7*	*125,6*	*139,3*	*121,0*	*143,0*	*116,9*
Jahresdurchschnitt		***128,3***	***128,7***	***128,0***	***121,5***	***132,0***	***136,5***	***123,8***
2018	1. Quartal	*125,8*	*127,0*	*124,9*	*106,8*	*136,3*	*109,0*	*132,9*
	2. Quartal	*157,3*	*160,5*	*155,2*	*150,2*	*165,2*	*171,8*	*146,9*
	3. Quartal	*141,3*	*127,1*	*150,6*	*108,6*	*135,6*	*142,9*	*154,5*
	4. Quartal	*138,0*	*150,3*	*130,0*	*121,4*	*163,6*	*118,0*	*136,0*
Jahresdurchschnitt		***140,6***	***141,2***	***140,2***	***121,7***	***150,2***	***135,4***	***142,6***
2019	1. Quartal	*154,4*	*134,9*	*167,4*	*147,6*	*129,1*	*161,5*	*170,4*
	2. Quartal	*161,0*	*170,3*	*154,8*	*147,7*	*180,7*	*159,1*	*152,7*
	3. Quartal	*155,2*	*150,8*	*158,1*	*135,2*	*158,0*	*163,0*	*155,6*
	4. Quartal	*141,1*	*152,4*	*133,7*	*140,9*	*157,7*	*120,6*	*140,3*
Jahresdurchschnitt		***153,0***	***152,1***	***153,5***	***142,9***	***156,4***	***151,0***	***154,7***

Inhalt

4. Volumenindex des Auftragseinganges im Bauhauptgewerbe nach Quartalen (2015 = 100)
- Monatsberichtskreis

Quartal Jahresdurchschnitt		Bauhaupt-gewerbe	Und zwar					
			Hochbau	Tiefbau	Wohnungs-bau	Hochbau ohne Wohnungsbau	Straßenbau	Tiefbau ohne Straßenbau
2014	1. Quartal	*91,9*	*92,9*	*91,2*	*76,5*	*100,4*	*93,2*	*90,2*
	2. Quartal	*110,8*	*111,2*	*110,5*	*111,5*	*111,1*	*105,6*	*113,0*
	3. Quartal	*106,5*	*90,7*	*116,8*	*94,8*	*88,8*	*127,0*	*111,7*
	4. Quartal	*79,8*	*91,2*	*72,3*	*84,3*	*94,3*	*62,4*	*77,2*
Jahresdurchschnitt		***97,2***	***96,5***	***97,7***	***91,8***	***98,7***	***97,1***	***98,0***
2015	1. Quartal	*92,0*	*94,3*	*90,6*	*94,8*	*94,0*	*78,0*	*96,8*
	2. Quartal	*105,1*	*98,9*	*109,2*	*102,5*	*97,3*	*115,9*	*105,9*
	3. Quartal	*107,1*	*104,0*	*109,1*	*105,6*	*103,3*	*117,3*	*105,1*
	4. Quartal	*95,7*	*102,8*	*91,1*	*97,1*	*105,4*	*88,8*	*92,2*
Jahresdurchschnitt		***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***
2016	1. Quartal	*119,0*	*108,9*	*125,7*	*86,6*	*119,1*	*118,9*	*129,1*
	2. Quartal	*121,4*	*118,2*	*123,6*	*115,6*	*119,4*	*148,2*	*111,3*
	3. Quartal	*116,6*	*111,6*	*119,9*	*102,8*	*115,7*	*134,5*	*112,6*
	4. Quartal	*90,0*	*99,8*	*83,5*	*74,8*	*111,2*	*69,2*	*90,7*
Jahresdurchschnitt		***111,8***	***109,6***	***113,2***	***94,9***	***116,4***	***117,7***	***110,9***
2017	1. Quartal	*112,9*	*120,4*	*108,1*	*116,3*	*122,2*	*89,7*	*117,3*
	2. Quartal	*135,0*	*129,8*	*138,4*	*112,8*	*137,6*	*163,8*	*125,8*
	3. Quartal	*116,4*	*117,8*	*115,4*	*98,9*	*126,5*	*127,3*	*109,5*
	4. Quartal	*115,6*	*117,9*	*114,1*	*129,4*	*112,6*	*131,2*	*105,6*
Jahresdurchschnitt		***120,0***	***121,5***	***119,0***	***114,3***	***124,7***	***128,0***	***114,5***
2018	1. Quartal	*112,4*	*115,7*	*110,3*	*97,1*	*124,2*	*97,6*	*116,7*
	2. Quartal	*138,2*	*144,1*	*134,3*	*134,7*	*148,4*	*150,8*	*126,1*
	3. Quartal	*121,1*	*111,8*	*127,4*	*95,6*	*119,2*	*122,7*	*129,7*
	4. Quartal	*117,1*	*131,0*	*108,2*	*105,6*	*142,6*	*99,4*	*112,6*
Jahresdurchschnitt		***122,2***	***125,6***	***120,0***	***108,3***	***133,6***	***117,6***	***121,3***
2019	1. Quartal	*128,1*	*115,2*	*136,7*	*125,8*	*110,3*	*133,2*	*138,5*
	2. Quartal	*131,9*	*143,8*	*124,2*	*124,4*	*152,7*	*129,2*	*121,7*
	3. Quartal	*125,4*	*126,9*	*124,6*	*113,5*	*133,0*	*129,9*	*122,0*
	4. Quartal	*113,9*	*127,5*	*105,1*	*117,9*	*132,0*	*96,0*	*109,7*
Jahresdurchschnitt		***124,8***	***128,4***	***122,7***	***120,4***	***132,0***	***122,1***	***123,0***

Inhalt

5. Auftragsbestandsindex (Wertindex) nach Art der Bauten im Bauhauptgewerbe nach Quartalen (2015 = 100) - Monatsberichtskreis

Quartal Jahresdurchschnitt		Bauhaupt-gewerbe	Und zwar					
			Hochbau	Tiefbau	Wohnungs-bau	Hochbau ohne Wohnungsbau	Straßenbau	Tiefbau ohne Straßenbau
2014	1. Quartal	*93,7*	*91,8*	*95,0*	*59,5*	*104,9*	*116,4*	*83,8*
	2. Quartal	*101,4*	*101,4*	*101,5*	*78,3*	*110,7*	*117,4*	*93,2*
	3. Quartal	*95,5*	*87,2*	*100,9*	*78,7*	*90,6*	*116,0*	*93,0*
	4. Quartal	*82,0*	*86,3*	*79,2*	*72,1*	*92,0*	*85,0*	*76,2*
Jahresdurchschnitt		***93,2***	***91,7***	***94,1***	***72,2***	***99,6***	***108,7***	***86,5***
2015	1. Quartal	*101,5*	*95,0*	*105,6*	*94,8*	*95,1*	*107,3*	*104,8*
	2. Quartal	*106,5*	*101,4*	*109,8*	*99,1*	*102,3*	*109,5*	*110,0*
	3. Quartal	*101,9*	*102,2*	*101,8*	*101,7*	*102,4*	*100,8*	*102,3*
	4. Quartal	*90,0*	*101,4*	*82,7*	*104,4*	*100,2*	*82,4*	*82,9*
Jahresdurchschnitt		***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***
2016	1. Quartal	*122,2*	*120,0*	*123,6*	*118,9*	*120,4*	*123,9*	*123,5*
	2. Quartal	*132,9*	*132,2*	*133,4*	*125,2*	*135,0*	*146,7*	*126,5*
	3. Quartal	*130,0*	*123,9*	*134,0*	*119,9*	*125,5*	*137,5*	*132,2*
	4. Quartal	*109,4*	*115,1*	*105,7*	*107,7*	*118,1*	*108,4*	*104,3*
Jahresdurchschnitt		***123,6***	***122,8***	***124,2***	***117,9***	***124,8***	***129,1***	***121,6***
2017	1. Quartal	*139,0*	*138,7*	*139,3*	*135,0*	*140,2*	*134,8*	*141,6*
	2. Quartal	*156,5*	*152,7*	*158,9*	*137,3*	*159,0*	*164,9*	*155,8*
	3. Quartal	*152,7*	*148,9*	*155,1*	*132,8*	*155,4*	*159,7*	*152,6*
	4. Quartal	*148,5*	*151,2*	*146,8*	*149,3*	*151,9*	*171,2*	*134,2*
Jahresdurchschnitt		***149,2***	***147,9***	***150,0***	***138,6***	***151,6***	***157,7***	***146,0***
2018	1. Quartal	*180,6*	*171,2*	*186,6*	*170,2*	*171,6*	*206,7*	*176,1*
	2. Quartal	*193,6*	*184,8*	*199,2*	*186,9*	*184,0*	*224,8*	*185,9*
	3. Quartal	*185,9*	*176,8*	*191,8*	*171,6*	*178,9*	*205,4*	*184,7*
	4. Quartal	*172,3*	*181,9*	*166,1*	*162,5*	*189,8*	*181,5*	*158,1*
Jahresdurchschnitt		***183,1***	***178,7***	***185,9***	***172,8***	***181,1***	***204,6***	***176,2***
2019	1. Quartal	*211,8*	*205,1*	*216,1*	*195,4*	*208,9*	*233,9*	*206,8*
	2. Quartal	*215,4*	*209,7*	*219,0*	*200,8*	*213,3*	*238,4*	*208,9*
	3. Quartal	*206,1*	*197,4*	*211,7*	*194,5*	*198,5*	*225,4*	*204,6*
	4. Quartal	*187,8*	*189,7*	*186,6*	*191,3*	*189,0*	*199,2*	*180,1*
Jahresdurchschnitt		***205,3***	***200,4***	***208,3***	***195,5***	***202,4***	***224,2***	***200,1***

Inhalt

6. Volumenindex des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe nach Quartalen (2015 = 100)
- Monatsberichtskreis

Quartal Jahresdurchschnitt		Bauhaupt-gewerbe	Und zwar					
			Hochbau	Tiefbau	Wohnungs-bau	Hochbau ohne Wohnungsbau	Straßenbau	Tiefbau ohne Straßenbau
2014	1. Quartal	*96,0*	*94,5*	*97,0*	*61,2*	*107,9*	*118,3*	*85,9*
	2. Quartal	*103,4*	*103,7*	*103,2*	*80,0*	*113,2*	*119,1*	*94,9*
	3. Quartal	*96,9*	*88,7*	*102,2*	*80,1*	*92,2*	*117,3*	*94,4*
	4. Quartal	*82,9*	*87,4*	*80,0*	*73,0*	*93,2*	*85,7*	*77,0*
Jahresdurchschnitt		***94,7***	***93,5***	***95,5***	***73,5***	***101,6***	***110,0***	***88,0***
2015	1. Quartal	*102,2*	*95,7*	*106,3*	*95,5*	*95,8*	*107,8*	*105,5*
	2. Quartal	*106,8*	*101,7*	*110,1*	*99,4*	*102,6*	*109,7*	*110,3*
	3. Quartal	*101,8*	*102,0*	*101,6*	*101,5*	*102,3*	*100,7*	*102,0*
	4. Quartal	*89,5*	*100,8*	*82,2*	*103,8*	*99,6*	*82,2*	*82,2*
Jahresdurchschnitt		***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***
2016	1. Quartal	*120,8*	*118,5*	*122,2*	*117,4*	*119,0*	*123,4*	*121,7*
	2. Quartal	*130,6*	*129,8*	*131,2*	*122,7*	*132,6*	*145,6*	*123,7*
	3. Quartal	*126,8*	*120,8*	*130,6*	*116,6*	*122,5*	*135,5*	*128,1*
	4. Quartal	*105,5*	*111,3*	*101,9*	*103,9*	*114,2*	*105,6*	*99,9*
Jahresdurchschnitt		***120,9***	***120,0***	***121,4***	***115,1***	***122,0***	***127,4***	***118,3***
2017	1. Quartal	*132,6*	*132,9*	*132,4*	*129,0*	*134,5*	*129,6*	*133,9*
	2. Quartal	*147,4*	*145,0*	*148,9*	*129,9*	*151,1*	*156,1*	*145,1*
	3. Quartal	*141,5*	*139,7*	*142,8*	*124,3*	*145,9*	*148,7*	*139,7*
	4. Quartal	*135,5*	*139,9*	*132,7*	*137,9*	*140,7*	*156,4*	*120,4*
Jahresdurchschnitt		***139,2***	***139,3***	***139,1***	***130,2***	***142,9***	***147,5***	***134,8***
2018	1. Quartal	*161,5*	*156,1*	*165,1*	*155,0*	*156,5*	*185,1*	*154,7*
	2. Quartal	*169,9*	*165,8*	*172,6*	*167,5*	*165,1*	*197,2*	*159,8*
	3. Quartal	*160,0*	*156,0*	*162,7*	*151,3*	*157,9*	*176,5*	*155,6*
	4. Quartal	*145,9*	*158,0*	*138,3*	*141,0*	*164,9*	*152,9*	*130,7*
Jahresdurchschnitt		***159,3***	***158,9***	***159,6***	***153,6***	***161,0***	***177,7***	***150,2***
2019	1. Quartal	*176,2*	*175,8*	*176,6*	*167,2*	*179,2*	*193,3*	*167,9*
	2. Quartal	*176,7 r*	*177,9 r*	*176,2 r*	*170,0 r*	*181,0 r*	*193,8 r*	*167,0 r*
	3. Quartal	*166,9 r,p*	*165,8 r,p*	*167,9 r,p*	*163,1 r,p*	*166,8 r,p*	*180,8 r,p*	*161,2 r,p*
	4. Quartal	*150,4 p*	*157,7 p*	*146,0 p*	*158,8 p*	*157,3 p*	*157,6 p*	*140,0 p*
Jahresdurchschnitt		***167,6 p***	***169,2 p***	***166,6 p***	***164,7 p***	***171,0 p***	***181,2 p***	***159,0 p***

Inhalt

7. Betriebe und tätige Personen als Jahresmittel sowie Entgelte als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

Kreis-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe	Tätige Personen			Entgelte	
			insgesamt im Betrieb	im Bauhaupt-gewerbe	Anteil an der Gesamtsumme Bau	insgesamt	je tätiger Person im Bau
		Anzahl			%	1 000 €	€
11	Chemnitz, Stadt	27	1 795	1 795	*5,3*	74 986	*41 775*
21	Erzgebirgskreis	70	3 106	3 106	*9,2*	100 356	*32 310*
22	Mittelsachsen	62	2 437	2 437	*7,2*	78 986	*32 411*
23	Vogtlandkreis	36	2 427	2 427	*7,2*	90 731	*37 384*
24	Zwickau	52	2 061	2 052	*6,1*	65 866	*32 098*
12	Dresden, Stadt	48	3 811	3 811	*11,3*	159 770	*41 923*
25	Bautzen	47	2 920	2 920	*8,6*	103 990	*35 613*
26	Görlitz	41	2 041	2 041	*6,0*	58 397	*28 612*
27	Meißen	48	2 565	2 495	*7,4*	87 456	*35 053*
28	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	45	2 208	2 208	*6,5*	76 669	*34 723*
13	Leipzig, Stadt	56	3 477	3 392	*10,0*	128 296	*37 823*
29	Leipzig	49	2 571	2 508	*7,4*	88 041	*35 104*
30	Nordsachsen	45	2 617	2 617	*7,7*	86 695	*33 128*
	Sachsen	**625**	**34 037**	**33 810**	***100***	**1 200 241**	***35 500***

Inhalt

8. Geleistete Arbeitsstunden als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Art der Bauten sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

Kreis-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Geleistete Arbeitsst					
		insgesamt	davon im		Gewerblicher und industrieller Bau		
			Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau und landwirtl. Bau	Tiefbau
		1 000 h					
11	Chemnitz, Stadt	1 775	460	1 316	829	157	672
21	Erzgebirgskreis	3 739	1 295	2 443	1 128	481	647
22	Mittelsachsen	2 934	1 325	1 610	1 566	619	947
23	Vogtlandkreis	2 433	1 003	1 429	867	552	315
24	Zwickau	2 311	1 314	998	860	560	300
12	Dresden, Stadt	4 672	2 047	2 625	2 383	930	1 453
25	Bautzen	3 180	1 317	1 864	1 110	644	466
26	Görlitz	2 531	1 033	1 498	1 097	298	799
27	Meißen	2 932	1 561	1 370	1 321	640	681
28	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	2 628	1 119	1 509	844	340	504
13	Leipzig, Stadt	4 043	1 597	2 448	2 138	993	1 145
29	Leipzig	2 898	1 103	1 795	1 213	618	595
30	Nordsachsen	3 115	914	2 201	1 077	210	867
	Sachsen	**39 191**	**16 084**	**23 107**	**16 434**	**7 039**	**9 393**

Jahr 2019

unden							
Wohnungs-bau	Öffentlicher und Straßenbau				Geleistete Arbeits-stunden je tätiger Person	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Kreis-Nr.
	zusammen	davon im					
		öffentlichen Hochbau	Straßenbau	sonstigen Tiefbau			
					h		
205	742	98	396	248	989	Chemnitz, Stadt	11
553	2 057	261	718	1 078	1 204	Erzgebirgskreis	21
381	988	325	349	314	1 204	Mittelsachsen	22
254	1 311	197	550	564	1 002	Vogtlandkreis	23
423	1 029	331	415	283	1 126	Zwickau	24
636	1 653	481	994	178	1 226	Dresden, Stadt	12
400	1 671	273	626	772	1 089	Bautzen	25
419	1 015	316	556	143	1 240	Görlitz	26
589	1 021	332	353	336	1 175	Meißen	27
485	1 299	294	281	724	1 190	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	28
463	1 444	141	671	632	1 162	Leipzig, Stadt	13
334	1 351	151	1 009	191	1 197	Leipzig	29
426	1 612	278	786	548	1 190	Nordsachsen	30
5 568	**17 191**	**3 478**	**7 704**	**6 010**	**1 159**	**Sachsen**	

Inhalt

9. Gesamtumsatz als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Auftraggebern sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen - Monatsberichtskreis

Jahr 2019

Kreis-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gesamtumsatz		Darunter baugewerblicher Umsatz			Gesamtumsatz je tätiger Person
		insgesamt	Anteil an der Gesamtsumme	zusammen	Hochbau	Tiefbau	
		1 000 €	%	1 000 €			€
11	Chemnitz, Stadt	255 738	*4,2*	254 263	68 602	185 660	*142 472*
21	Erzgebirgskreis	429 266	*7,1*	427 257	119 135	308 121	*138 205*
22	Mittelsachsen	366 882	*6,1*	366 399	203 747	162 654	*150 547*
23	Vogtlandkreis	588 157	*9,7*	586 911	405 098	181 813	*242 339*
24	Zwickau	309 896	*5,1*	307 900	196 476	111 424	*151 021*
12	Dresden, Stadt	1 002 302	*16,6*	999 938	492 736	507 201	*263 002*
25	Bautzen	552 130	*9,1*	550 396	247 110	303 286	*189 086*
26	Görlitz	245 170	*4,1*	244 416	101 625	142 791	*120 122*
27	Meißen	416 529	*6,9*	404 222	181 915	222 308	*166 945*
28	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	365 432	*6,1*	364 345	137 207	227 138	*165 504*
13	Leipzig, Stadt	712 754	*11,8*	702 508	258 002	444 505	*204 873*
29	Leipzig	391 357	*6,5*	380 803	120 553	260 251	*161 651*
30	Nordsachsen	401 699	*6,7*	401 272	142 445	258 828	*153 496*
	Sachsen	**6 037 310**	***100***	**5 990 629**	**2 674 648**	**3 315 981**	***178 566***

Inhalt

10. Baugewerblicher Umsatz als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Art der Bauten sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

Kreis-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Baugewerblicher Un					
		insgesamt	davon im		Gewerblicher und industrieller Bau		
			Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau und landwirtl. Bau	Tiefbau
		1 000 €					
11	Chemnitz, Stadt	254 263	68 602	185 660	122 517	29 638	92 879
21	Erzgebirgskreis	427 257	119 135	308 121	120 173	48 975	71 198
22	Mittelsachsen	366 399	203 747	162 654	201 075	110 998	90 077
23	Vogtlandkreis	586 911	405 098	181 813	391 200	358 896	32 304
24	Zwickau	307 900	196 476	111 424	131 433	103 081	28 352
12	Dresden, Stadt	999 938	492 736	507 201	583 511	264 037	319 474
25	Bautzen	550 396	247 110	303 286	204 172	135 090	69 082
26	Görlitz	244 416	101 625	142 791	97 556	31 090	66 466
27	Meißen	404 222	181 915	222 308	240 759	97 846	142 913
28	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	364 345	137 207	227 138	129 504	53 807	75 697
13	Leipzig, Stadt	702 508	258 002	444 505	392 672	187 657	205 015
29	Leipzig	380 803	120 553	260 251	150 941	68 355	82 586
30	Nordsachsen	401 272	142 445	258 828	124 092	24 898	99 194
	Sachsen	**5 990 629**	**2 674 648**	**3 315 981**	**2 889 607**	**1 514 369**	**1 375 239**

Jahr 2019

nsatz							
Wohnungs-bau	Öffentlicher und Straßenbau				Baugewerbl. Umsatz je tätiger Person	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Kreis-Nr.
	zusammen	davon für					
		öffentlicher Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau			
					€		
30 929	100 816	8 035	31 418	61 363	*141 651*	Chemnitz, Stadt	11
40 118	266 965	30 042	93 837	143 086	*137 559*	Erzgebirgskreis	21
50 613	114 713	42 136	31 091	41 486	*150 348*	Mittelsachsen	22
22 578	173 133	23 624	91 661	57 848	*241 826*	Vogtlandkreis	23
56 858	119 609	36 537	50 324	32 748	*150 049*	Zwickau	24
151 520	264 906	77 179	142 155	45 572	*262 382*	Dresden, Stadt	12
69 578	276 646	42 442	90 016	144 188	*188 492*	Bautzen	25
34 337	112 523	36 198	64 469	11 856	*119 753*	Görlitz	26
42 847	120 617	41 222	44 227	35 168	*162 013*	Meißen	27
52 620	182 221	30 780	40 532	110 909	*165 011*	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	28
59 745	250 090	10 600	178 360	61 130	*201 928*	Leipzig, Stadt	13
37 547	192 316	14 651	153 522	24 143	*157 292*	Leipzig	29
46 472	230 709	71 075	107 701	51 933	*153 333*	Nordsachsen	30
695 758	**2 405 262**	**464 518**	**1 119 314**	**821 431**	***177 185***	**Sachsen**	

Inhalt

11. Auftragseingang als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Art der Bauten sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

Kreis-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Auftragseingang					
		insgesamt	davon im		Gewerblicher und industrieller Bau		
			Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau und landwirtl. Bau	Tiefbau
		1 000 €					
11	Chemnitz, Stadt	250 962	56 559	194 403	123 905	17 584	106 321
21	Erzgebirgskreis	461 402	122 806	338 595	130 323	55 011	75 312
22	Mittelsachsen	432 197	215 614	216 583	283 237	137 012	146 225
23	Vogtlandkreis	454 352	243 677	210 675	246 408	192 337	54 071
24	Zwickau	281 480	165 197	116 284	119 017	81 491	37 526
12	Dresden, Stadt	1 029 407	449 578	579 829	601 788	231 306	370 482
25	Bautzen	473 440	191 736	281 705	142 220	67 994	74 226
26	Görlitz	204 394	88 908	115 487	76 385	29 160	47 225
27	Meißen	393 249	177 797	215 453	223 026	98 353	124 673
28	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	348 042	121 051	226 991	115 055	38 855	76 200
13	Leipzig, Stadt	606 782	170 005	436 777	285 234	109 362	175 872
29	Leipzig	400 310	124 042	276 268	128 831	63 193	65 638
30	Nordsachsen	427 173	145 717	281 456	113 487	20 478	93 009
	Sachsen	**5 763 189**	**2 272 682**	**3 490 505**	**2 588 915**	**1 142 135**	**1 446 780**

Jahr 2019

g							
Wohnungs-bau	Öffentlicher und Straßenbau				Auftrags-eingang je tätiger Person	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Kreis-Nr.
	zusammen	davon für					
		öffentlicher Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau			
					€		
27 884	99 173	11 091	30 306	57 776	*139 812*	Chemnitz, Stadt	11
40 553	290 525	27 242	100 283	163 000	*148 552*	Erzgebirgskreis	21
40 346	108 614	38 256	27 904	42 454	*177 348*	Mittelsachsen	22
27 238	180 706	24 102	105 884	50 720	*187 207*	Vogtlandkreis	23
48 810	113 654	34 896	43 847	34 911	*137 173*	Zwickau	24
156 380	271 239	61 892	147 790	61 557	*270 115*	Dresden, Stadt	12
70 172	261 049	53 570	109 556	97 923	*162 137*	Bautzen	25
26 034	101 976	33 714	56 080	12 182	*100 144*	Görlitz	26
41 058	129 166	38 386	47 228	43 552	*157 615*	Meißen	27
53 026	179 961	29 170	33 916	116 875	*157 628*	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	28
45 016	276 532	15 627	183 992	76 913	*174 413*	Leipzig, Stadt	13
42 846	228 633	18 003	126 374	84 256	*165 349*	Leipzig	29
51 329	262 357	73 910	130 744	57 703	*163 230*	Nordsachsen	30
670 690	**2 503 583**	**459 856**	**1 143 905**	**899 820**	***170 458***	**Sachsen**	

Inhalt

12. Betriebe, tätige Personen, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

Kreis-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe	Tätige Personen	Entgelte	Entgelte je tätiger Person	Geleistete Arbeits-stunden	Geleistete Arbeits-stunden je tätiger Person
		Prozent					
11	Chemnitz, Stadt	3,8	-0,6	2,3	*2,9*	-1,2	*-0,8*
21	Erzgebirgskreis	-1,4	0,7	6,7	*5,9*	0,3	*-0,4*
22	Mittelsachsen	3,3	3,7	8,1	*4,2*	3,5	*-0,3*
23	Vogtlandkreis	2,9	5,8	8,7	*2,7*	4,1	*-1,6*
24	Zwickau	-3,7	-4,9	0,1	*5,2*	-5,4	*-0,5*
12	Dresden, Stadt	9,1	10,8	13,7	*2,7*	11,8	*0,8*
25	Bautzen	-2,1	0,6	7,0	*6,4*	-0,5	*-1,0*
26	Görlitz	5,1	5,3	7,5	*2,1*	0,9	*-4,1*
27	Meißen	-	2,1	5,6	*3,4*	2,8	*0,7*
28	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	2,3	1,6	8,2	*6,5*	1,7	*0,1*
13	Leipzig, Stadt	-	2,6	5,3	*2,7*	2,9	*0,3*
29	Leipzig	-2,0	3,8	9,9	*5,9*	2,9	*-0,8*
30	Nordsachsen	2,3	5,8	10,0	*3,9*	6,5	*0,6*
	Sachsen	**1,0**	**3,1**	**7,5**	***4,3***	**2,8**	***-0,3***

Inhalt

13. Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

Kreis-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gesamtumsatz	Gesamtumsatz je tätiger Person	Darunter baugewerblicher Umsatz	Davon Hochbau	darunter Wohnungsbau	Tiefbau	darunter Straßenbau
		Prozent						
11	Chemnitz, Stadt	8,6	9,2	8,4	*49,5*	40,5	*-1,6*	24,9
21	Erzgebirgskreis	11,0	10,2	11,1	*-2,2*	-9,7	*17,3*	19,3
22	Mittelsachsen	9,6	5,7	9,7	*12,6*	-7,8	*6,2*	-11,6
23	Vogtlandkreis	-5,1	-10,3	-5,2	*-8,0*	29,0	*1,7*	8,5
24	Zwickau	2,3	7,6	2,4	*5,2*	-2,7	*-2,2*	-8,6
12	Dresden, Stadt	15,3	4,1	15,3	*33,1*	-5,4	*2,1*	25,3
25	Bautzen	13,2	12,5	13,3	*10,6*	3,8	*15,6*	-8,4
26	Görlitz	-7,0	-11,6	-7,0	*7,9*	13,3	*-15,4*	2,4
27	Meißen	-0,5	-2,5	-0,5	*4,1*	16,8	*-4,0*	0,8
28	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	4,4	2,7	4,5	*7,3*	-17,7	*2,9*	-13,4
13	Leipzig, Stadt	11,1	8,4	11,2	*-7,4*	-2,7	*25,9*	20,1
29	Leipzig	3,6	-0,2	4,7	*-11,6*	-13,1	*14,5*	22,9
30	Nordsachsen	1,7	-3,8	1,8	*3,7*	4,8	*0,8*	15,5
	Sachsen	**6,2**	**3,0**	**6,4**	***6,2***	**-1,2**	***6,5***	**10,8**

Inhalt

14. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

Kreis-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Auftrags-eingang	Davon				Auftrags-eingang je tätiger Person
			Hochbau	darunter Wohnungsbau	Tiefbau	darunter Straßenbau	
		Prozent					
11	Chemnitz, Stadt	-2,5	-21,2	30,2	*4,8*	28,3	*-1,9*
21	Erzgebirgskreis	13,7	6,3	3,7	*16,7*	30,9	*12,9*
22	Mittelsachsen	18,0	15,5	-6,6	*20,5*	-26,4	*13,7*
23	Vogtlandkreis	46,0	91,4	73,2	*14,6*	14,5	*38,0*
24	Zwickau	-2,4	-5,0	-2,6	*1,5*	-13,0	*2,6*
12	Dresden, Stadt	18,7	38,2	29,4	*7,0*	2,7	*7,2*
25	Bautzen	-2,4	-9,5	77,3	*3,1*	20,3	*-3,0*
26	Görlitz	-1,7	23,1	59,9	*-14,9*	5,9	*-6,6*
27	Meißen	-2,6	-1,1	32,0	*-3,9*	7,1	*-4,6*
28	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	6,7	-1,2	5,7	*11,5*	-29,3	*5,0*
13	Leipzig, Stadt	-3,7	-32,0	17,1	*14,9*	11,0	*-6,1*
29	Leipzig	3,4	-21,7	-38,0	*20,9*	12,6	*-0,4*
30	Nordsachsen	18,2	27,1	41,1	*14,1*	51,1	*11,7*
	Sachsen	**8,8**	**7,7**	**17,4**	***9,5***	**11,5**	***5,5***

Inhalt

15. Betriebe und tätige Personen als Jahresmittel sowie Entgelte als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen			Entgelte	
			insgesamt im Betrieb	im Bauhaupt-gewerbe	Anteil an der Gesamtsumme Bau	insgesamt	je tätiger Person im Bau
		Anzahl			%	1 000 €	€
	Bauhauptgewerbe	**625**	**34 037**	**33 810**	**100**	**1 200 241**	***35 500***
41	Hochbau	191	8 997	8 997	26,6	302 324	*33 603*
41.2	Bau von Gebäuden	191	8 997	8 997	26,6	302 324	*33 603*
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	188	.	.	.	.	.
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	3	.	.	.	.	.
42	Tiefbau	218	14 660	14 515	42,9	545 569	*37 587*
42.1	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken	111	9 038	9 029	26,7	352 438	*39 034*
42.11	Bau von Straßen	88	6 162	6 153	18,2	223 416	*36 310*
42.12	Bau von Bahnverkehrsstrecken	16	1 714	1 714	5,1	77 162	*45 019*
42.13	Brücken- und Tunnelbau	7	1 162	1 162	3,4	51 859	*44 629*
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	71	3 909	3 774	11,2	137 626	*36 467*
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	52	2 770	2 702	8,0	97 024	*35 908*
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	19	1 139	1 072	3,2	40 602	*37 875*
42.9	Sonstiger Tiefbau	36	1 713	1 713	5,1	55 506	*32 403*
42.91	Wasserbau	-	-	-	-	-	-
42.99	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt	36	1 713	1 713	5,1	55 506	*32 403*
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	216	10 380	10 298	30,5	352 347	*34 215*
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	27	1 628	1 565	4,6	65 288	*41 718*
43.11	Abbrucharbeiten	12	380	368	1,1	9 944	*27 022*
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	15	1 247	1 197	3,5	55 344	*46 236*
43.13	Test- und Suchbohrung	-	-	-	-	-	-
43.9	Sonstige spezialisierte Bau-tätigkeiten	189	8 753	8 733	25,8	287 059	*32 871*
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	49	1 554	1 554	4,6	46 127	*29 683*
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	41	1 365	1 365	4,0	40 305	*29 527*
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	8	189	189	,6	5 822	*30 804*
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätig-keiten anderweitig nicht genannt	140	7 199	7 179	21,2	240 933	*33 561*
43.99.1	Gerüstbau	24	845	827	2,4	26 520	*32 068*
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	3	173	173	,5	6 966	*40 266*
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	113	6 181	6 179	18,3	207 447	*33 573*

Inhalt

16. Geleistete Arbeitsstunden als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Art der Bauten und Wirtschaftszweigen - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Geleistete Arbeitss					
		insgesamt	davon im		Gewerblicher und industrieller Bau		
			Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau und landwirtl. Bau	Tiefbau
		1 000 h					
	Bauhauptgewerbe	**39 191**	**16 084**	**23 107**	**16 434**	**7 039**	**9 393**
41	Hochbau	9 799	9 261	538	3 503	3 348	155
41.2	Bau von Gebäuden	9 799	9 261	538	3 503	3 348	155
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	.	.	.	.	.	.
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	.	.	.	.	.	.
42	Tiefbau	17 171	536	16 634	6 435	328	6 107
42.1	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken	10 622	287	10 337	2 071	142	1 929
42.11	Bau von Straßen	7 322	5	7 317	219	5	214
42.12	Bau von Bahnverkehrsstrecken	2 183	84	2 100	1 198	-	1 198
42.13	Brücken- und Tunnelbau	1 117	198	920	654	137	517
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	4 441	32	4 409	3 189	24	3 165
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	3 131	32	3 099	2 087	24	2 063
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	1 310	-	1 311	1 103	-	1 103
42.9	Sonstiger Tiefbau	2 107	218	1 888	1 175	162	1 013
42.91	Wasserbau	-	-	-	-	-	-
42.99	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt	2 107	218	1 888	1 175	162	1 013
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	12 221	6 287	5 935	6 494	3 363	3 131
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1 537	456	1 080	878	265	613
43.11	Abbrucharbeiten	483	456	26	290	265	25
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	1 054	-	1 054	588	-	588
43.13	Test- und Suchbohrung	-	-	-	-	-	-
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	10 684	5 831	4 854	5 615	3 098	2 517
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	1 945	1 945	-	549	549	-
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	1 719	1 718	-	508	508	-
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	226	226	-	41	41	-
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten anderweitig nicht genannt	8 739	3 886	4 854	5 066	2 549	2 517
43.99.1	Gerüstbau	1 033	1 031	3	620	620	-
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	182	182	-	182	182	-
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	7 524	2 673	4 851	4 264	1 747	2 517

Jahr 2019

tunden							
Wohnungs-bau	Öffentlicher und Straßenbau				Geleistete Arbeits-stunden je tätiger Person	Wirtschaftszweig	WZ-Nr.
	zusammen	davon im					
		öffentlichen Hochbau	Straßenbau	sonstigen Tiefbau			
					h		
5 568	**17 191**	**3 478**	**7 704**	**6 010**	***1 159***	**Bauhauptgewerbe**	
3 569	2 727	2 344	72	311	*1 089*	Hochbau	41
3 569	2 727	2 344	72	311	*1 089*	Bau von Gebäuden	41.2
.	.	.	.	.	.	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	41.20.1
.	.	.	.	.	.	Errichtung von Fertigteilbauten	41.20.2
51	10 684	157	7 079	3 448	*1 183*	Tiefbau	42
20	8 533	125	6 842	1 566	*1 176*	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken	42.1
-	7 103	-	6 842	261	*1 190*	Bau von Straßen	42.11
-	986	84	-	902	*1 274*	Bau von Bahnverkehrsstrecken	42.12
20	444	41	-	403	*961*	Brücken- und Tunnelbau	42.13
7	1 245	1	140	1 104	*1 177*	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	42.2
7	1 037	1	108	928	*1 159*	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	42.21
-	208	-	32	176	*1 222*	Kabelnetzleitungstiefbau	42.22
24	907	32	97	778	*1 230*	Sonstiger Tiefbau	42.9
-	-	-	-	-	-	Wasserbau	42.91
24	907	32	97	778	*1 230*	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt	42.99
1 947	3 781	977	553	2 251	*1 187*	Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	43
31	627	160	40	427	*982*	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	43.1
31	161	160	1	-	*1 313*	Abbrucharbeiten	43.11
-	466	-	39	427	*881*	Vorbereitende Baustellenarbeiten	43.12
-	-	-	-	-	-	Test- und Suchbohrung	43.13
1 916	3 154	817	513	1 824	*1 223*	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	43.9
925	471	471	-	-	*1 252*	Dachdeckerei und Zimmerei	43.91
800	410	410	-	-	*1 259*	Dachdeckerei und Bauspenglerei	43.91.1
124	61	61	-	-	*1 196*	Zimmerei und Ingenieurholzbau	43.91.2
991	2 683	346	513	1 824	*1 217*	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten anderweitig nicht genannt	43.99
278	136	133	-	3	*1 249*	Gerüstbau	43.99.1
-	-	-	-	-	*1 052*	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	43.99.2
713	2 547	213	513	1 821	*1 218*	Baugewerbe a. n. g.	43.99.9

Inhalt

17. Gesamtumsatz als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Auftraggebern und Wirtschaftszweigen - Monatsberichtskreis

Jahr 2019

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Gesamtumsatz insgesamt	Gesamtumsatz Anteil an der Gesamtsumme	Darunter baugewerblicher Umsatz zusammen	Darunter baugewerblicher Umsatz Hochbau	Darunter baugewerblicher Umsatz Tiefbau	Gesamtumsatz je tätiger Person
		1 000 €	%	1 000 €			€
	Bauhauptgewerbe	**6 037 310**	***100***	**5 990 629**	**2 674 648**	**3 315 981**	***178 566***
41	Hochbau	1 946 179	*32,2*	1 943 237	1 863 427	79 811	*216 314*
41.2	Bau von Gebäuden	1 946 179	*32,2*	1 943 237	1 863 427	79 811	*216 314*
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	.	.	.	.	.	.
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	.	.	.	.	.	.
42	Tiefbau	2 638 988	*43,7*	2 612 948	126 481	2 486 468	*181 811*
42.1	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken	1 730 808	*28,7*	1 726 859	90 111	1 636 748	*191 694*
42.11	Bau von Straßen	1 055 644	*17,5*	1 052 122	1 040	1 051 082	*171 566*
42.12	Bau von Bahnverkehrsstrecken	375 295	*6,2*	374 892	5 191	369 700	*218 959*
42.13	Brücken- und Tunnelbau	299 869	*5,0*	299 845	83 880	215 966	*258 063*
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	625 422	*10,4*	603 900	3 574	600 327	*165 719*
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	448 329	*7,4*	438 003	3 574	434 430	*165 925*
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	177 093	*2,9*	165 897	-	165 897	*165 199*
42.9	Sonstiger Tiefbau	282 759	*4,7*	282 190	32 797	249 393	*165 067*
42.91	Wasserbau	-	-	-	-	-	-
42.99	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt	282 759	*4,7*	282 190	32 797	249 393	*165 067*
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1 452 144	*24,1*	1 434 444	684 742	749 703	*141 012*
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	230 254	*3,8*	220 054	51 710	168 345	*147 127*
43.11	Abbrucharbeiten	57 147	*0,9*	55 062	51 710	3 352	*155 291*
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	173 107	*2,9*	164 992	-	164 993	*144 617*
43.13	Test- und Suchbohrung	-	-	-	-	-	-
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1 221 890	*20,2*	1 214 390	633 032	581 358	*139 916*
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	197 327	*3,3*	196 697	196 696	-	*126 980*
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	178 169	*3,0*	177 570	177 570	-	*130 527*
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	19 158	*0,3*	19 127	19 127	-	*101 365*
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten anderweitig nicht genannt	1 024 563	*17,0*	1 017 693	436 335	581 358	*142 717*
43.99.1	Gerüstbau	79 916	*1,3*	77 517	77 319	198	*96 634*
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	27 771	*0,5*	27 768	27 768	-	*160 526*
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	916 876	*15,2*	912 408	331 248	581 160	*148 386*

Inhalt

18. Baugewerblicher Umsatz als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Art der Bauten und Wirtschaftszweigen - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Baugewerblicher Un					
		insgesamt	davon im		Gewerblicher und industrieller Bau		
			Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau und landwirtl. Bau	Tiefbau
		1 000 €					
	Bauhauptgewerbe	**5 990 629**	**2 674 648**	**3 315 981**	**2 889 607**	**1 514 369**	**1 375 239**
41	Hochbau	1 943 237	1 863 427	79 811	1 034 690	1 011 197	23 493
41.2	Bau von Gebäuden	1 943 237	1 863 427	79 811	1 034 690	1 011 197	23 493
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	.	.	.	.	.	.
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	.	.	.	.	.	.
42	Tiefbau	2 612 948	126 481	2 486 468	1 054 522	85 621	968 901
42.1	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken	1 726 859	90 111	1 636 748	463 747	60 085	403 662
42.11	Bau von Straßen	1 052 122	1 040	1 051 082	29 206	1 040	28 166
42.12	Bau von Bahnverkehrsstrecken	374 892	5 191	369 700	269 039	-	269 039
42.13	Brücken- und Tunnelbau	299 845	83 880	215 966	165 502	59 045	106 457
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	603 900	3 574	600 327	442 247	2 710	439 537
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	438 003	3 574	434 430	297 117	2 710	294 407
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	165 897	-	165 897	145 130	-	145 130
42.9	Sonstiger Tiefbau	282 190	32 797	249 393	148 528	22 826	125 702
42.91	Wasserbau	-	-	-	-	-	-
42.99	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt	282 190	32 797	249 393	148 528	22 826	125 702
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1 434 444	684 742	749 703	800 395	417 552	382 843
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	220 054	51 710	168 345	106 875	31 379	75 496
43.11	Abbrucharbeiten	55 062	51 710	3 352	34 619	31 379	3 240
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	164 992	-	164 993	72 256	-	72 256
43.13	Test- und Suchbohrung	-	-	-	-	-	-
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1 214 390	633 032	581 358	693 520	386 173	307 347
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	196 697	196 696	-	67 580	67 580	-
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	177 570	177 570	-	62 962	62 962	-
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	19 127	19 127	-	4 618	4 618	-
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten anderweitig nicht genannt	1 017 693	436 335	581 358	625 940	318 593	307 347
43.99.1	Gerüstbau	77 517	77 319	198	40 914	40 914	-
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	27 768	27 768	-	27 768	27 768	-
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	912 408	331 248	581 160	557 258	249 911	307 347

Jahr 2019

nsatz							
Wohnungs-bau	Öffentlicher und Straßenbau				Baugewerbl. Umsatz je tätiger Person	Wirtschaftszweig	WZ-Nr.
	zusammen	davon für					
		öffentlicher Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau			
					€		
695 758	**2 405 262**	**464 518**	**1 119 314**	**821 431**	***177 185***	**Bauhauptgewerbe**	
515 137	393 411	337 093	7 025	49 293	*215 987*	Hochbau	41
515 137	393 411	337 093	7 025	49 293	*215 987*	Bau von Gebäuden	41.2
.	.	.	.	.	.	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	41.20.1
.	.	.	.	.	.	Errichtung von Fertigteilbauten	41.20.2
18 112	1 540 315	22 748	1 013 595	503 972	*180 017*	Tiefbau	42
11 059	1 252 053	18 967	987 278	245 808	*191 257*	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken	42.1
-	1 022 916	-	987 169	35 747	*170 993*	Bau von Straßen	42.11
-	105 852	5 191	-	100 661	*218 723*	Bau von Bahnverkehrsstrecken	42.12
11 059	123 285	13 776	109	109 400	*258 042*	Brücken- und Tunnelbau	42.13
768	160 886	96	13 814	146 976	*160 016*	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	42.2
768	140 119	96	11 042	128 981	*162 103*	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	42.21
-	20 767	-	2 772	17 995	*154 755*	Kabelnetzleitungstiefbau	42.22
6 286	127 376	3 685	12 503	111 188	*164 734*	Sonstiger Tiefbau	42.9
-	-	-	-	-	-	Wasserbau	42.91
6 286	127 376	3 685	12 503	111 188	*164 734*	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt	42.99
162 510	471 540	104 680	98 694	268 166	*139 293*	Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	43
2 703	110 477	17 628	9 299	83 550	*140 610*	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	43.1
2 703	17 740	17 628	112	-	*149 625*	Abbrucharbeiten	43.11
-	92 737	-	9 187	83 550	*137 838*	Vorbereitende Baustellenarbeiten	43.12
-	-	-	-	-	-	Test- und Suchbohrung	43.13
159 807	361 063	87 052	89 395	184 616	*139 058*	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	43.9
75 143	53 973	53 973	-	-	*126 575*	Dachdeckerei und Zimmerei	43.91
66 012	48 596	48 596	-	-	*130 088*	Dachdeckerei und Bauspenglerei	43.91.1
9 131	5 378	5 378	-	-	*101 201*	Zimmerei und Ingenieurholzbau	43.91.2
84 664	307 089	33 078	89 395	184 616	*141 760*	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten anderweitig nicht genannt	43.99
25 310	11 293	11 095	-	198	*93 733*	Gerüstbau	43.99.1
-	-	-	-	-	*160 509*	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	43.99.2
59 354	295 796	21 983	89 395	184 418	*147 663*	Baugewerbe a. n. g.	43.99.9

Inhalt

19. Auftragseingang als Jahressumme im Bauhauptgewerbe nach Art der Bauten und Wirtschaftszweigen - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Auftragseingar					
		insgesamt	davon im		Gewerblicher und industrieller Bau		
			Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau und landwirtl. Bau	Tiefbau
		1 000 €					
	Bauhauptgewerbe	**5 763 189**	**2 272 682**	**3 490 505**	**2 588 915**	**1 142 135**	**1 446 780**
41	Hochbau	1 669 222	1 561 714	107 508	777 055	760 659	16 396
41.2	Bau von Gebäuden	1 669 222	1 561 714	107 508	777 055	760 659	16 396
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	.	.	.	.	.	.
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	.	.	.	.	.	.
42	Tiefbau	2 707 407	104 378	2 603 028	1 072 333	36 037	1 036 296
42.1	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken	1 772 041	73 309	1 698 733	466 089	10 575	455 514
42.11	Bau von Straßen	1 098 328	1 040	1 097 288	25 600	1 040	24 560
42.12	Bau von Bahnverkehrsstrecken	441 825	5 090	436 735	326 251	-	326 251
42.13	Brücken- und Tunnelbau	231 888	67 178	164 710	114 238	9 535	104 703
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	666 181	3 053	663 129	467 491	2 285	465 206
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	442 370	3 053	439 317	269 404	2 285	267 119
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	223 812	-	223 811	198 087	-	198 087
42.9	Sonstiger Tiefbau	269 184	28 017	241 168	138 754	23 177	115 577
42.91	Wasserbau	-	-	-	-	-	-
42.99	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt	269 184	28 017	241 168	138 754	23 177	115 577
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1 386 561	606 590	779 970	739 527	345 439	394 088
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	209 181	41 590	167 591	94 747	25 364	69 383
43.11	Abbrucharbeiten	44 887	41 590	3 298	28 658	25 364	3 294
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	164 293	-	164 293	66 090	-	66 090
43.13	Test- und Suchbohrung	-	-	-	-	-	-
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1 177 380	565 001	612 379	644 780	320 075	324 705
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	188 367	188 367	-	63 505	63 505	-
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	169 446	169 446	-	58 736	58 736	-
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	18 921	18 920	-	4 769	4 769	-
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten anderweitig nicht genannt	989 013	376 634	612 379	581 275	256 570	324 705
43.99.1	Gerüstbau	72 515	72 208	306	37 160	37 160	-
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	24 112	24 112	-	24 112	24 112	-
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	892 387	280 314	612 073	520 003	195 298	324 705

Jahr 2019

ıg							
Wohnungs-bau	Öffentlicher und Straßenbau				Auftrags-eingang je tätiger Person	Wirtschaftszweig	WZ-Nr.
	zusammen	davon für					
		öffentlicher Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau			
					€		
670 690	**2 503 583**	**459 856**	**1 143 905**	**899 820**	***170 458***	**Bauhauptgewerbe**	
472 709	419 458	328 346	6 583	84 529	*185 531*	Hochbau	41
472 709	419 458	328 346	6 583	84 529	*185 531*	Bau von Gebäuden	41.2
.	.	.	.	.	.	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	41.20.1
.	.	.	.	.	.	Errichtung von Fertigteilbauten	41.20.2
37 137	1 597 936	31 204	1 035 894	530 838	*186 525*	Tiefbau	42
32 810	1 273 143	29 924	1 005 120	238 099	*196 261*	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken	42.1
-	1 072 728	-	1 005 120	67 608	*178 503*	Bau von Straßen	42.11
-	115 574	5 090	-	110 484	*257 774*	Bau von Bahnverkehrsstrecken	42.12
32 810	84 840	24 833	-	60 007	*199 559*	Brücken- und Tunnelbau	42.13
768	197 923	-	16 312	181 611	*176 519*	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	42.2
768	172 198	-	13 381	158 817	*163 719*	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	42.21
-	25 724	-	2 930	22 794	*208 780*	Kabelnetzleitungstiefbau	42.22
3 560	126 871	1 280	14 462	111 129	*157 142*	Sonstiger Tiefbau	42.9
-	-	-	-	-	-	Wasserbau	42.91
3 560	126 871	1 280	14 462	111 129	*157 142*	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt	42.99
160 844	486 189	100 307	101 429	284 453	*134 644*	Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	43
2 845	111 589	13 381	15 163	83 045	*133 662*	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	43.1
2 845	13 385	13 381	4	-	*121 976*	Abbrucharbeiten	43.11
-	98 203	-	15 158	83 045	*137 254*	Vorbereitende Baustellenarbeiten	43.12
-	-	-	-	-	-	Test- und Suchbohrung	43.13
158 000	374 600	86 926	86 266	201 408	*134 820*	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	43.9
77 772	47 090	47 090	-	-	*121 214*	Dachdeckerei und Zimmerei	43.91
68 699	42 011	42 011	-	-	*124 136*	Dachdeckerei und Bauspenglerei	43.91.1
9 072	5 079	5 079	-	-	*100 111*	Zimmerei und Ingenieurholzbau	43.91.2
80 228	327 510	39 836	86 266	201 408	*137 765*	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten anderweitig nicht genannt	43.99
22 862	12 492	12 186	14	292	*87 684*	Gerüstbau	43.99.1
-	-	-	-	-	*139 376*	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	43.99.2
57 366	315 018	27 650	86 252	201 116	*144 423*	Baugewerbe a. n. g.	43.99.9

Inhalt

20. Betriebe, tätige Personen, Entgelte und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen	Entgelte	Entgelte je tätiger Person	Geleistete Arbeits-stunden	Geleistete Arbeits-stunden je tätiger Person
		Prozent					
	Bauhauptgewerbe	***1,0***	***3,1***	***7,5***	***4,3***	***2,8***	***-0,3***
41	Hochbau	*2,7*	*4,7*	*9,3*	*4,3*	*3,3*	*-1,4*
41.2	Bau von Gebäuden	*2,7*	*4,7*	*9,3*	*4,3*	*3,3*	*-1,4*
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	*3,3*	.	.	.	.	.
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	*-25,0*	.	.	.	.	.
42	Tiefbau	*-1,8*	*2,8*	*7,0*	*4,1*	*3,3*	*0,4*
42.1	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken	*-1,8*	*3,6*	*6,5*	*2,8*	*3,5*	*-0,1*
42.11	Bau von Straßen	*-3,3*	*4,0*	*6,0*	*1,9*	*4,2*	*0,1*
42.12	Bau von Bahnverkehrsstrecken	*-5,9*	*-0,3*	*2,8*	*3,2*	*-0,8*	*-0,5*
42.13	Brücken- und Tunnelbau	*40,0*	*8,0*	*15,2*	*6,7*	*8,1*	*0,1*
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	*-5,3*	*0,7*	*7,7*	*6,9*	*0,3*	*-0,5*
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	*-1,9*	*3,9*	*13,5*	*9,2*	*4,3*	*0,3*
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	*-13,6*	*-6,5*	*-4,0*	*2,6*	*-8,0*	*-1,7*
42.9	Sonstiger Tiefbau	*5,9*	*3,4*	*8,6*	*5,0*	*9,0*	*5,4*
42.91	Wasserbau	*x*	*x*	*x*	*x*	*x*	*x*
42.99	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt	*5,9*	*3,4*	*8,6*	*5,0*	*9,0*	*5,4*
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	*2,4*	*2,1*	*6,8*	*4,6*	*1,7*	*-0,5*
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	*17,4*	*6,9*	*5,0*	*-1,8*	*2,4*	*-4,2*
43.11	Abbrucharbeiten	*20,0*	*24,3*	*11,8*	*-10,1*	*9,3*	*-12,1*
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	*15,4*	*2,5*	*3,9*	*1,3*	*-0,5*	*-2,9*
43.13	Test- und Suchbohrung	*x*	*x*	*x*	*x*	*x*	*x*
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	*0,5*	*1,3*	*7,3*	*5,9*	*1,5*	*0,2*
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	*2,1*	*1,7*	*6,7*	*5,0*	*-0,6*	*-2,3*
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	*-2,4*	*-0,8*	*4,0*	*4,9*	*-3,6*	*-2,8*
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	*33,3*	*25,2*	*30,1*	*4,0*	*29,9*	*3,7*
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten anderweitig nicht genannt	*-*	*1,2*	*7,4*	*6,1*	*2,0*	*0,8*
43.99.1	Gerüstbau	*-*	*0,2*	*2,9*	*2,6*	*-1,0*	*-1,2*
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	*-*	*-4,4*	*-0,5*	*4,1*	*-1,1*	*3,5*
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	*-*	*1,5*	*8,3*	*6,6*	*2,5*	*0,9*

Inhalt

21. Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Gesamtumsatz	Gesamtumsatz je tätiger Person	Darunter baugewerblicher Umsatz	Davon Hochbau	darunter Wohnungsbau	Tiefbau	darunter Straßenbau
		Prozent						
	Bauhauptgewerbe	***6,2***	***3,0***	***6,4***	***6,2***	***-1,2***	***6,5***	***10,8***
41	Hochbau	*3,8*	*-0,9*	*3,8*	*4,0*	*-2,4*	*-0,3*	*-38,4*
41.2	Bau von Gebäuden	*3,8*	*-0,9*	*3,8*	*4,0*	*-2,4*	*-0,3*	*-38,4*
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	.	.	.	.	.	.	.
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	.	.	.	.	.	.	.
42	Tiefbau	*10,9*	*7,8*	*11,0*	*17,5*	*44,7*	*10,7*	*11,1*
42.1	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken	*9,2*	*5,4*	*9,4*	*19,2*	*x*	*8,9*	*13,4*
42.11	Bau von Straßen	*13,6*	*9,2*	*13,7*	*-54,0*	*-*	*13,9*	*13,4*
42.12	Bau von Bahnverkehrsstrecken	*-11,3*	*-11,0*	*-11,2*	*6,4*	*-*	*-11,4*	*-*
42.13	Brücken- und Tunnelbau	*29,4*	*19,8*	*29,4*	*22,6*	*x*	*32,2*	*x*
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	*15,4*	*14,6*	*16,1*	*-41,0*	*-9,8*	*16,8*	*-55,2*
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	*25,3*	*20,6*	*26,0*	*-41,0*	*-9,8*	*27,2*	*-62,0*
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	*-3,7*	*2,9*	*-3,9*	*-*	*-*	*-3,9*	*53,8*
42.9	Sonstiger Tiefbau	*11,1*	*7,4*	*11,2*	*26,3*	*1,3*	*9,5*	*11,8*
42.91	Wasserbau	*x*	*x*	*x*	*x*	*x*	*x*	*x*
42.99	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt	*11,1*	*7,4*	*11,2*	*26,3*	*1,3*	*9,5*	*11,8*
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	*1,7*	*-0,5*	*1,9*	*10,7*	*-1,0*	*-4,9*	*13,6*
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	*-2,6*	*-8,9*	*-1,1*	*22,7*	*50,0*	*-6,7*	*-39,6*
43.11	Abbrucharbeiten	*3,8*	*-16,5*	*6,1*	*22,7*	*50,0*	*-65,6*	*-88,8*
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	*-4,5*	*-6,8*	*-3,3*	*-*	*-*	*-3,3*	*-36,1*
43.13	Test- und Suchbohrung	*x*	*x*	*x*	*x*	*x*	*x*	*x*
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	*2,5*	*1,2*	*2,5*	*9,8*	*-1,6*	*-4,4*	*25,1*
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	*-1,6*	*-3,3*	*-1,7*	*-1,8*	*3,0*	*-*	*-*
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	*-5,2*	*-4,4*	*-5,3*	*-5,3*	*-1,3*	*-*	*-*
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	*50,5*	*20,2*	*50,6*	*50,6*	*50,7*	*-*	*-*
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten anderweitig nicht genannt	*3,3*	*2,1*	*3,3*	*15,9*	*-5,3*	*-4,4*	*25,1*
43.99.1	Gerüstbau	*-0,1*	*-0,4*	*0,1*	*0,3*	*-3,2*	*-40,0*	*-*
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	*5,3*	*10,1*	*5,3*	*5,3*	*-*	*-*	*-*
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	*3,6*	*2,0*	*3,6*	*21,4*	*-6,2*	*-4,4*	*25,1*

Inhalt

22. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Auftragseingang	Davon Hochbau	darunter Wohnungsbau	Tiefbau	darunter Straßenbau	Auftragseingang je tätiger Person
		Prozent					
	Bauhauptgewerbe	***8,8***	***7,7***	***17,4***	***9,5***	***11,5***	***5,5***
41	Hochbau	*11,4*	*11,1*	*15,5*	*15,0*	*-21,2*	*6,3*
41.2	Bau von Gebäuden	*11,4*	*11,1*	*15,5*	*15,0*	*-21,2*	*6,3*
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	.	.	.	.	.	.
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	.	.	.	.	.	.
42	Tiefbau	*11,8*	*-10,3*	*192,8*	*13,0*	*14,7*	*8,8*
42.1	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken	*9,7*	*-19,4*	*x*	*11,5*	*16,2*	*5,9*
42.11	Bau von Straßen	*19,5*	*-50,7*	*-*	*19,6*	*16,2*	*14,9*
42.12	Bau von Bahnverkehrsstrecken	.	.	.	.	.	.
42.13	Brücken- und Tunnelbau	.	.	.	.	.	.
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	*22,6*	*-22,9*	*-9,8*	*23,0*	*-37,1*	*21,7*
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	*19,1*	*-22,9*	*-9,8*	*19,6*	*-44,4*	*14,6*
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	*30,1*	*-*	*-*	*30,1*	*55,9*	*39,1*
42.9	Sonstiger Tiefbau	*2,6*	*30,9*	*4,3*	*0,1*	*17,3*	*-0,8*
42.91	Wasserbau	*x*	*x*	*x*	*x*	*x*	*x*
42.99	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt	*2,6*	*30,9*	*4,3*	*0,1*	*17,3*	*-0,8*
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	*0,6*	*3,1*	*7,5*	*-1,3*	*-11,0*	*-1,5*
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	*-7,5*	*10,3*	*37,2*	*-11,1*	*-23,8*	*-13,5*
43.11	Abbrucharbeiten	*-7,5*	*10,3*	*37,2*	*-69,6*	*-99,8*	*-25,6*
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	*-7,5*	*-*	*-*	*-7,5*	*-14,8*	*-9,8*
43.13	Test- und Suchbohrung	*x*	*x*	*x*	*x*	*x*	*x*
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	*2,2*	*2,6*	*7,1*	*1,8*	*-8,3*	*0,9*
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	*-2,1*	*-2,1*	*10,5*	*-*	*-*	*-3,8*
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	*-5,6*	*-5,6*	*7,3*	*-*	*-*	*-4,8*
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	*45,8*	*45,8*	*42,4*	*-*	*-*	*16,5*
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten anderweitig nicht genannt	*3,1*	*5,1*	*4,0*	*1,8*	*-8,3*	*1,8*
43.99.1	Gerüstbau	*-11,2*	*-11,1*	*-17,8*	*-18,2*	*x*	*-11,4*
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	*-19,4*	*-19,4*	*-*	*-*	*-*	*-15,6*
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	*5,2*	*13,4*	*16,3*	*1,8*	*-8,3*	*3,6*

Inhalt

23. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen
- Monatsberichtskreis
Jahr 2019

Größenklasse nach der Zahl der tätigen Personen	Betriebe	Tätige Personen im Baugewerbe	Geleistete Arbeits-stunden	Entgelte	Gesamt-umsatz	Darunter baugewerbl. Umsatz	Auftrags-eingang
	Jahresmittel		1 000	1 000 €			
			Bauhauptgewerbe insgesamt				
1 - 19	67	991	1 153	29 441	142 201	139 201	111 118
20 - 49	383	11 899	14 579	373 964	1 724 759	1 718 804	1 602 622
50 - 99	106	7 215	8 291	242 881	1 195 606	1 182 337	1 145 390
100 - 199	48	6 694	8 242	252 018	1 190 694	1 179 199	1 379 422
200 und mehr	21	7 011	6 926	301 937	1 784 051	1 771 088	1 524 637
Insgesamt	**625**	**33 810**	**39 191**	**1 200 241**	**6 037 310**	**5 990 629**	**5 763 189**
			Bau von Gebäuden (41.2)[1)]				
1 - 19	14	241	304	6 415	26 714	26 661	20 474
20 - 49	130	4 031	4 752	124 948	668 524	667 413	574 272
50 - 99	34	2 302	2 600	74 427	398 915	397 908	357 828
100 - 199	9	1 271	1 238	49 775	328 740	327 969	384 973
200 und mehr	4	1 152	905	46 760	523 286	523 286	331 674
Zusammen	**191**	**8 997**	**9 799**	**302 324**	**1 946 179**	**1 943 237**	**1 669 222**
			Tiefbau (42.1, 42.2, 42.9)[1)]				
1 - 19	22	308	384	9 998	50 057	49 902	41 248
20 - 49	120	3 850	4 896	125 467	550 217	547 564	559 399
50 - 99	44	2 898	3 237	104 420	497 955	487 768	505 079
100 - 199	19	2 957	3 818	116 509	516 308	515 193	599 014
200 und mehr	13	4 503	4 837	189 175	1 024 452	1 012 521	1 002 668
Zusammen	**218**	**14 515**	**17 171**	**545 569**	**2 638 988**	**2 612 948**	**2 707 407**
			Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten (43.1)[1)]				
1 - 19	4	.	.	.	.	.	.
20 - 49	15	449	582	13 855	69 664	69 653	58 892
50 - 99	3	232	272	8 660	45 543	45 543	44 441
100 - 199	4	436	518	17 176	71 383	63 279	63 082
200 und mehr	1	.	.	.	.	.	.
Zusammen	**27**	**1 565**	**1 537**	**65 288**	**230 254**	**220 054**	**209 181**
			Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (43.9)[1)]				
1 - 19	28	.	.	.	.	.	.
20 - 49	117	3 570	4 350	109 694	436 354	434 174	410 059
50 - 99	25	1 783	2 182	55 375	253 194	251 118	238 042
100 - 199	16	2 031	2 668	68 558	274 264	272 759	332 354
200 und mehr	3	.	.	.	.	.	.
Zusammen	**189**	**8 733**	**10 684**	**287 059**	**1 221 890**	**1 214 390**	**1 177 380**

1) Die Ergebnisse nach Größenklassen für die Wirtschaftszweige (Tab. 23 und 24) weichen von den entsprechenden Ergebnissen der anderen Tabellen ab, da die Betriebe, deren Zuordnung im Laufe des Kalenderjahres gewechselt hat, von den Programmen unterschiedlich zugeordnet werden. In dem Programm, das den Tabellen 23 und 24 zugrunde liegt, wird dem Betrieb derjenige Wirtschaftszweig zugeordnet, den er im Laufe des Jahres in den meisten Monaten hatte. Bei den anderen Tabellen ist jeweils der Wirtschaftszweig vom Dezember ausschlaggebend.

Inhalt

24. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen
- Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

Größenklasse nach der Zahl der tätigen Personen	Betriebe	Tätige Personen im Baugewerbe	Geleistete Arbeits-stunden	Entgelte	Gesamt-umsatz	Darunter baugewerbl. Umsatz	Auftrags-eingang
	Jahresmittel		1 000	1 000 €			
			Bauhauptgewerbe insgesamt				
1 - 19	-	-2,8	-2,5	-4,5	-2,1	-1,2	-30,7
20 - 49	0,5	0,6	-0,6	4,1	1,3	1,4	-1,9
50 - 99	1,0	-0,3	-2,4	5,6	1,2	1,1	1,3
100 - 199	4,3	6,2	8,4	11,0	8,2	8,5	31,4
200 und mehr	5,0	9,6	12,1	12,1	14,8	14,9	15,1
Insgesamt	**1,0**	**3,1**	**2,8**	**7,5**	**6,2**	**6,4**	**8,8**
			Bau von Gebäuden (41.2)[1)]				
1 - 19	-6,7	-6,6	-5,0	-11,2	6,0	6,1	-28,9
20 - 49	1,6	0,6	0,0	4,1	-0,6	-0,7	-10,6
50 - 99	9,7	6,9	3,2	14,6	13,6	13,5	4,1
100 - 199	-	8,4	10,4	11,9	0,3	0,4	36,1
200 und mehr	33,3	15,3	16,6	16,7	5,2	5,2	65,0
Zusammen	**2,7**	**4,7**	**3,3**	**9,3**	**3,8**	**3,8**	**11,4**
			Tiefbau (42.1, 42.2, 42.9)[1)]				
1 - 19	-8,3	-15,2	-9,6	-16,3	-18,6	-18,5	-17,9
20 - 49	-2,4	-1,2	-2,4	2,4	2,9	3,1	8,5
50 - 99	-	-1,7	-3,7	3,0	5,1	5,3	8,2
100 - 199	-	7,3	10,4	12,3	24,1	24,3	37,3
200 und mehr	-	8,5	10,9	11,2	14,5	14,7	5,3
Zusammen	**-1,8**	**2,8**	**3,3**	**7,0**	**10,9**	**11,0**	**11,8**
			Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten (43.1)[1)]				
1 - 19	33,3	.	.	.	.	.	.
20 - 49	25,0	33,2	17,8	18,9	17,0	17,0	11,1
50 - 99	-	10,0	-1,8	30,2	10,7	12,0	-2,4
100 - 199	-	-4,6	-3,7	-5,4	-20,6	-20,6	-22,5
200 und mehr	-	.	.	.	.	.	.
Zusammen	**17,4**	**6,9**	**2,4**	**5,0**	**-2,6**	**-1,1**	**-7,5**
			Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (43.9)[1)]				
1 - 19	16,7	.	.	.	.	.	.
20 - 49	-0,8	-0,6	-1,4	4,6	0,3	0,5	-2,9
50 - 99	-10,7	-7,3	-6,7	-2,8	-19,7	-20,1	-13,2
100 - 199	6,7	5,8	7,4	12,9	2,7	2,5	33,4
200 und mehr	-	.	.	.	.	.	.
Zusammen	**0,5**	**1,3**	**1,5**	**7,3**	**2,5**	**2,5**	**2,2**

1) Siehe Tabelle 23.

Inhalt

25. Auftragsbestand am Jahresende im Bauhauptgewerbe nach Art der Bauten sowie nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

Kreis-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Auftragsbestand					
		insgesamt	davon im		Gewerblicher und industrieller Bau		
			Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau und landwirtl. Bau	Tiefbau
		1 000 €					
11	Chemnitz, Stadt	98 182	34 184	63 999	61 465	.	.
21	Erzgebirgskreis	186 231	35 268	150 962	56 460	20 622	35 838
22	Mittelsachsen	225 194	112 327	112 868	166 750	80 532	86 218
23	Vogtlandkreis	212 901	94 321	118 579	106 482	.	.
24	Zwickau	87 484	55 639	31 844	34 745	18 864	15 881
12	Dresden, Stadt	682 095	374 951	307 144	356 921	213 329	143 592
25	Bautzen	355 126	84 720	270 406	42 655	14 033	28 622
26	Görlitz	73 544	48 135	25 408	21 679	8 284	13 395
27	Meißen	236 274	90 613	145 662	163 604	53 894	109 710
28	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	143 970	50 150	93 821	42 757	16 742	26 015
13	Leipzig, Stadt	406 675	123 082	283 595	173 027	98 294	74 733
29	Leipzig	227 841	71 039	156 802	45 986	28 278	17 708
30	Nordsachsen	183 678	56 762	126 917	30 046	6 563	23 483
	Sachsen	**3 119 196**	**1 231 191**	**1 888 005**	**1 302 577**	**656 147**	**646 429**

Jahr 2019

Wohnungs-bau	Öffentlicher und Straßenbau				Veränderung zum Vorjahres-quartal	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Kreis-Nr.
	zusammen	davon für					
		öffentlicher Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau			
					%		
7 111	29 607	.	.	.	*10,6*	Chemnitz, Stadt	11
5 377	124 393	9 269	42 044	73 080	*19,2*	Erzgebirgskreis	21
13 987	44 458	17 808	7 808	18 842	*29,1*	Mittelsachsen	22
8 117	98 301	.	.	.	*33,4*	Vogtlandkreis	23
21 728	31 010	15 047	12 897	3 066	*-6,8*	Zwickau	24
146 908	178 266	14 714	113 171	50 381	*22,3*	Dresden, Stadt	12
36 187	276 284	34 500	55 306	186 478	*-5,7*	Bautzen	25
10 310	41 554	29 541	10 914	1 099	*-10,5*	Görlitz	26
20 425	52 246	16 294	16 213	19 739	*13,0*	Meißen	27
20 472	80 742	12 936	14 460	53 346	*-6,7*	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	28
16 905	216 745	7 883	176 360	32 502	*-18,6*	Leipzig, Stadt	13
34 433	147 422	8 328	88 354	50 740	*35,2*	Leipzig	29
15 529	138 104	34 670	76 492	26 942	*30,3*	Nordsachsen	30
357 489	**1 459 130**	**217 554**	**688 872**	**552 704**	***9,0***	**Sachsen**	

Inhalt

26. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang in Handwerksbetrieben im Bauhauptgewerbe nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

Kreis-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Hand-werks-betriebe	Tätige Personen im Baugewerbe	Geleistete Arbeits-stunden	Entgelte	Gesamt-umsatz	Darunter baugewerbl. Umsatz	Auftrags-eingang
		Jahresmittel		1 000 h	1 000 €			
11	Chemnitz, Stadt	22	1 095	1 166	39 222	174 799	173 324	170 792
21	Erzgebirgskreis	57	2 716	3 294	87 410	359 256	358 017	388 217
22	Mittelsachsen	47	1 806	2 249	55 562	242 157	241 944	283 452
23	Vogtlandkreis	28	1 695	1 991	60 087	260 686	259 514	254 427
24	Zwickau	46	1 688	1 939	52 157	262 628	260 856	233 871
12	Dresden, Stadt	33	2 002	2 597	75 880	470 030	469 238	402 129
25	Bautzen	33	1 978	2 004	69 113	373 447	372 853	327 362
26	Görlitz	37	1 924	2 387	54 698	228 048	227 335	193 563
27	Meißen	38	1 746	2 157	55 575	257 834	257 380	260 173
28	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	31	1 446	1 765	47 897	249 389	248 677	234 106
13	Leipzig, Stadt	34	1 995	2 448	72 131	338 813	329 017	277 228
29	Leipzig	32	1 334	1 633	44 379	198 222	197 848	246 504
30	Nordsachsen	36	2 215	2 592	73 037	340 376	339 949	358 141
	Sachsen	**474**	**23 639**	**28 224**	**787 147**	**3 755 686**	**3 735 953**	**3 629 965**

Inhalt

27. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang in Handwerksbetrieben im Bauhauptgewerbe nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

Kreis-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Hand-werks-betriebe	Tätige Personen im Baugewerbe	Geleistete Arbeits-stunden	Entgelte	Gesamt-umsatz	Darunter baugewerbl. Umsatz	Auftrags-eingang
		Prozent						
11	Chemnitz, Stadt	-	*-5,5*	*-8,0*	*-1,6*	*7,1*	*6,8*	*-8,7*
21	Erzgebirgskreis	*-5,0*	*0,5*	*0,9*	*6,6*	*11,5*	*11,5*	*13,9*
22	Mittelsachsen	*2,2*	*3,7*	*3,7*	*9,8*	*8,7*	*8,9*	*15,6*
23	Vogtlandkreis	*7,7*	*8,2*	*7,2*	*10,7*	*33,0*	*32,8*	*32,4*
24	Zwickau	*2,2*	*-3,7*	*-5,0*	*1,1*	*4,3*	*4,3*	*-0,7*
12	Dresden, Stadt	*10,0*	*19,9*	*25,8*	*22,9*	*43,2*	*43,1*	*23,0*
25	Bautzen	-	*2,4*	*1,0*	*9,5*	*19,4*	*19,5*	*-9,3*
26	Görlitz	*5,7*	*5,4*	*0,9*	*7,7*	*-9,3*	*-9,4*	*-2,7*
27	Meißen	*2,7*	*4,0*	*5,2*	*8,7*	*-2,0*	*-2,0*	*-0,1*
28	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	*-3,1*	*-5,2*	*-3,1*	*-2,0*	*-5,4*	*-5,5*	*-1,3*
13	Leipzig, Stadt	*-5,6*	*6,1*	*8,4*	*9,5*	*13,9*	*14,1*	*-1,1*
29	Leipzig	*-5,9*	*-4,7*	*-5,2*	*0,4*	*-9,7*	*-9,6*	*0,3*
30	Nordsachsen	*2,9*	*7,4*	*6,3*	*10,8*	*2,2*	*2,3*	*19,7*
	Sachsen	***0,6***	***3,2***	***3,4***	***7,8***	***9,7***	***9,6***	***6,4***

Inhalt

28. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang in Handwerksbetrieben im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Handwerksbetriebe	Tätige Personen im Baugewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz	Darunter baugewerbl. Umsatz	Auftragseingang
		Jahresmittel		1 000 h	1 000 €			
	Bauhauptgewerbe	**474**	**23 639**	**28 224**	**787 147**	**3 755 686**	**3 735 953**	**3 629 965**
41	Hochbau	175	7 495	8 741	235 879	1 315 474	1 313 300	1 232 949
41.2	Bau von Gebäuden	175	7 495	8 741	235 879	1 315 474	1 313 300	1 232 949
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	173	.	.	.	.	.	.
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	2	.	.	.	.	.	.
42	Tiefbau	148	9 226	10 949	325 552	1 457 589	1 446 115	1 475 415
42.1	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken	73	5 652	6 548	209 101	953 134	950 760	917 416
42.11	Bau von Straßen	60	4 024	4 726	139 433	614 490	612 416	639 640
42.12	Bau von Bahnverkehrsstrecken	9	897	1 262	38 338	144 452	.	.
42.13	Brücken- und Tunnelbau	4	731	560	31 330	194 193	.	.
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	49	2 230	2 785	73 683	300 674	292 049	361 448
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	34	1 581	1 861	53 604	231 846	223 249	218 473
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	15	649	924	20 079	68 829	68 799	142 975
42.9	Sonstiger Tiefbau	26	1 344	1 615	42 769	203 780	203 307	196 551
42.91	Wasserbau	-	-	-	-	-	-	-
42.99	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt	26	1 344	1 615	42 769	203 780	203 307	196 551
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	151	6 918	8 534	225 715	982 623	976 538	921 601
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	4	126	142	4 283	39 328	39 317	34 006
43.11	Abbrucharbeiten	-	-	-	-	-	-	-
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	4	126	142	4 283	39 328	39 317	34 006
43.13	Test- und Suchbohrung	-	-	-	-	-	-	-
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	147	6 791	8 393	221 432	943 295	937 221	887 596
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	49	1 554	1 945	46 127	197 327	196 697	188 367
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	41	1 365	1 719	40 305	178 169	177 570	169 446
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	8	189	226	5 822	19 158	19 127	18 921
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten anderweitig nicht genannt	98	5 238	6 447	175 305	745 968	740 524	699 229
43.99.1	Gerüstbau	20	.	.	.	.	.	.
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	2	.	.	.	.	.	.
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	76	4 514	5 558	152 415	669 125	666 083	628 110

Inhalt

29. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang in Handwerksbetrieben im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen - Veränderung zum Vorjahr - Monatsberichtskreis
Jahr 2019

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Handwerksbetriebe	Tätige Personen im Baugewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz	Darunter baugewerbl. Umsatz	Auftragseingang
		Prozent						
	Bauhauptgewerbe	***0,6***	***3,2***	***3,4***	***7,8***	***9,7***	***9,6***	***6,4***
41	Hochbau	*2,9*	*5,1*	*4,0*	*9,6*	*17,4*	*17,4*	*9,9*
41.2	Bau von Gebäuden	*2,9*	*5,1*	*4,0*	*9,6*	*17,4*	*17,4*	*9,9*
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	*3,6*	.	.	.	.	.	.
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	*-33,3*	.	.	.	.	.	.
42	Tiefbau	*-2,0*	*2,4*	*3,0*	*7,1*	*10,8*	*10,8*	*9,5*
42.1	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken	*-2,7*	*4,1*	*3,8*	*8,1*	*15,3*	*15,3*	*6,2*
42.11	Bau von Straßen	*-3,2*	*3,9*	*2,2*	*6,7*	*14,3*	*14,3*	*22,5*
42.12	Bau von Bahnverkehrsstrecken	*-10,0*	.	.	.	.	.	.
42.13	Brücken- und Tunnelbau	*33,3*	.	.	.	.	.	.
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	*-3,9*	*-1,2*	*-1,2*	*4,1*	*0,9*	*0,6*	*27,3*
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	-	*1,1*	*3,0*	*7,9*	*2,7*	*2,5*	*2,5*
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	*-11,8*	*-6,5*	*-8,8*	*-4,9*	*-5,0*	*-5,0*	*101,8*
42.9	Sonstiger Tiefbau	*4,0*	*1,6*	*7,3*	*7,6*	*6,7*	*6,7*	*-1,3*
42.91	Wasserbau	-	-	-	-	-	-	-
42.99	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt	*4,0*	*1,6*	*7,3*	*7,6*	*6,7*	*6,7*	*-1,3*
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	*0,7*	*2,4*	*3,1*	*7,1*	*-0,7*	*-0,7*	*-2,1*
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	*33,3*	*-30,8*	*-27,2*	*-39,7*	*-42,0*	*-42,0*	*-50,5*
43.11	Abbrucharbeiten	-	-	-	-	-	-	-
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	*33,3*	*-30,8*	*-27,2*	*-39,7*	*-42,0*	*-42,0*	*-50,5*
43.13	Test- und Suchbohrung	-	-	-	-	-	-	-
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	-	*3,3*	*3,9*	*8,7*	*2,4*	*2,3*	*1,7*
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	*2,1*	*1,7*	*-0,6*	*6,7*	*-1,6*	*-1,7*	*-2,1*
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	*-2,4*	*-0,8*	*-3,6*	*4,0*	*-5,2*	*-5,3*	*-5,6*
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	*33,3*	*25,2*	*29,9*	*30,1*	*50,5*	*50,6*	*45,8*
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten anderweitig nicht genannt	*-1,0*	*3,7*	*5,3*	*9,2*	*3,5*	*3,5*	*2,8*
43.99.1	Gerüstbau	*-4,8*	.	.	.	.	.	.
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	-	.	.	.	.	.	.
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	-	*3,9*	*6,0*	*10,4*	*3,8*	*3,8*	*4,3*

Inhalt

30. Jahresergebnisse für das Baugewerbe in Sachsen im Jahr 2019 nach Wirtschaftszweigen[1)]
- Betriebe mit allgemein 20 und mehr tätigen Personen im Bauhauptgewerbe und 23 und mehr tätigen Personen im Ausbaugewerbe
Jahr 2019

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Betrieb	Geleistete Arbeitsstunden[2)]	Entgelte	Gesamtumsatz
		Jahresmittel		1 000 h	1 000 €	
	Baugewerbe	**1 086**	**54 862**	**64 193**	**1 879 929**	**8 889 541**
41	Hochbau	198	9 168	9 800	309 253	2 005 965
41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger	7	171	-	6 929	59 786
41.10.1	Erschließung von unbebauten Grundstücken	-	-	-	-	-
41.10.2	Bauträger für Nichtwohngebäude	-	-	-	-	-
41.10.3	Bauträger für Wohngebäude	7	171	-	6 929	59 786
41.2	Bau von Gebäuden	191	8 997	9 800	302 324	1 946 179
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	188	.	.	.	.
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	3	.	.	.	.
42	Tiefbau	218	14 660	17 170	545 569	2 638 989
42.1	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken	111	9 038	10 622	352 437	1 730 808
42.11	Bau von Straßen	88	6 162	7 322	223 416	1 055 644
42.12	Bau von Bahnverkehrsstrecken	16	1 714	2 183	77 162	375 295
42.13	Brücken- und Tunnelbau	7	1 162	1 117	51 859	299 869
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	71	3 909	4 441	137 626	625 422
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	52	2 770	3 131	97 024	448 329
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	19	1 139	1 310	40 602	177 093
42.9	Sonstiger Tiefbau	36	1 713	2 107	55 506	282 759
42.91	Wasserbau	-	-	-	-	-
42.99	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt	36	1 713	2 107	55 506	282 759
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	670	31 034	37 223	1 025 107	4 244 587
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	27	1 627	1 537	65 288	230 254
43.11	Abbrucharbeiten	12	380	483	9 944	57 147
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	15	1 247	1 054	55 344	173 107
43.13	Test- und Suchbohrung	-	-	-	-	-
43.2	Bauinstallation	329	15 636	18 779	526 457	2 247 546
43.21	Elektroinstallation	157	7 547	9 399	232 470	932 089
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	122	5 888	6 813	204 136	960 962
43.29	Sonstige Bauinstallation	50	2 201	2 567	89 851	354 495
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	23	953	1 109	29 803	140 043
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	27	1 248	1 458	60 048	214 452
43.3	Sonstiger Ausbau	125	5 018	6 223	146 302	544 897
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	13	540	702	15 940	48 249
43.32	Bautischlerei und Bauschlosserei	37	1 438	1 815	40 750	155 558
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	18	629	765	20 949	96 935
43.34	Malerei und Glaserei	49	1 948	2 441	55 337	185 093
43.34.1	Maler und Lackierergewerbe	49	1 948	2 441	55 337	185 093
43.34.2	Glasergewerbe	-	-	-	-	-
43.39	Sonstiger Ausbau, anderweitig nicht genannt	8	463	500	13 326	59 062
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	189	8 753	10 684	287 060	1 221 890
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	49	1 554	1 945	46 127	197 327
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	41	1 365	1 719	40 305	178 169
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	8	189	226	5 822	19 158
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	140	7 199	8 739	240 933	1 024 563
43.99.1	Gerüstbau	24	845	1 033	26 520	79 916
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	3	173	182	6 966	27 771
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	113	6 181	7 524	207 447	916 876

1) Eingeschränkte Vergleichbarkeit aufgrund der Anhebung der Berichtskreisuntergrenze von 20 auf 23 und mehr tätige Personen ab 2018 im Ausbaugewerbe.
2) In der WZ-Gruppe 41.1 Erschließung von Grundstücken; Bauträger werden keine geleisteten Arbeitsstunden erhoben.

Inhalt

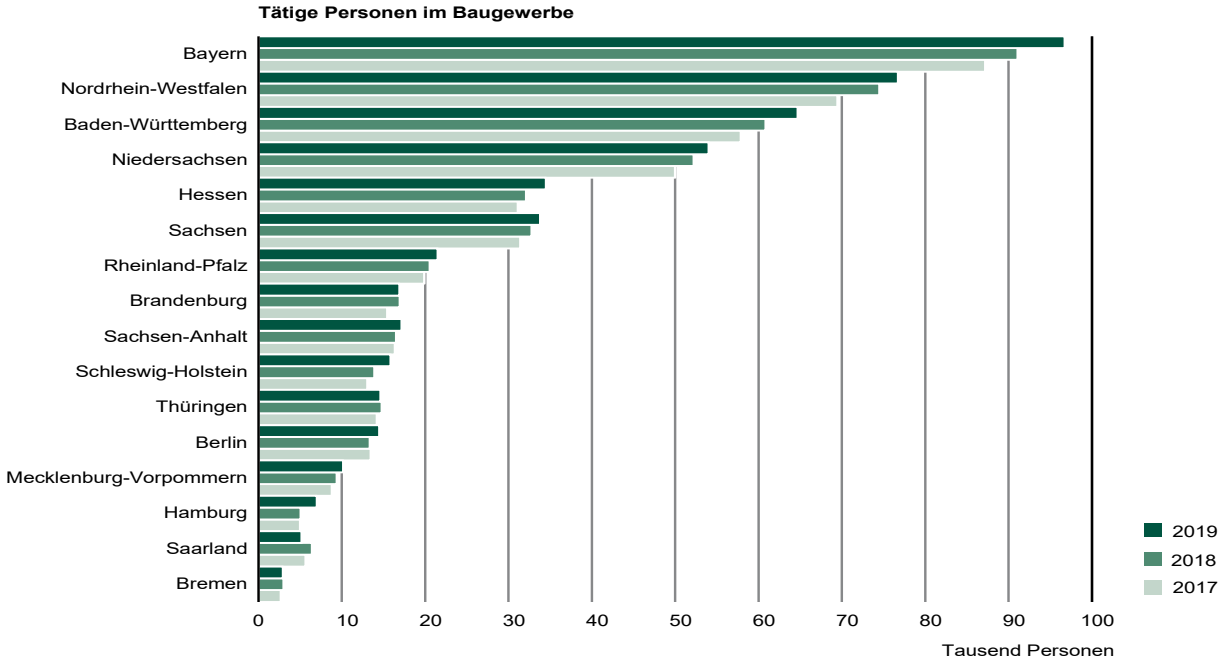
31. Jahresergebnisse für das Baugewerbe in Sachsen im Jahr 2019 nach Wirtschaftszweigen[1)]
- Veränderung zum Vorjahr - Betriebe mit allgemein 20 und mehr tätigen Personen im Bauhauptgewerbe und 23 und mehr tätigen Personen im Ausbaugewerbe
Jahr 2019

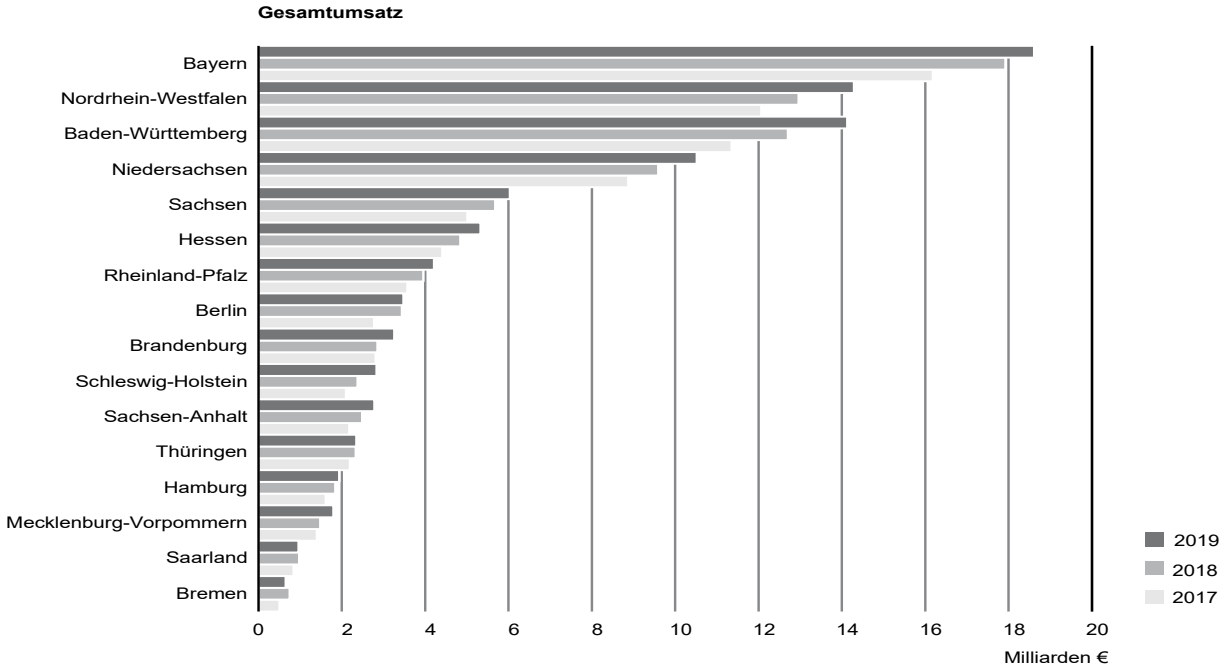
WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Betrieb	Geleistete Arbeitsstunden[2)]	Entgelte	Gesamtumsatz
		Prozent				
	Baugewerbe	***0,4***	***2,9***	***2,1***	***7,3***	***6,1***
41	Hochbau	*3,1*	*4,9*	*3,3*	*9,5*	*2,7*
41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger	*16,7*	*17,1*	-	*23,5*	*-23,8*
41.10.1	Erschließung von unbebauten Grundstücken	-	-	-	-	-
41.10.2	Bauträger für Nichtwohngebäude	-	-	-	-	-
41.10.3	Bauträger für Wohngebäude	*16,7*	*17,1*	-	*23,5*	*-23,8*
41.2	Bau von Gebäuden	*2,7*	*4,7*	*3,3*	*9,3*	*3,8*
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	*3,3*	.	.	.	.
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	*-25,0*	.	.	.	.
42	Tiefbau	*-1,8*	*2,9*	*3,3*	*7,0*	*10,9*
42.1	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken	*-1,8*	*3,6*	*3,5*	*6,5*	*9,2*
42.11	Bau von Straßen	*-3,3*	*4,0*	*4,2*	*6,0*	*13,6*
42.12	Bau von Bahnverkehrsstrecken	*-5,9*	*-0,3*	*-0,8*	*2,8*	*-11,3*
42.13	Brücken- und Tunnelbau	*40,0*	*8,0*	*8,1*	*15,2*	*29,4*
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	*-5,3*	*0,9*	*0,3*	*7,7*	*15,4*
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	*-1,9*	*4,1*	*4,3*	*13,5*	*25,3*
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	*-13,6*	*-6,1*	*-8,0*	*-4,0*	*-3,7*
42.9	Sonstiger Tiefbau	*5,9*	*3,4*	*9,0*	*8,6*	*11,1*
42.91	Wasserbau	-	-	-	-	-
42.99	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt	*5,9*	*3,4*	*9,0*	*8,6*	*11,1*
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	*0,3*	*2,2*	*1,3*	*6,8*	*4,9*
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	*17,4*	*6,7*	*2,4*	*5,0*	*-2,6*
43.11	Abbrucharbeiten	*20,0*	*23,8*	*9,3*	*11,8*	*3,8*
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	*15,4*	*2,4*	*-0,5*	*3,9*	*-4,5*
43.13	Test- und Suchbohrung					
43.2	Bauinstallation	*-0,6*	*1,7*	*0,5*	*6,0*	*6,2*
43.21	Elektroinstallation	*1,9*	*3,9*	*3,2*	*9,3*	*10,2*
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	*-3,9*	*-0,1*	*-1,4*	*3,6*	*1,7*
43.29	Sonstige Bauinstallation	-	*-1,0*	*-3,5*	*3,5*	*8,6*
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	*9,5*	*-0,1*	*-3,8*	*0,9*	*16,0*
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	*-6,9*	*-1,7*	*-3,2*	*4,9*	*4,2*
43.3	Sonstiger Ausbau	*-0,8*	*4,3*	*2,8*	*9,7*	*9,0*
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	*18,2*	*21,6*	*22,9*	*30,5*	*53,1*
43.32	Bautischlerei und Bauschlosserei	*5,7*	*7,8*	*4,0*	*12,1*	*4,6*
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	*-14,3*	*-1,6*	*-1,0*	*4,9*	*8,2*
43.34	Malerei und Glaserei	*-3,9*	*-0,2*	*-1,7*	*5,4*	*6,2*
43.34.1	Maler und Lackierergewerbe	*-3,9*	*-0,2*	*-1,7*	*5,4*	*6,2*
43.34.2	Glasergewerbe	-	-	-	-	-
43.39	Sonstiger Ausbau, anderweitig nicht genannt	-	*4,8*	*4,0*	*7,8*	*5,6*
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	*0,5*	*1,3*	*1,5*	*7,3*	*2,5*
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	*2,1*	*1,8*	*-0,6*	*6,7*	*-1,6*
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	*-2,4*	*-0,8*	*-3,6*	*4,0*	*-5,2*
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	*33,3*	*25,2*	*29,9*	*30,1*	*50,5*
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	-	*1,2*	*2,0*	*7,4*	*3,3*
43.99.1	Gerüstbau	-	-	*-1,0*	*2,9*	*-0,1*
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	-	*-4,4*	*-1,1*	*-0,5*	*5,3*
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	-	*1,5*	*2,5*	*8,3*	*3,6*

1) Eingeschränkte Vergleichbarkeit aufgrund der Anhebung der Berichtskreisuntergrenze von 20 auf 23 und mehr tätige Personen ab 2018 im Ausbaugewerbe.
2) In der WZ-Gruppe 41.1 Erschließung von Grundstücken; Bauträger werden keine geleisteten Arbeitsstunden erhoben.

Inhalt

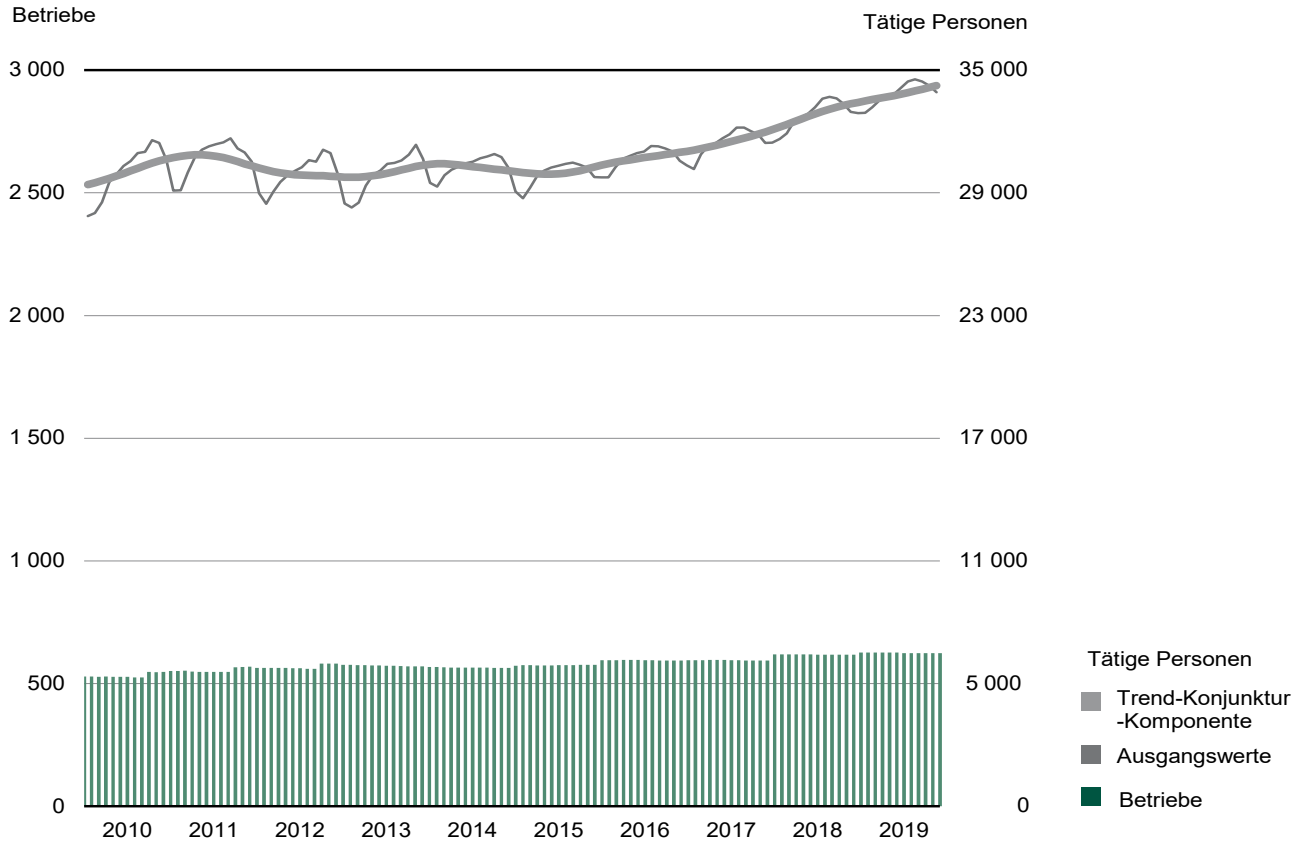
Abb. 1 Stellung Sachsens im Bauhauptgewerbe in der Bundesrepublik Deutschland 2017 bis 2019
Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen - Monatsberichtskreises





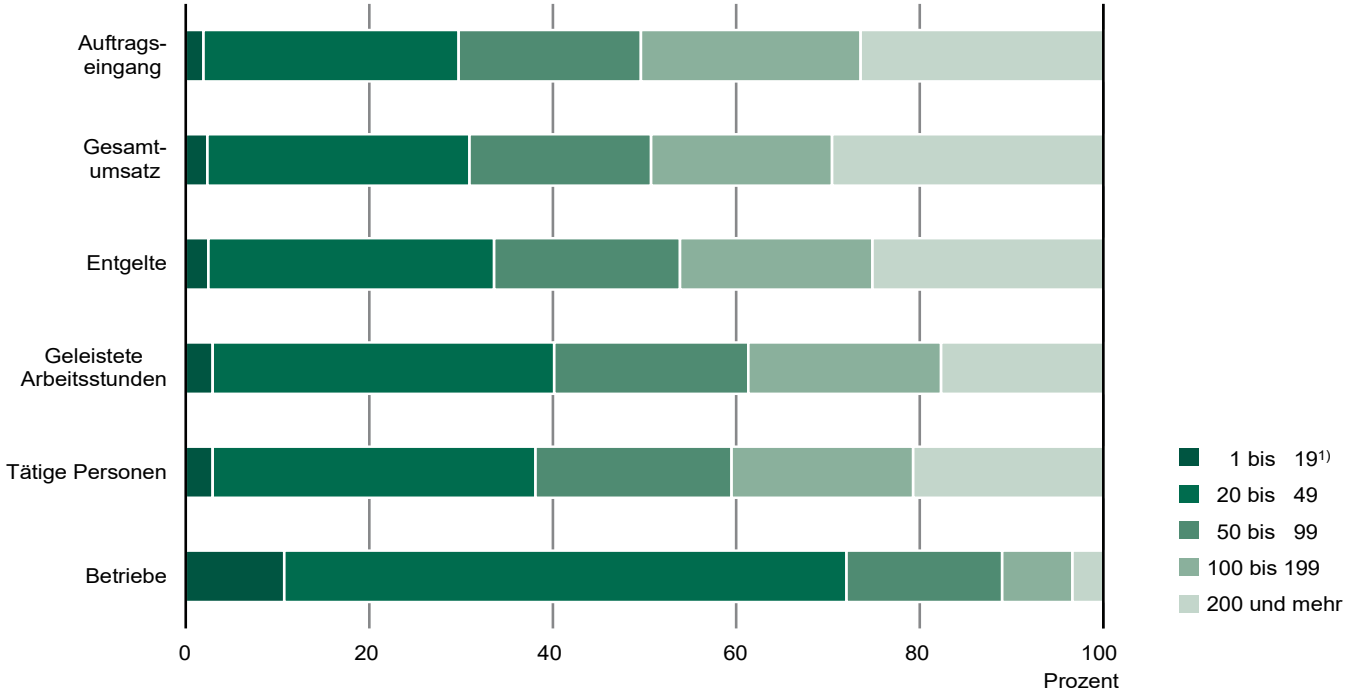
Inhalt

Abb. 2 Betriebe und tätige Personen im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen



Inhalt

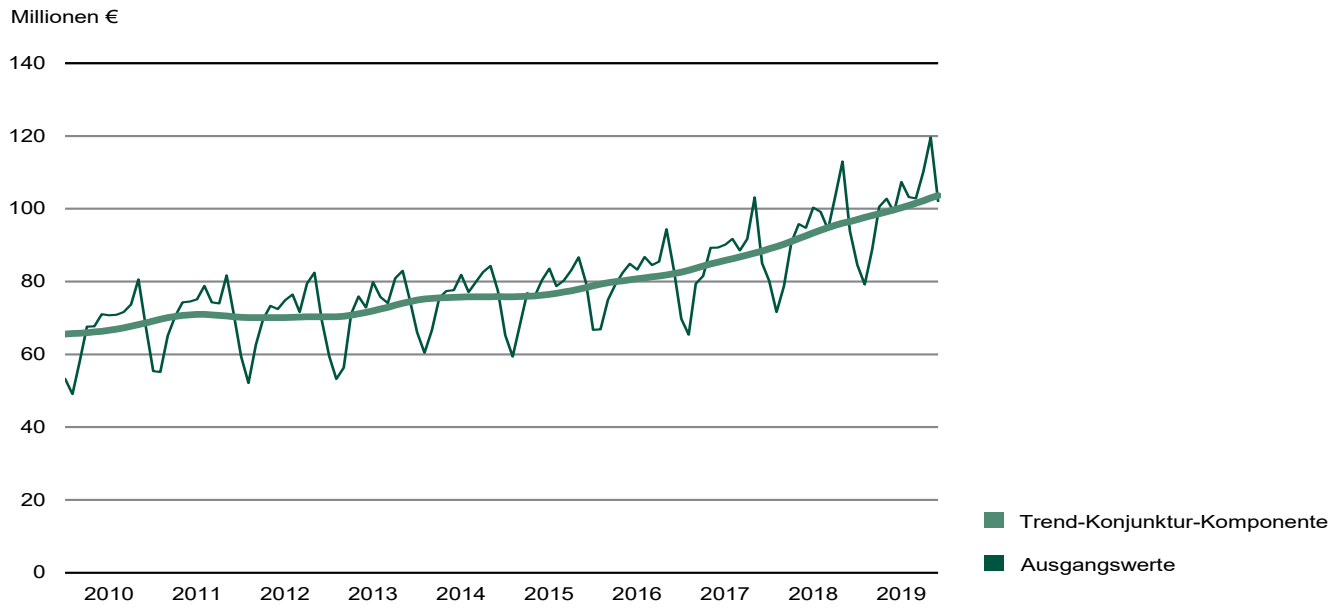
Abb. 3 Bauhauptgewerbe 2019 nach Beschäftigtengrößenklassen
Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen



1) nur Betriebe von Mehrbetriebs- und Mehrländerunternehmen

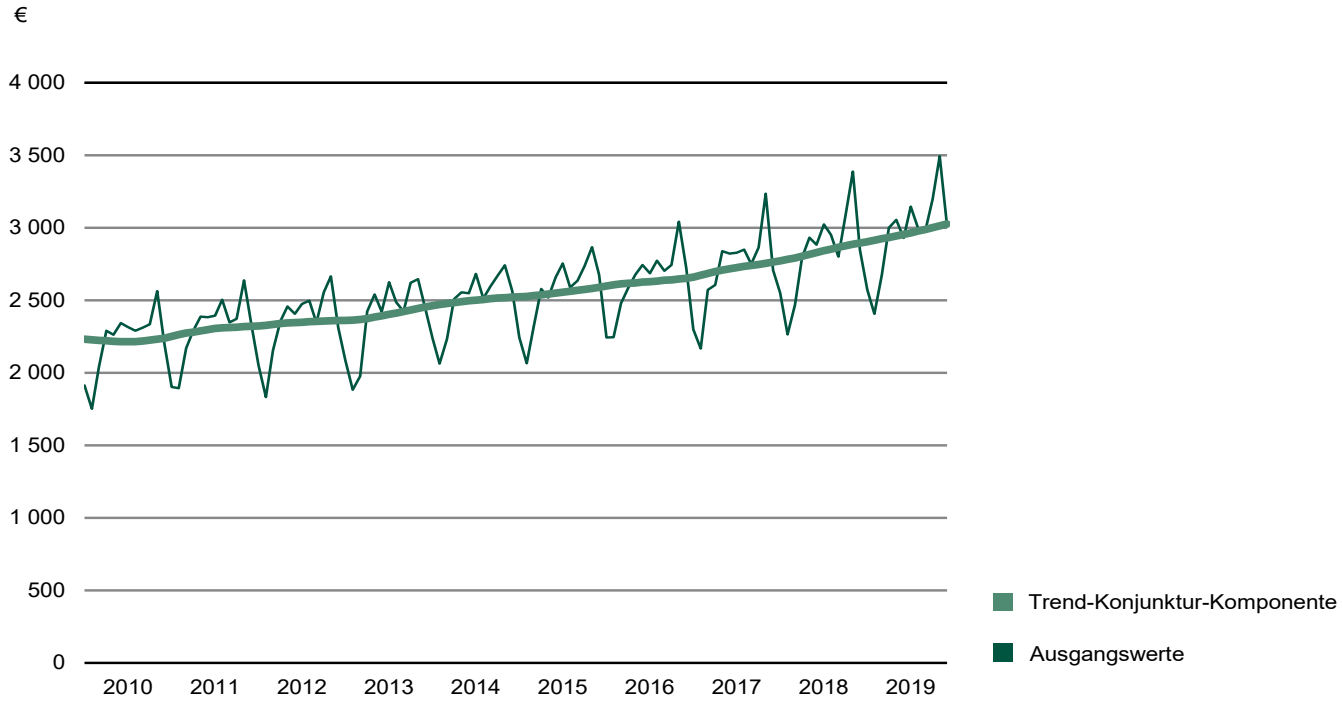
Inhalt

Abb. 4 Entgelte im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen



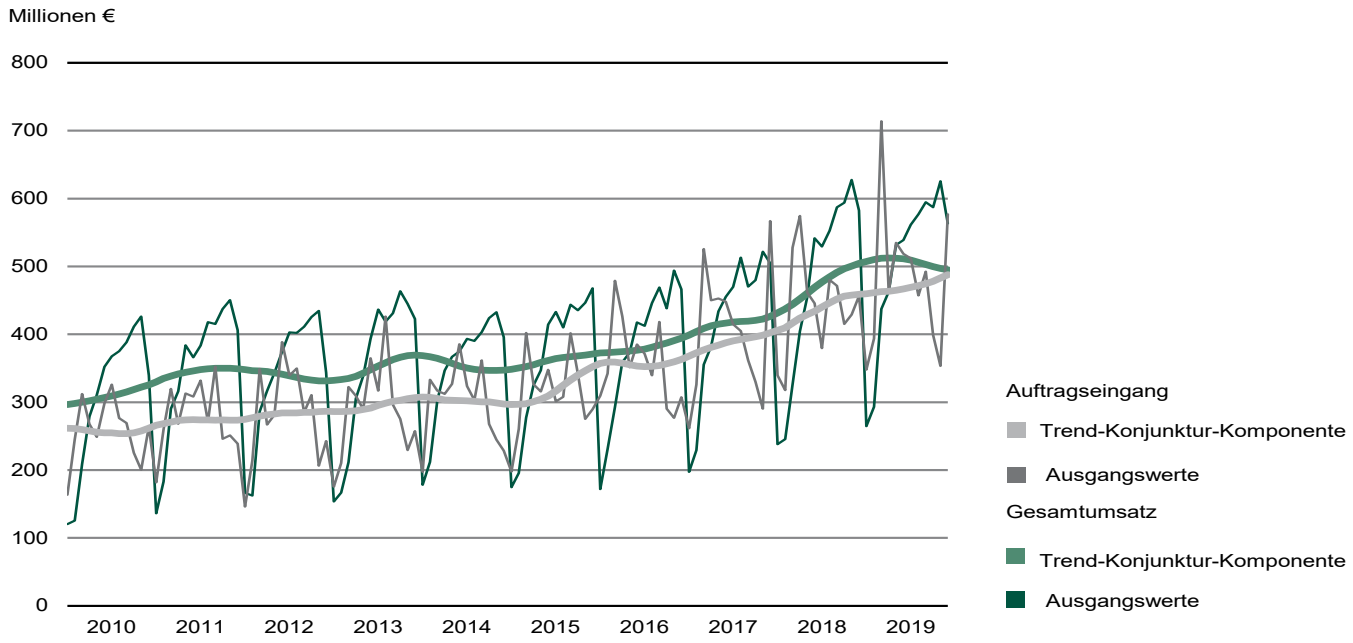
Inhalt

Abb. 5 Entgelte je tätiger Person im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen



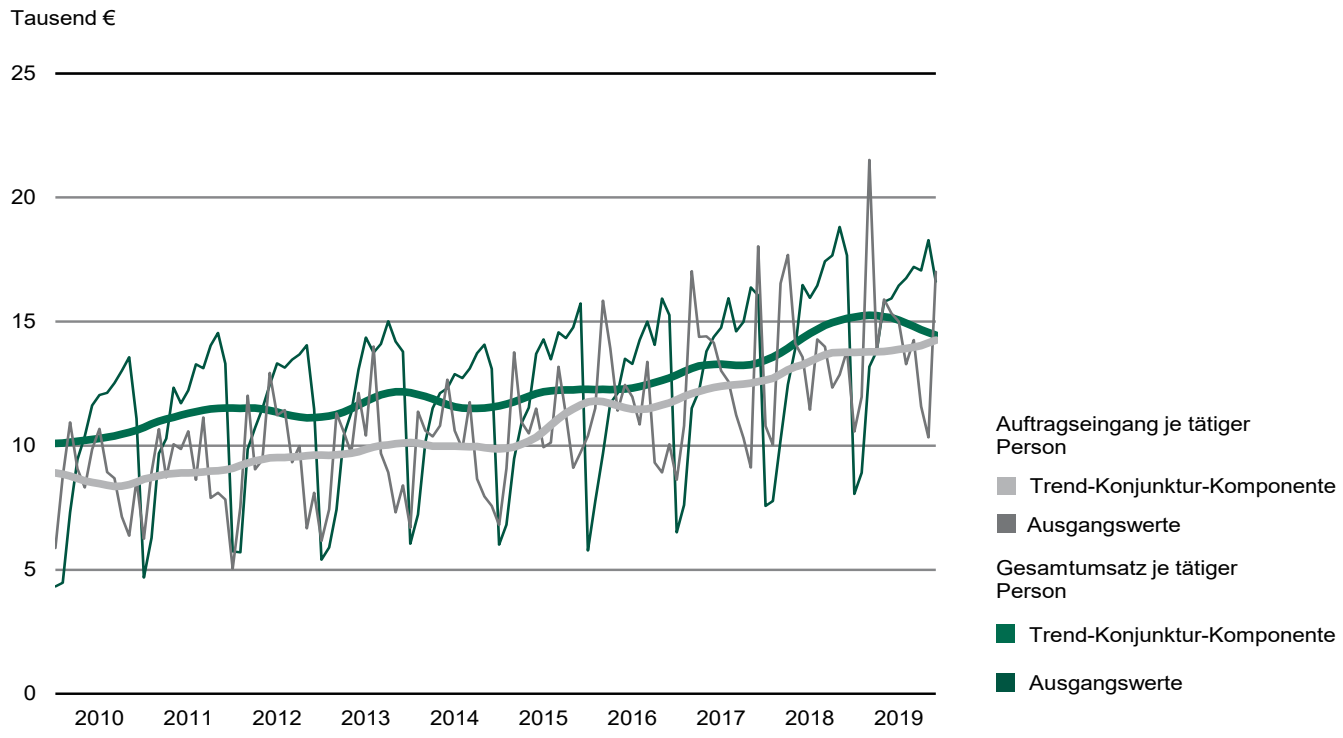
Inhalt

Abb. 6 Gesamtumsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen



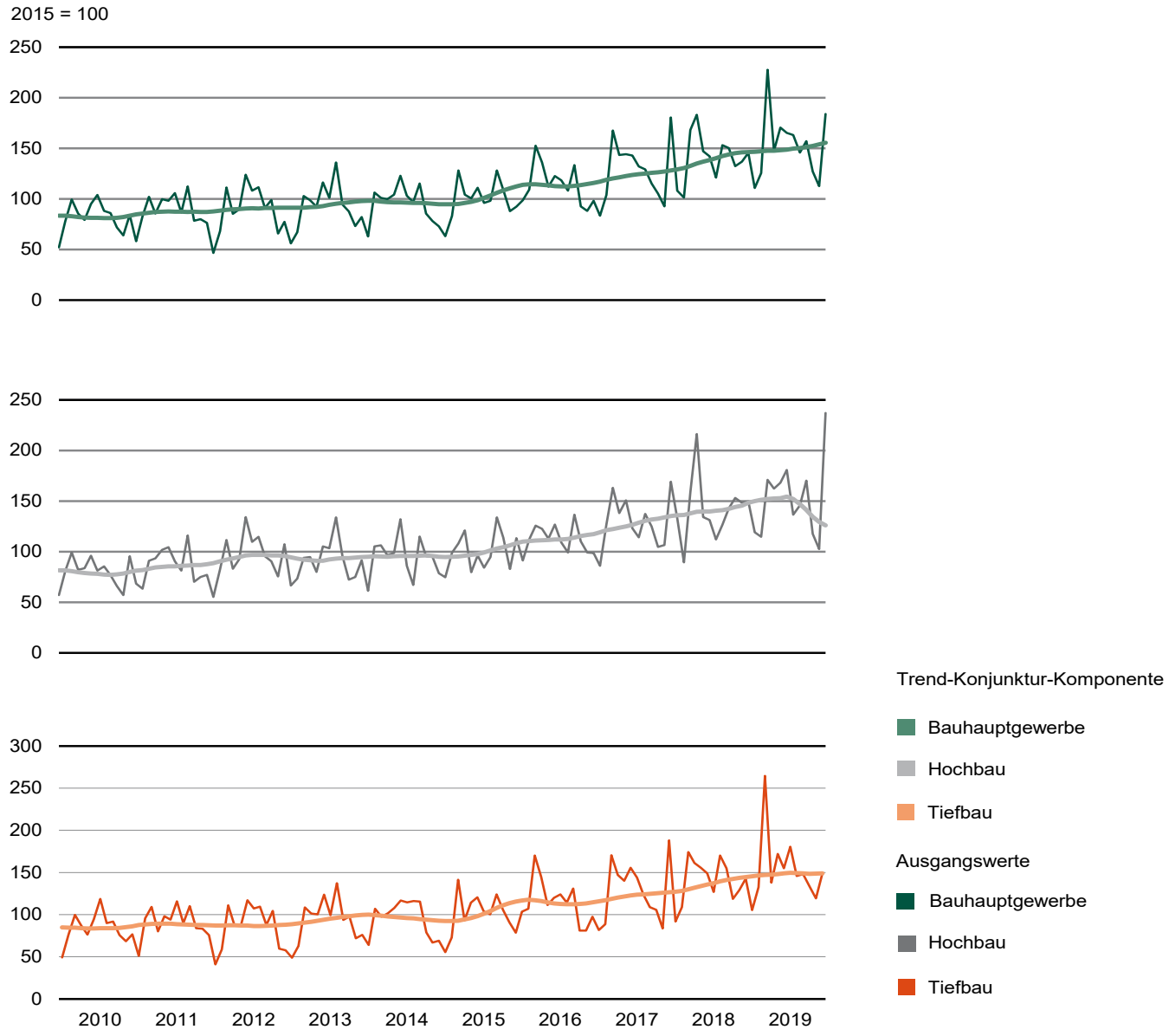
Inhalt

Abb. 7 Gesamtumsatz und Auftragseingang je tätiger Person im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen



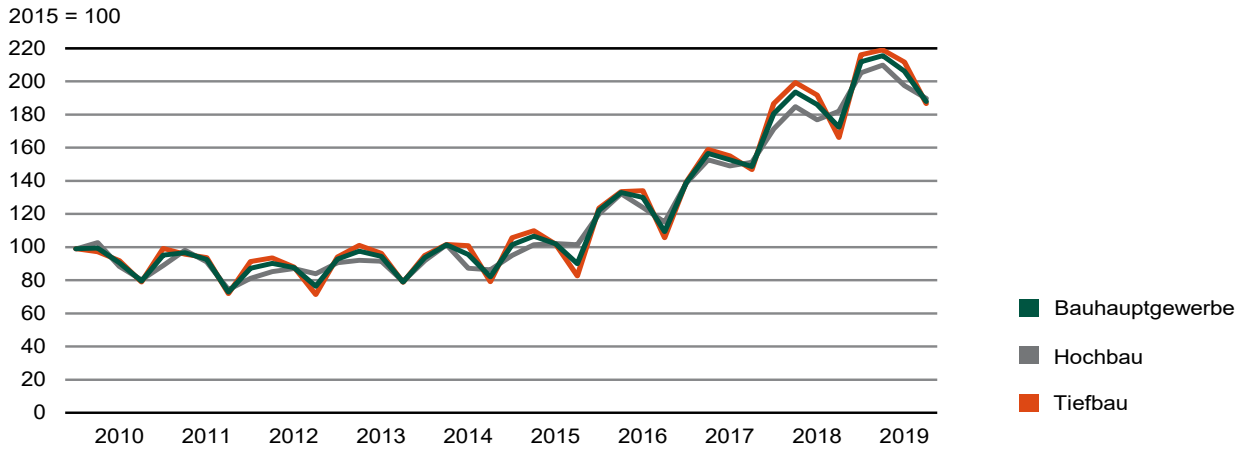
Inhalt

Abb. 8 Auftragseingangsindex (Wertindex) im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen



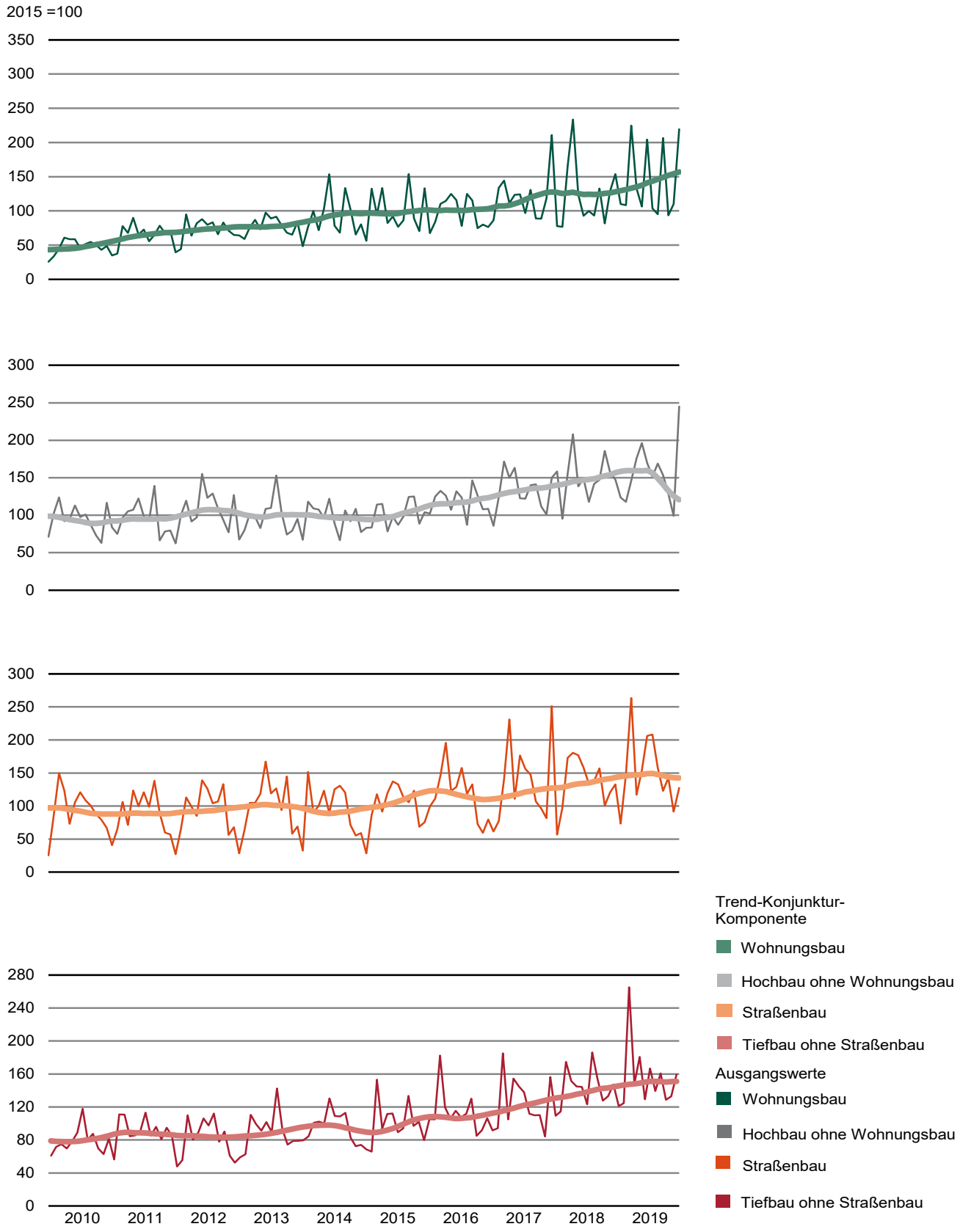
Inhalt

Abb. 9 Auftragsbestandsindex (Wertindex) im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen



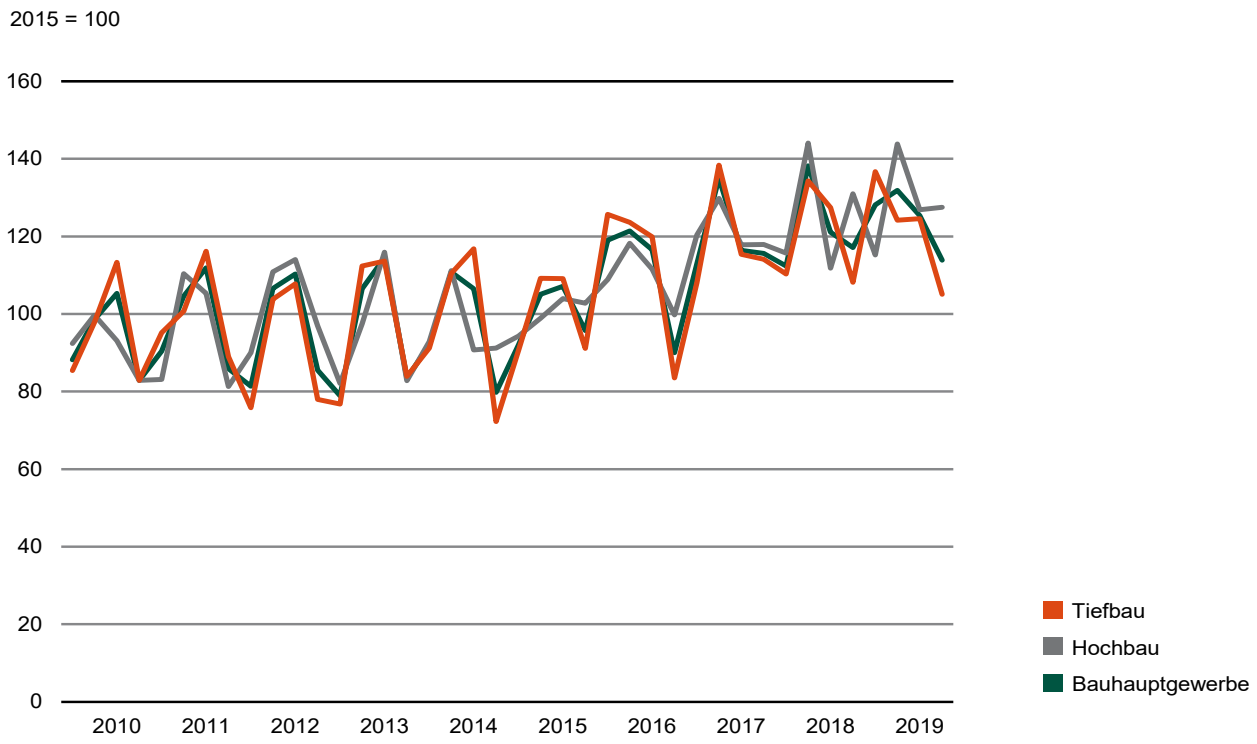
Inhalt

Abb. 10 Auftragseingangsindex (Wertindex) im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019 nach Bauarten
Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen



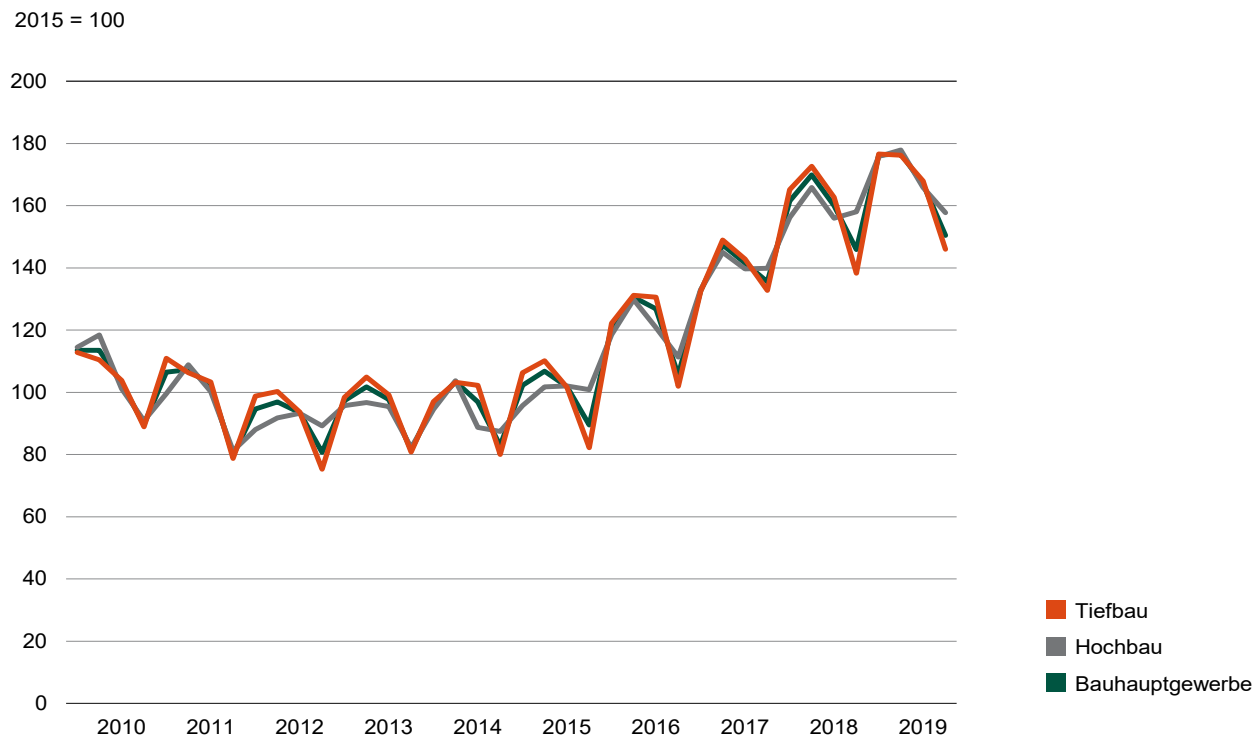
Inhalt

Abb. 11 Volumenindex des Auftragseinganges im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen



Inhalt

Abb. 12 Volumenindex des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe 2010 bis 2019
Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen



Inhalt

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Bauhauptgewerbe

WZ 2008	Wirtschaftszweig
41	Hochbau
41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger
41.10.1	Erschließung von unbebauten Grundstücken
41.10.2	Bauträger für Nichtwohngebäude
41.10.3	Bauträger für Wohngebäude
41.2	Bau von Gebäuden
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten
42	Tiefbau
42.1	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken
42.11	Bau von Straßen
42.12	Bau von Bahnverkehrsstrecken
42.13	Brücken- und Tunnelbau
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau
42.9	Sonstiger Tiefbau
42.91	Wasserbau
42.99	Sonstiger Tiefbau anderweitig nicht genannt
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten und sonstige spez. Bautätigkeiten
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten
43.11	Abbrucharbeiten
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten
43.13	Test- und Suchbohrung
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten anderweitig nicht genannt
43.99.1	Gerüstbau
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau
43.99.9	Baugewerbe anderweitig nicht genannt

Die Bauträger werden ab 2009 gemeinsam vierteljährig mit dem Ausbaugewerbe befragt und es gilt ein eingeschränktes Erhebungsprogramm.

wissen.nutzen.

Statistisches Bundesamt

Qualitätsbericht

Monatsbericht im Bauhauptgewerbe

2020

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 19/02/2020

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon:0611 - 75 2967

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2020
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik Seite 4

• ***Bezeichnung der Statistik:*** Monatsbericht im Bauhauptgewerbe
• ***Berichtszeitraum:*** Monat
• ***Periodizität:*** monatlich
• ***Erhebungsgegenstand:*** Betriebe
• ***Räumliche Abdeckung*:** Deutschland, Bundesländer
• ***Grundgesamtheit*:** Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Das Bauhauptgewerbe umfasst die Gruppen 41.2, 42.1, 42.2, 43.1 und 43.9 der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008.
• ***Rechtsgrundlage*:**
- **EU-Recht:** Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates vom 19. Mai 1998 über Konjunkturstatistiken, in der jeweils geltenden Fassung.
- **Bundesrecht:** Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung.
• ***Geheimhaltung:*** Die erhobenen Einzelangaben werden nach §16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf Seite 5

• ***Erhebungsinhalte:*** Tätige Personen; Entgelte; nach Bauarten gegliederte geleistete Arbeitsstunden, Umsätze und Auftragseingänge.
• ***Zweck der Statistik:*** Die Möglichkeit einer kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage im Bauhauptgewerbe.

3 Methodik Seite 6

• ***Art der Datengewinnung:*** Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Primärerhebung mit Auskunftspflicht aller Betriebe des Bauhauptgewerbes (inklusive Anteile an Arbeitsgemeinschaften) von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen.
• ***Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:*** Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhebungsmedien (IDEV - Interne Datenerhebung im Verbund). In begründeten Ausnahmefällen kann die Auskunft auch auf Papier erfolgen. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder.
Auskunftspflichtige -› Statistischen Ämter der Länder -› Statistisches Bundesamt

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit Seite 7

• ***Genauigkeit*:** Die Genauigkeit der Ergebnisse kann als hoch eingestuft werden, da die wenigen Antwortausfälle (im Bundesdurchschnitt ca. 3-5%) nach einem bewährten Schätzprogramm von den Statistischen Ämtern der Länder imputiert werden.

5 Aktualität und Pünktlichkeit Seite 7

• ***Aktualität und Pünktlichkeit*:** Die Bundesergebnisse liegen etwa 7 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums vor und werden zum 25. des übernächsten Monats (t+55) veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit Seite 8

• ***Räumliche Vergleichbarkeit*:** Seit 1991 ist die räumliche Vergleichbarkeit der Daten für Deutschland, das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder einschließlich Berlin, gegeben.
• ***Zeitliche Vergleichbarkeit:*** Die zeitliche Vergleichbarkeit der Angaben zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist gegeben (Zeitreihe ab 1991).

7 Kohärenz Seite 8

• ***Statistikübergreifende Kohärenz:*** Die Statistiken im Bereich Baugewerbe sind in das Gesamtsystem der Statistiken des Produzierenden Gewerbes eingebettet und innerhalb dieses Bereiches grundsätzlich kohärent. Abweichungen zu den Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. durch unterschiedliche Erhebungszwecke und unterschiedliche Definitionen bei den Merkmalen und / oder statistischen Einheiten begründet, wodurch ein Vergleich der Ergebnisse und ihrer Qualität zwischen diesen Statistiken eingeschränkt ist.
• ***Statistikinterne Kohärenz:*** Die Ergebnisse dieser Erhebung (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) sind statistikintern kohärent.

• ***Input für andere Statistiken:*** Die Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe werden bei der Berechnung der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) des Bundes und der Länder mit einbezogen.
Die Merkmale "Tätige Personen" und "Gesamtumsatz" werden in der Berechnung der Konjunkturstatistik im Bauhauptgewerbe (Mixmodell; alle Betriebe des Bauhauptgewerbes) genutzt. Zusätzlich fließen die Ergebnisse in die Lieferung von Resultaten für das Baugewerbe des Statistischen Bundesamtes an das Statistische Amt der Europäischen Union (Eurostat) gemäß EU-Konjunkturstatistikverordnung ein.

8 Verbreitung und Kommunikation Seite 8

• ***Publikation:*** Monatliche Pressemitteilungen; Publikationen im Wirtschaftsbereich "Bauen" auf den Internetseiten von www.destatis.de und dem Statistik-Portal; GENESIS-Online Datenbank.
• ***Kommunikation:*** baubericht@destatis.de oder www.destatis.de/kontakt

9 Sonstige fachstatistische Hinweise Seite 9

• Entfällt.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze und durch das ProdGewStatG auf 20.000 Betriebe begrenzt (§ 4 Buchstabe A Ziffer I). Mit dem Berichtsjahr 2021 ist die Abschneidegrenze und durch eine Änderung des ProdGewStatG auf 15.000 Betriebe heruntergesetzt. Erhoben werden nur baugewerbliche Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen.

Das Bauhauptgewerbe umfasst die Gruppen 41.2 "Bau von Gebäuden", 42.1 "Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken", 42.2 "Leitungstiefbau und Kläranlagenbau", 42.9 "Sonstiger Tiefbau", 43.1 "Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten" und 43.9 "Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten" der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) bzw. der NACE Rev. 2.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungs- und Darstellungseinheit ist der Betrieb (inklusive Anteile an Arbeitsgemeinschaften).

Erfasst werden sämtliche im Inland gelegene Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Die Einheiten werden den Wirtschaftszweigen nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit zugeordnet. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Unternehmensteile.

1.3 Räumliche Abdeckung

Deutschland, früheres Bundesgebiet, neue Länder, Bundesländer. In Veröffentlichungen bis einschließlich Berichtszeitraum 2004 wurde das Land Berlin in Berlin-West und Berlin-Ost getrennt. Berlin-West wurde dem früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost dem Gebietsstand neue Länder zugeordnet.

Seit 2005 wurde Berlin dem Gebietsstand neue Länder zugeordnet.

Seit dem Berichtsjahr 2009 werden die Ergebnisse für Deutschland und Bundesländer dargestellt.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Die Merkmale des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe werden monatlich erhoben (Meldetermin bis zum 10. des dem Berichtszeitraum folgenden Monats).

1.5 Periodizität

Die Erhebung wird monatlich durchgeführt.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

• ***EU-Recht:*** Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates vom 19. Mai 1998 über Konjunkturstatistiken, in der jeweils geltenden Fassung.

• ***Bundesrecht:*** Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in gesetzlich ausdrücklich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Eine Übermittlung ist nach § 10 ProdGewStatG an oberste Bundes- oder Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Name und Anschrift ist ausgeschlossen. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen und sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1750, 3245) dürfen der Monopolkommission zusammengefasste Angaben über die vom Hundertanteile der größten Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt werden. Die Pflicht der Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Bei der Erstellung der Veröffentlichungstabellen wird eine maschinelle primäre Geheimhaltung auf Basis der p-Prozent-Regel durchgeführt. Die p-Prozent-Regel besagt, dass Angaben gesperrt werden, bei denen die Differenz zwischen dem Tabellenwert und den zwei größten Einzelwerten den größten Einzelwert um weniger als p-Prozent übersteigt. Die Ergebnisse der geheim gehaltenen Felder sind in den Gesamtsummen enthalten. Um eine rechnerische Ermittlung dieser Angaben zu verhindern, werden weitere Zellen in den Tabellen manuell geheim gehalten (sekundäre Geheimhaltung).

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Zur Sicherung der Qualität sowie zur Qualitätsverbesserung werden in den regelmäßig stattfindenden Referentenbesprechungen sowie in den Besprechungen der Arbeitsgruppe Bau immer wieder verschiedene Aspekte der Datenaufbereitung, von der Datengewinnung bis hin zur Datenveröffentlichung, betrachtet.

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Datenqualität beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert. Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Monatserhebung werden von einer Arbeitsgruppe bestehend aus den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vorbereitet, auf regelmäßigen Referentenbesprechungen abgestimmt und durch den Einsatz gemeinsamer Aufbereitungsprogramme unterstützt. Der "Monatsbericht im Bauhauptgewerbe" ist in ein System von Statistiken im Bereich Bauen integriert, für das einheitliche Qualitätsstandards gelten.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Die Qualität der Ergebnisse der Erhebung ist insbesondere aufgrund ihres Charakters als Totalerhebung mit Abschneidegrenze sowie der gesetzlichen Auskunftspflicht als hoch einzustufen. Demzufolge ist die Rücklaufquote hoch, denn nur ca. 3-5% (Bundesdurchschnitt) Antwortausfälle müssen geschätzt werden. Neben den durchgeführten Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -verbesserung werden die Angaben in den Statistischen Landesämtern zu Summensätzen aggregiert, dann an das Statistische Bundesamt übermittelt und dort erneut geprüft.

Jedoch ist aufgrund der Konzeption keine Aussage über den Beitrag der Betriebe möglich, die unter der Abschneidegrenze liegen. Dies ist bei Verwendung der Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe zu berücksichtigen.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Zum Erhebungsprogramm gehören die Merkmale tätige Personen, Entgelte, die nach Bauarten gegliederten geleisteten Arbeitsstunden, Umsätze und Auftragseingänge.

Die Zuordnung der hauptsächlich ausgeübten wirtschaftlichen Tätigkeit (entsprechend der WZ 2008) erfolgt aufgrund von Angaben aus der "Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe".

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die Merkmale des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe werden nach der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008 auf der Fünfstellerebene (Unterklasse) erhoben und aufbereitet. Mit der Einführung der WZ 2008 wird die Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L 393, S. 1) zur Einführung der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev.2) umgesetzt.

Das Kodierungssystem der WZ 2008 unterscheidet zwischen Abschnitten (Buchstaben A-U), Abteilungen (Zweisteller), Gruppen (Dreisteller), Klassen (Viersteller) und Unterklassen (Fünfsteller). Der Wirtschaftsbereich "Baugewerbe" erstreckt sich im Abschnitt F bzw. über die Abteilungen 41 bis 43 der WZ 2008. Das Bauhauptgewerbe umfasst die Gruppen 41.2 "Bau von Gebäuden", 42.1 "Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken", 42.2 "Leitungstiefbau und Kläranlagenbau", 42.9 "Sonstiger Tiefbau", 43.1 "Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten" und 43.9 "Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten".

Weitere Hinweise dazu: Klassifikationen im Destatis-Internetangebot

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe dient der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftszweiges. Grundsätzlich werden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen befragt. Die auskunftspflichtigen Einheiten melden etwaige Anteile an Arbeitsgemeinschaften mit.

• ***Betrieb:*** Erfasst werden

- Einbetriebsunternehmen (Unternehmen, die nur aus einer örtlichen Einheit bestehen) des Bauhauptgewerbes

- örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit Schwerpunkt im Bauhauptgewerbe, die zu Unternehmen des Bauhauptgewerbes gehören

- örtliche Einheiten mit Schwerpunkt im Bauhauptgewerbe, die zu Unternehmen mit Schwerpunkt im übrigen Produzierenden Gewerbe oder in sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen

- örtlich getrennte Hauptverwaltungen von Unternehmen des Bauhauptgewerbes.

• ***Tätige Personen:*** Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschließlich der tätigen Inhaber sowie unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen (mit mindestens 55 Arbeitsstunden im Monat).

• ***Entgelte:*** Die Entgelte entsprechen den lohnsteuerpflichtigen Bruttobezügen (Bar- und Sachbezüge) der tätigen Personen im Baugewerbe, einschließlich der an andere Unternehmen überlassenen Mitarbeiter, ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung.

• ***Auftragseingang (nach Bauarten):*** Als Auftragseingang aus dem Inland gelten die im abgelaufenen Kalendermonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten (angenommenen) Bauaufträge (ohne Umsatzsteuer).

• ***Geleistete Arbeitsstunden (nach Bauarten):*** Von allen Beschäftigten im Betrieb auf Baustellen, Bauhöfen und Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) baugewerblichen Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

• ***Umsatz (nach Bauarten):*** Der baugewerbliche Umsatz entspricht dem an das Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldende steuerbare (steuerpflichtigen und steuerfreien) Betrag für Bauleistungen (einschließlich Umsätzen aus Reparaturen, Installation und Montage) im Bundesgebiet. Die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer wird nicht einbezogen.

• ***sonstiger Umsatz:*** Zu den sonstigen Umsätzen zählen die Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie die Umsätze aus Handelswaren und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten. Die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer wird nicht einbezogen.

2.2 Nutzerbedarf

Die Erhebung stellt eine unverzichtbare Unterlage für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und Landesregierung, der Bau- und Handwerksverbände sowie der Kammern zur Verfügung und ist somit eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen auf dem Gebiet der gesamten Wirtschaftspolitik, insbesondere der Baupolitik.

Neben der Bereitstellung der Datenbasis für andere Statistiken (s. 7.3) sind die Hauptnutzer des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe Ministerien, Bau-/ Wirtschaftsverbände, Deutsche Bundesbank, Eurostat, Unternehmen, Forschungsinstitute, Handelskammern sowie Universitäten / Studenten.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzer werden im Statistischen Beirat, der nach § 4 des Bundesstatistikgesetzes das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät, und den von ihm eingesetzten Gremien, insbesondere im Fachausschuss "Statistik im Produzierenden Gewerbe" vertreten. Er setzt sich zusammen aus Vertreterinnen und Vertretern der Bundesministerien, des Bundesrechnungshofes, der Deutschen Bundesbank, der kommunalen Spitzenverbände, der gewerblichen Wirtschaft, der freien Berufe und der Arbeitgeberverbände, der Gewerkschaften, der Landwirtschaft, der wirtschaftswissenschaftlichen Institute und der Hochschulen sowie den Leiterinnen und Leitern der Statistischen Ämter der Länder und dem Bundesbeauftragten für Datenschutz. Darüber hinaus wird ein ständiger direkter Kontakt mit den Wirtschaftsverbänden gepflegt.

Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Statistik im Produzierenden Gewerbe" eingebracht.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine primäre Teilerhebung mit Auskunftspflicht, die bei höchstens 20.000 im Erhebungsbereich tätigen Betrieben monatlich durchgeführt wird. Erhoben werden nur Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Maßgebend für die Berichtspflicht ist dabei die Beschäftigtenzahl Ende Juni des vergangenen Berichtsjahres. Ab dem Berichtsjahr 2021 ist die Abschneidegrenze und durch eine Änderung des ProdGewStatG auf 15.000 Betriebe heruntergesetzt.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder. Grundlage für Meldepflicht ist die Zahl der tätigen Personen Ende Juni des vorausgegangenen Berichtsjahres.

Der Berichtsweg ist: Auskunftspflichtige -› Statistische Ämter der Länder -› Statistisches Bundesamt.

Die Gestaltung der IDEV-Masken und des Fragebogens erfolgen nach den Standards für die Erstellung von Erhebungsunterlagen der amtlichen Statistik und wird mit der Bund-Länder-Arbeitsgruppe "Design" abgestimmt. Die Angaben werden von allen Auskunftspflichtigen im Rahmen eines Online-Meldeverfahrens (IDEV) an die Statistischen Ämtern der Länder übermittelt. Von diesen werden die Ergebnisse nach einer Einzelfall-/Plausibilitätsprüfung an das Statistische Bundesamt weiter geleitet. Das Statistische Bundesamt erstellt nach Prüfung der Daten das Bundesergebnis.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Die Auskunftspflichtigen werden von den Statistischen Ämtern der Länder befragt (dezentrale Durchführung der Erhebung). Grundsätzlich wird bei fehlenden oder unplausiblen Angaben bei den Auskunftgebenden nachgefragt. Angaben, die auf diese Weise nicht ermittelt werden können, werden anhand von Hilfsmerkmalen, Durchschnitts- oder Vorperiodenwerten geschätzt. Betriebe, die nicht rechtzeitig melden, werden mit Hilfe einer Antwortausfallschätzung dem Gesamtergebnis zugerechnet. Die Statistischen Ämter der Länder übersenden nach der Aufbereitung der Ergebnisse ihre Daten an das Statistische Bundesamt. Diese Daten der Erhebung werden nach Prüfung zum Bundesergebnis aggregiert.

Eine Hochrechnung für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes wird nicht durchgeführt. Ergebnisse für alle Betriebe werden in der Konjunkturstatistik im Bauhauptgewerbe (Mix von Erhebungsdaten aus dieser Statistik mit Verwaltungsdaten für Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten) für die Merkmale Beschäftigte und Umsatz veröffentlicht.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Das Bundesergebnis des Auftragseingangs wird mittels JDemetra+ auf Basis von Indices nach Bauartengliederung kalender- und saisonbereinigt bereitgestellt. Des weiteren stehen die Auftagseingänge in einer Zeitreihe als Wert- und Volumenindex (preisbereinigt) zur Verfügung und werden zusätzlich noch mittels BV4-Verfahren saisonbereingt auf Basis von Indices erstellt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Die Belastung der Unternehmen ist dem Informationsbedarf der Nutzer angemessen; die Angaben zur Beantwortung der Fragen können größtenteils dem Rechnungswesen entnommen werden. Die Abschneidegrenze für die Befragung der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen dient der Reduzierung der Belastung der Auskunftspflichtigen (das betrifft ca. 11 % aller Betriebe im Bauhauptgewerbe). Im Rahmen der Messung von Bürokratiekosten wurde für diese Erhebung ein Wert von jährlich 3,3 Millionen Euro ermittelt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Qualität und Genauigkeit der Ergebnisse entsprechen auf Bundesebene vollständig den statistischen Anforderungen.

Die Qualität der Ergebnisse ist insbesondere aufgrund des Charakters als Totalerhebung mit Abschneidegrenze sowie der gesetzlichen Auskunftspflicht als hoch einzustufen. Die Genauigkeit der Ergebnisse kann ebenso als hoch eingestuft werden, da über eine Antwortausfallschätzung nach einem bewährten Verfahren nicht oder nicht rechtzeitig eingegangene Meldungen der Auskunftspflichtigen von den Statistischen Ämtern der Länder imputiert werden.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Stichprobenbedingte Fehler entfallen, da die Statistik als Totalerhebung mit Abschneidegrenze durchgeführt wird.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

• ***Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale:*** Zu den nicht-stichprobenbedingten Fehlern gehören auch die so genannten echten Antwortausfälle. Hierzu gehören alle Fälle, in denen Betriebe nicht oder nicht rechtzeitig melden, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Bei Fehlen einzelner Daten aus der Primärerhebung erfolgt eine fachgerechte Schätzung. Die Anzahl der Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten ist jedoch gering.

• ***Verzerrungen durch Mess- und Aufbereitungsfehler:*** Eine weitere Ergebnisverzerrung kann durch bewusste oder unbewusste Falschangaben verursacht werden. Durch Einsatz von einheitlichen Plausibilitätskontrollen, die im Verlauf der Datenaufbereitung die jeweiligen Angaben sowohl mit den übrigen Angaben des Betriebes als auch mit den entsprechenden Vorperioden vergleicht, werden unplausible Angaben weitgehend erkannt und nach Rückfrage bei der meldenden Einheit korrigiert.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Für den Monatsbericht im Bauhauptgewerbe werden ausschließlich endgültige Ergebnisse veröffentlicht.

4.4.2 Revisionsverfahren

Ein Einsatz von Revisionsverfahren entfällt (s. 4.4.1).

4.4.3 Revisionsanalysen

Revisionsanalysen entfallen für diese Erhebung (s.4.4.1).

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die Bundesergebnisse liegen 55 Tage nach Ende des Berichtszeitraumes (t +55) vor.

5.2 Pünktlichkeit

Die monatlichen Presse- / Veröffentlichungstermine werden im Veröffentlichungskalender ein ganzes Kalenderjahr im Voraus festgesetzt und liegen pünktlich zum 25. des übernächsten Monats (t+55) unter anderem in Form einer Pressemitteilung (Merkmal Auftragseingang) vor.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Seit 1991 ist die räumliche Vergleichbarkeit der Daten für Deutschland, das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder einschließlich Berlin gegeben.

Die Ergebnisse wurden nach Gebietsstand nach früherem Bundesgebiet und neuen Ländern gegliedert. In Veröffentlichungen bis einschließlich Berichtszeitraum 2004 wurde das Land Berlin in Berlin-West und Berlin-Ost getrennt. Berlin-West wurde dem früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost dem Gebietsstand neue Länder zugeordnet.

Seit 2005 wurde Berlin dem Gebietsstand neue Länder zugeordnet.

Seit dem Berichtsjahr 2009 werden die Ergebnisse für Deutschland und für Bundesländer dargestellt.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Wegen der Einführung der WZ 1993 im Jahr 1995 als Grundlage zur wirtschaftlichen Zuordnung der Betriebe zum Bauhauptgewerbe, sind die Ergebnisse vor 1995 mit denen danach nur eingeschränkt vergleichbar.

Der Wechsel von der Klassifikation der Wirtschaftszweige von 1993 (WZ 1993) zur Wirtschaftszweigsystematik 2003 (WZ 2003) führt zu keinen Beeinträchtigungen.

Aufgrund von Änderungen der Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2008) besteht eine eingeschränkte Vergleichbarkeit ab 2009 gegenüber den Vorjahren (WZ 2003).

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Statistiken im Bereich Baugewerbe sind in das Gesamtsystem der Statistiken des Produzierenden Gewerbes eingebettet und innerhalb dieses Bereiches grundsätzlich kohärent. Die Merkmale des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe überschneiden sich teilweise mit Merkmalen anderer Statistiken. Unterschiede ergeben sich insbesondere zu den Strukturerhebungen im Bauhauptgewerbe (Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe, Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung bei Unternehmen des Bauhauptgewerbes, Kostenstrukturerhebung im Bauhauptgewerbe und Strukturerhebung für kleine Unternehmen im Baugewerbe) bezogen auf den Berichtszeitraum, die Methodik und die Zielsetzung der Erhebungen. Strukturerhebungen dienen der Beurteilung der Organisation des Bauhauptgewerbes sowie der regionalen und sektoralen Abbildung der strukturellen Veränderungen, während der Monatsbericht als Konjunkturerhebung auf die Beobachtung der kurzfristigen Entwicklung der größeren Betriebe (im Allgemeinen 20 und mehr tätige Personen) der Bauwirtschaft abzielt.

Die Ergebnisse der Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen aus der jährlichen Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe stimmen mit den Ergebnissen der Monatserhebung im Bauhauptgewerbe überein.

Unterschiede zur Konjunkturerhebung im Bauhauptgewerbe (Mixmodell von Daten aus dieser Erhebung mit Verwaltungsdaten) können sich durch die unterschiedlichen Definitionen der Merkmale (Beschäftigte/tätige Personen und Umsätze) ergeben.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Monatserhebung im Bauhauptgewerbe ist intern kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe werden bei der Berechnung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR) des Bundes und der Länder genutzt.

Darüber hinaus wird er u.a. zur Berechnung der Produktionsindizes im Baugewerbe, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet.

Zusätzlich fließen die Ergebnisse in die Lieferung von Resultaten für das Baugewerbe des Statistischen Bundesamtes an Eurostat gemäß EU-Konjunkturstatistikverordnung ein.

Für die Berechnung der Konjunkturstatistik im Bauhauptgewerbe werden die Ergebnisse der Merkmale "Tätige Personen" und "Gesamtumsatz" genutzt (Mix von Erhebungsdaten dieser Erhebung mit Verwaltungsdaten).

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Die Bundesergebnisse liegen etwa 7 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums vor und werden zum 25. des übernächsten Monats (t+55) unter anderem in Form einer Pressemitteilung (Merkmal Auftragseingang) veröffentlicht.

Veröffentlichungen

Der Ergebnisse dieser Erhebung werden auf den Internetseiten im Wirtschaftsbereich "Bauen" von www.destatis.de und dem Statistik-Portal veröffentlicht, sowie der Publikation "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft"

Online-Datenbank

Die Ergebnisse stehen allen Nutzern in der GENESIS-Online Datenbank (EVAS-Nr. 44111) des Statistischen Bundesamtes kostenlos zur Verfügung.

Zugang zu Mikrodaten

Es werden keine Mikrodaten (Einzeldatensätze) zur Verfügung gestellt.

Sonstige Verbreitungswege

Statistisches Bundesamt

Referat E204, Baugewerbestatistik

65180 Wiesbaden

Tel: 0611/75 2967

Fax: 03018/10644 4707

E-Mail: baubericht@destatis.de

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Einen Überblick über die Methoden und Dokumentation der Baugewerbestatistiken geben die Erläuterungen zu den Statistiken, die vom Statistischen Bundesamt angeboten werden.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichungstermine werden im Veröffentlichungskalender angekündigt.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Der Veröffentlichungskalender ist auf der Internetseite des Statistischen Bundesamtes zugänglich.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Daten dieser Erhebung werden im Internet unter dem Wirtschaftsbereich "Bauen" sowie in der GENESIS-Online Datenbank (EVAS-Nr. 44111) veröffentlicht und sind frei und zeitgleich für alle Nutzer zugänglich.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Entfällt.

wissen.nutzen.

Statistisches Bundesamt

Qualitätsbericht

Vierteljährliche Statistik über den Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

2020

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 19/02/2020

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon:0611 - 75 2967

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2020
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik Seite 3

• ***Bezeichnung der Statistik***: Vierteljährliche Statistik über den Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe
• ***Berichtszeitraum:*** Vierteljahr
• ***Periodizität***: vierteljährlich
• ***Erhebungsgegenstand***: Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen
• ***Rechtsgrundlage***:
- **EU-Recht:** Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates vom 19. Mai 1998 über Konjunkturstatistiken, in der jeweils geltenden Fassung.
- **Bundesrecht:** Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung.
• ***Geheimhaltung:*** Die erhobenen Einzelangaben werden nach §16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf Seite 4

• ***Erhebungsinhalte:*** Auftragsbestand nach ausgewählten Bauarten
• ***Zweck der Statistik:*** Die Möglichkeit einer kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Entwicklung dieses Wirtschaftszweigs.

3 Methodik Seite 5

• ***Art der Datengewinnung:*** Die Vierteljährliche Statistik über den Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe ist eine Primärerhebung aller Betriebe des Bauhauptgewerbes (inklusive ihrer Anteile an Arbeitsgemeinschaften) von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen.
• ***Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:*** Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhebungsmedien (IDEV). In begründeten Ausnahmefällen kann die Auskunft auch auf Papier erfolgen. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Landesämter.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit Seite 5

• ***Genauigkeit:*** Die Genauigkeit der Ergebnisse kann als hoch eingestuft werden, da die Antwortausfälle (im Bundesdurchschnitt ca. 3-5%) nach einem bewährten Schätzprogramm von den Statistischen Landesämtern imputiert werden.

5 Aktualität und Pünktlichkeit Seite 6

• ***Aktualität und Pünktlichkeit:*** Die Bundesergebnisse liegen etwa 2 Monate nach Quartalsende vor.

6 Vergleichbarkeit Seite 6

• ***Räumliche Vergleichbarkeit***: Seit 1991 ist die räumliche Vergleichbarkeit der Daten für Deutschland, das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder einschließlich Berlin, gegeben.
• ***Zeitliche Vergleichbarkeit:*** Die zeitliche Vergleichbarkeit der Angaben des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe ist gegeben (Zeitreihe ab 1991).

7 Kohärenz Seite 6

• ***Statistikübergreifende Kohärenz:*** Die Statistiken im Bereich Baugewerbe sind in das Gesamtsystem der Statistiken des Produzierenden Gewerbes eingebettet und innerhalb dieses Bereiches grundsätzlich kohärent. Abweichungen zu den Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. durch unterschiedliche Erhebungszwecke und unterschiedliche Definitionen bei den Merkmalen und / oder statistischen Einheiten begründet, wodurch ein Vergleich der Ergebnisse und ihrer Qualität zwischen diesen Statistiken eingeschränkt ist.
• ***Statistikinterne Kohärenz:*** Die Ergebnisse dieser Erhebung sind statistikintern kohärent.

8 Verbreitung und Kommunikation Seite 7

• ***Publikation:*** Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft sowie die Internetseiten von www.destatis.de und seinem Statistik-Portal, Genesis-online und baubericht@destatis.de.
• ***Kommunikation:*** baubericht@destatis.de oder www.destatis.de/kontakt

9 Sonstige fachstatistische Hinweise Seite 7

Entfällt.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die vierteljährliche Statistik über den Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze und durch das ProdGewStatG auf 20.000 Betriebe begrenzt (§ 4 Buchstabe A Ziffer I). Erhoben werden nur baugewerbliche Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Mit dem Berichtsjahr 2021 ist die Abschneidegrenze und durch eine Änderung des ProdGewStatG auf 15.000 Betriebe heruntergesetzt.

Das Bauhauptgewerbe umfasst die Gruppen 41.2 "Bau von Gebäuden", 42.1 "Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken", 42.2 "Leitungstiefbau und Kläranlagenbau", 42.9 "Sonstiger Tiefbau", 43.1 "Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten" und 43.9 "Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten" der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) bzw. der NACE Rev. 2.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungs- und Darstellungseinheit ist der Betrieb (inklusive Anteile an Arbeitsgemeinschaften).

Erfasst werden sämtliche im Inland gelegene Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Die Einheiten werden den Wirtschaftszweigen nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit zugeordnet. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Unternehmensteile.

1.3 Räumliche Abdeckung

Deutschland, früheres Bundesgebiet, neue Länder, Bundesländer. In Veröffentlichungen bis einschließlich Berichtszeitraum 2004 wurde das Land Berlin in Berlin-West und Berlin-Ost getrennt. Berlin-West wurde dem früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost dem Gebietsstand neue Länder zugeordnet.

Seit 2005 wurde Berlin dem Gebietsstand neue Länder zugeordnet.

Seit dem Berichtsjahr 2009 werden die Ergebnisse für Deutschland und Bundesländer dargestellt.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Die Statistik über den Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe wird vierteljährlich erhoben.

Die Erhebung erfolgt zum 20. des dem Stichtag folgenden Monats.

1.5 Periodizität

Die Erhebung wird vierteljährlich durchgeführt.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

• ***EU-Recht:*** Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates vom 19. Mai 1998 über Konjunkturstatistiken, in der jeweils geltenden Fassung.

• ***Bundesrecht:*** Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in gesetzlich ausdrücklich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Eine Übermittlung ist nach § 10 ProdGewStatG an oberste Bundes- oder Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Name und Anschrift ist ausgeschlossen. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen und sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1750, 3245) dürfen der Monopolkommission zusammengefasste Angaben über die vom Hundertanteile der größten Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt werden. Die Pflicht der Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Bei der Erstellung der Veröffentlichungstabellen wird eine maschinelle primäre Geheimhaltung auf Basis der p-Prozent-Regel durchgeführt. Die p-Prozent-Regel besagt, dass Angaben gesperrt werden, bei denen die Differenz zwischen dem Tabellenwert und den zwei größten Einzelwerten den größten Einzelwert um weniger als p-Prozent übersteigt. Die Ergebnisse der geheim gehaltenen Felder sind in den Gesamtsummen enthalten. Um eine rechnerische Ermittlung dieser Angaben zu verhindern, werden weitere Zellen in den Tabellen manuell geheim gehalten (sekundäre Geheimhaltung).

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Zur Sicherung der Qualität sowie zur Qualitätsverbesserung werden in den regelmäßig stattfindenden Referentenbesprechungen sowie in den Besprechungen der Arbeitsgruppe Bau immer wieder verschiedene Aspekte der Datenaufbereitung, von der Datengewinnung bis hin zur Datenveröffentlichung, betrachtet.

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Datenqualität beitragen. Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Auftragsbestandserhebung werden von einer Arbeitsgruppe bestehend aus den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vorbereitet, zwischen den Statistischen Landesämtern auf regelmäßigen Referentenbesprechungen abgestimmt und durch den Einsatz gemeinsamer Aufbereitungsprogramme unterstützt. Die Auftragsbestandserhebung ist in ein System von Statistiken im Bereich Bauen integriert, für das einheitliche Qualitätsstandards gelten.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Die Qualität der Ergebnisse der Erhebung ist insbesondere aufgrund ihres Charakters als Totalerhebung mit Abschneidegrenze sowie der gesetzlichen Auskunftspflicht als hoch einzustufen. Demzufolge ist die Rücklaufquote hoch, denn nur ca. 3-5% (Bundesdurchschnitt) Antwortausfälle müssen geschätzt werden. Neben den durchgeführten Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -verbesserung werden die Angaben in den Statistischen Landesämtern zu Summensätzen aggregiert, dann an das Statistische Bundesamt übermittelt und dort erneut geprüft.

Jedoch ist aufgrund der Konzeption keine Aussage über den Beitrag der Betriebe möglich, die unter der Abschneidegrenze liegen.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Zum Erhebungsprogramm der vierteljährlichen Statistik über den Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe gehört das Merkmal Auftragsbestand nach ausgewählten Bauarten.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Entfällt.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die vierteljährliche Statistik über den Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe dient der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftszweiges.

Grundsätzlich werden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen befragt. Die auskunftspflichtigen Einheiten melden etwaige Anteile an Arbeitsgemeinschaften mit.

• ***Betrieb:*** Erfasst werden

- Einbetriebsunternehmen (Unternehmen, die nur aus einer örtlichen Einheit bestehen) des Bauhauptgewerbes

- örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit Schwerpunkt im Bauhauptgewerbe, die zu Unternehmen des Bauhauptgewerbes gehören

- örtliche Einheiten mit Schwerpunkt im Bauhauptgewerbe, die zu Unternehmen mit Schwerpunkt im übrigen Produzierenden Gewerbe oder in sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen

- örtlich getrennte Hauptverwaltungen von Unternehmen des Bauhauptgewerbes.

• ***Auftragsbestand (nach Bauarten):*** Als Auftragsbestand aus dem Inland gilt die Gesamtsumme (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge) der Werte aller vorliegenden, fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge am Ende des Berichtsvierteljahres.

2.2 Nutzerbedarf

Die Erhebung stellt eine unverzichtbare Unterlage für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und Landesregierung, der Bau- und Handwerksverbände sowie der Kammern zur Verfügung und ist somit eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen auf dem Gebiet der gesamten Wirtschaftspolitik, insbesondere der Baupolitik.

Hauptnutzer der vierteljährlichen Statistik über den Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe sind Ministerien, Wirtschaftsverbände, Deutsche Bundesbank, OECD, Eurostat, UN, Unternehmen, Forschungsinstitute, Handelskammern sowie Universitäten / Studenten.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzer werden im Statistischen Beirat, der nach § 4 des Bundesstatistikgesetzes das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät, und den von ihm eingesetzten Gremien, insbesondere im Fachausschuss "Statistik im Produzierenden Gewerbe" vertreten. Er setzt sich zusammen aus Vertreterinnen und Vertretern der Bundesministerien, des Bundesrechnungshofes, der Deutschen Bundesbank, der kommunalen Spitzenverbände, der gewerblichen Wirtschaft, der freien Berufe und der Arbeitgeberverbände, der Gewerkschaften, der Landwirtschaft, der wirtschaftswissenschaftlichen Institute und der Hochschulen sowie den Leiterinnen und Leitern der Statistischen Ämter der Länder und dem Bundesbeauftragten für Datenschutz. Darüber hinaus wird ein ständiger direkter Kontakt mit den Wirtschaftsverbänden gepflegt.

Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Statistik im Produzierenden Gewerbe" eingebracht.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Der vierteljährliche Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe ist eine primäre Teilerhebung mit Auskunftspflicht, die bei höchstens 20.000 im Erhebungsbereich tätigen Betrieben vierteljährlich durchgeführt wird. Erhoben werden nur Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Maßgebend für die Berichtspflicht ist dabei die Beschäftigtenzahl Ende Juni des vergangenen Berichtsjahres. Ab dem Berichtsjahr 2021 ist die Abschneidegrenze und durch eine Änderung des ProdGewStatG auf 15.000 Betriebe heruntergesetzt.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder. Grundlage für Meldepflicht ist die Zahl der tätigen Personen Ende Juni des vorausgegangenen Berichtsjahres.

Der Berichtsweg ist: Auskunftspflichtige -> Statistische Ämter der Länder -> Statistisches Bundesamt.

Die Gestaltung der IDEV-Masken und des Fragebogens erfolgen nach den Standards für die Erstellung von Erhebungsunterlagen der amtlichen Statistik und wird mit der Bund-Länder-Arbeitsgruppe "Design" abgestimmt. Die Angaben werden von allen Auskunftspflichtigen im Rahmen eines Online-Meldeverfahrens (IDEV) an die Statistischen Ämtern der Länder übermittelt. Von diesen werden die Ergebnisse nach einer Einzelfall-/Plausibilitätsprüfung an das Statistische Bundesamt weiter geleitet. Das Statistische Bundesamt erstellt nach Prüfung der Daten das Bundesergebnis.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Die Auskunftspflichtigen werden von den Statistischen Ämtern der Länder befragt (dezentrale Durchführung der Erhebung). Grundsätzlich wird bei fehlenden oder unplausiblen Angaben bei den Auskunftgebenden nachgefragt. Angaben, die auf diese Weise nicht ermittelt werden können, werden anhand von Hilfsmerkmalen, Durchschnitts- oder Vorperiodenwerten geschätzt. Betriebe, die nicht rechtzeitig melden, werden mit Hilfe einer Antwortausfallschätzung dem Gesamtergebnis zugerechnet. Die Statistischen Ämter der Länder übersenden nach der Aufbereitung der Ergebnisse ihre Daten an das Statistische Bundesamt. Diese Daten werden nach Prüfung zum Bundesergebnis aggregiert.

Eine Hochrechnung für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes wird nicht durchgeführt.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Für die erhobenen Merkmale wird keine Saisonbereinigung durchgeführt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Die Belastung der Unternehmen ist dem Informationsbedarf der Nutzer angemessen; die Beantwortung der Fragen kann größtenteils dem Rechungswesen entnommen werden. Auch die Abschneidegrenze der befragten Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen führt zu einer Begrenzung der Zahl der Auskunftspflichtigen. Im Rahmen der Messung von Bürokratiekosten für diese Erhebung wurde ein Wert von jährlich 1 Millionen Euro ermittelt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Qualität und Genauigkeit der Ergebnisse entsprechen auf Bundesebene vollständig den statistischen Anforderungen.

Die Qualität der Ergebnisse ist insbesondere aufgrund des Charakters als Totalerhebung mit Abschneidegrenze sowie der gesetzlichen Auskunftspflicht als hoch einzustufen. Die Genauigkeit der Ergebnisse kann ebenso als hoch eingestuft werden, da über eine Antwortausfallschätzung nach einem bewährten Verfahren nicht oder nicht rechtzeitig eingegangene Meldungen der Auskunftspflichtigen von den Statistischen Ämtern der Länder imputiert werden.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Stichprobenbedingte Fehler entfallen, da die Statistik als Totalerhebung mit Abschneidegrenze durchgeführt wird.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

• ***Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale:*** Zu den nicht-stichprobenbedingten Fehlern gehören auch die so genannten echten Antwortausfälle. Hierzu gehören alle Fälle, in denen Betriebe nicht oder nicht rechtzeitig melden, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Bei Fehlen einzelner Daten aus der Primärerhebung erfolgt eine fachgerechte Schätzung. Die Anzahl der Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten ist jedoch gering.

• ***Verzerrungen durch Mess- und Aufbereitungsfehler:*** Eine weitere Ergebnisverzerrung kann durch bewusste oder unbewusste Falschangaben verursacht werden. Durch Einsatz von einheitlichen Plausibilitätskontrollen, die im Verlauf der Datenaufbereitung die jeweiligen Angaben sowohl mit den übrigen Angaben des Betriebes als auch mit den entsprechenden Vorperioden vergleicht, werden unplausible Angaben weitgehend erkannt und nach Rückfrage bei der meldenden Einheit korrigiert.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Für den vierteljährlichen Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe werden ausschließlich endgültige Ergebnisse veröffentlicht.

4.4.2 Revisionsverfahren

Ein Einsatz von Revisionsverfahren entfällt (s. 4.4.1).

4.4.3 Revisionsanalysen

Ein Einsatz von Revisionsanalysen entfällt (s. 4.4.1).

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Für die vierteljährliche Statistik über den Auftragsbestand erfolgt keine Unterscheidung in vorläufige und endgültige Ergebnisse. Die Bundesergebnisse liegen etwa 2 Monate nach Quartalsende vor.

5.2 Pünktlichkeit

Die Ergebnisse werden spätestens 65 Tage nach Ende des Berichtsquartals veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Seit 1991 ist die räumliche Vergleichbarkeit der Daten für Deutschland, das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder einschließlich Berlin gegeben.

Die Ergebnisse wurden nach Gebietsstand nach früherem Bundesgebiet und neuen Ländern gegliedert. In Veröffentlichungen bis einschließlich Berichtszeitraum 2004 wurde das Land Berlin in Berlin-West und Berlin-Ost getrennt. Berlin-West wurde dem früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost dem Gebietsstand neue Länder zugeordnet.

Seit 2005 wurde Berlin dem Gebietsstand neue Länder zugeordnet.

Seit dem Berichtsjahr 2009 werden die Ergebnisse für Deutschland und für Bundesländer dargestellt.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Wegen der Einführung der WZ 1993 im Jahr 1995 als Grundlage zur wirtschaftlichen Zuordnung der Betriebe zum Ausbaugewerbe, sind die Ergebnisse vor 1995 mit denen danach nur eingeschränkt vergleichbar.

Der Wechsel von der Klassifikation der Wirtschaftszweige von 1993 (WZ 1993) zur Wirtschaftszweigsystematik 2003 (WZ 2003) führt zu keinen Beeinträchtigungen.

Aufgrund von Änderungen der Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2008) besteht eine eingeschränkte Vergleichbarkeit ab 2009 gegenüber den Vorjahren (WZ 2003).

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Statistiken im Bereich Baugewerbe sind in das Gesamtsystem der Statistiken des Produzierenden Gewerbes eingebettet und innerhalb dieses Bereiches grundsätzlich kohärent.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Erhebung vom Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe ist intern kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Daten der vierteljährlichen Statistik über den Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe werden bei der Berechnung der VGR der Länder und des Bundes genutzt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Für diese Erhebung wird keine Pressemitteilung veröffentlicht.

Veröffentlichungen

Publikation: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft, www.destatis.de, Statistik-Portal.

Online-Datenbank

Genesis-ONLINE: unter EVAS 44141.

Zugang zu Mikrodaten

Es werden keine Mikrodaten (Einzeldatensätze) zur Verfügung gestellt.

Sonstige Verbreitungswege

Statistisches Bundesamt

Referat E204, Baugewerbestatistik

65180 Wiesbaden

Tel: 0611/75 2967

Fax:030/18 10644 4707

E-Mail: baubericht@destatis.de

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Einen Überblick über die Methoden und Dokumentation der Baugewerbestatistiken geben die "Informationen zum Baugewerbe", die im Statistischen Bundesamt angeboten werden.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Entfällt.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Entfällt.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Daten der Auftragsbestandserhebung werden im Internet unter www.destatis.de sowie in der Datenbank Genesis veröffentlicht und sind frei zugänglich.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Entfällt.